SONY DSC-D770

SONY®

3-867-444-**31** (1)

Digital Still Camera

Bedienungsanleitung **DE**

Istruzioni per l’uso **IT**

MEMORY STICK

DSC-D770

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme des Geräts bitte genau durch, und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

VORSICHT

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Für Kunden in Deutschland

Dieses Produkt kann im kommerziellen und in begrenztem Maße auch im industriellen Bereich eingesetzt werden.
Dies ist eine Einrichtung, welche die Funk-Entstörung nach Klasse B besitzt.

Inhaltsverzeichnis

DE Deutsch

Fortsetzung auf nächster Seite

Vorsichtsmaßregeln für Batterien

Beachten Sie die folgenden Regeln um zu verhindern, daß Batterien auslaufen, überhitzen, Feuer fangen, explodieren oder versehentlich verschluckt werden.

GEFAHR (gilt nur für Akkus)

- Den Akku nur mit dem mitgelieferten Ladegerät laden.
- Den Akku niemals Feuer aussetzen. Nicht kurzschließen oder zerlegen. Nicht in einem Mikrowellenherd oder konventionellen Herd erhitzen. Wird der Akku zusammen mit Metallobjekten, wie Münzen oder Haarnadeln, transportiert oder gelagert, kann es zu einem Kurzschluß kommen.
- Den Akku nicht nahe Hitzequellen oder in direktem Sonnenlicht aufladen oder lagern.
- Sollte aus dem Akku ausgetretene Flüssigkeit versehentlich in Ihre Augen gelangen, spülen Sie ihre Augen mit sauberem Wasser und verständigen Sie sofort einen Arzt.

WARNUNG

- Die Lithium-Knopfbatterie von Kindern fernhalten. Bei versehentlichem Verschlucken sofort einen Arzt verständigen.
- Die Batterie niemals Feuer aussetzen. Nicht kurzschließen oder zerlegen.
- Nur den angegebenen Batterietyp benutzen.

HINWEISE

- Beim Einsetzen der Batterie auf die richtige Ausrichtung der + oder - Markierung achten.
- Ist die Batterie erschöpft oder wird die Kamera längere Zeit nicht verwendet, entfernen Sie die Batterie.

Falls die Batterie ausläuft, das Batteriefach trockenwischen und eine neue Batterie einsetzen. Gelangt aus der Batterie ausgetretene Flüssigkeit auf Kleidung oder Körperteile, die Kleidung bzw. die Körperstelle gründlich mit Wasser waschen.

Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Austausch der Batterie.
Ersatz nur durch denselben oder einen vom Hersteller empfohlenen ähnlichen Typ. Entsorgung gebrauchter Batterien nach Angaben des Herstellers.

Vorsichtsmaßregeln für Gebrauch

Orte, von denen die Kamera ferngehalten werden sollte

Benutzen und lagern Sie die Kamera nicht an Orten, an denen sie folgenden Bedingungen ausgesetzt ist, da die Kamera Schaden nehmen könnte.

- **Extreme Hitze**
  Wird die Kamera an sehr heißen Orten gelassen, wie in direktem Sonnenlicht oder im Sommer bei geschlossenen Fenstern in einem Auto, kann sich das Gehäuse verformen oder die Kamera sonstwie Schaden nehmen.
- **Direktes Sonnenlicht oder Hitzeabstrahlung von Heizkörpern**
  Kann zu Verformungen und anderen Schäden führen.
- **Starke Erschütterungen**
- **Starke Magnetfelder**
- **Sand und Staub**
  Falls Sie die Kamera an Stränden oder anderen sandigen Orten benutzen, schützen Sie sie vor Sandkörnern. Sand kann irreparable Schäden verursachen.
- **Das Objektiv und den Sucher nicht gegen die Sonne richten.**
  Direktes Sonnenlicht kann die inneren Bauteile der digitalen Fotokamera beschädigen. Achten Sie darauf, wenn Sie die Kamera im Freien oder neben einem Fenster ablegen.

Gebrauch

- **Nicht an Orten mit starken Magnetfeldern oder starker elektromagnetischer Strahlung benutzen.**
  Störungsfreies Fotografieren oder Wiedergeben ist unter solchen Umständen nicht möglich.
- **Die Kamera nicht nahe Fernsehgeräten, AM-Radios oder FM-Tunern benutzen.**
  Fernsehgeräte, AM-Radios oder FM-Tuner stören den digitalen Aufnahmevorgang.
- **Den Netzadapter oder das Ladegerät nicht an Geräte wie Trafos** anschließen, da dies Überhitzung und andere Probleme verursachen kann.

Reinigung

Entfernen Sie Verschmutzungen mit einem sauberen, weichen Tuch.

Reinigung des Kameragehäuses

- Bei starker Verschmutzung benutzen Sie ein weiches Tuch, das mit einem verdünnten, neutralen Reinigungsmittel befeuchtet ist. Mit einem Tuch trockenwischen.
- Zum Reinigen niemals Alkohol, Verdünner oder Reinigungsbenzin benutzen, da diese die Gehäusefarbe entfernen können.
- Beim Gebrauch von chemisch behandelten Tüchern die Herstelleranweisungen beachten.
- Werden Gummi- oder Kunststoffteile längere Zeit flüchtigen Flüssigkeiten, wie Insektenvernichtungsmittel, ausgesetzt, kann dies zum Ablösen der Gehäusefarben führen.

Reinigung des Objektivs

Entfernen Sie Staub vom Objektiv mit einem weichen Pinsel oder einem Blaspinsel. Bei starker Verschmutzung das Objektiv mit einem Linsenreinigungstuch säubern.

Damit die Kamera in erstklassigem Zustand bleibt

Betriebs- und Lagerbedingungen

Um Funktionsstörungen zu vermeiden, sollte die Kamera an Orten, an denen sie folgenden Umwelteinflüssen ausgesetzt ist, nicht gelagert oder benutzt werden:

- Großer Hitze oder Kälte (nur bei einer Umgebungstemperatur von 0°C bis +40°C benutzen)
- Längerer direkter Sonnenbestrahlung oder Wärmeabstrahlung von Heizgeräten
- Feuchtigkeit und Staub
- Regen
- Starken Erschütterungen
- Starken Magnetfeldern
- Starker elektromagnetischer Strahlung, wie sie nahe Fernseh- und Radiogeräten auftritt.

Wärmeaustausch

Wickeln Sie die Kamera während des Betriebs nicht in ein Tuch oder ähnliches, da dies eine Überhitzung der Kamera und Schaden verursachen kann.

Transport

Verpacken Sie die Kamera für einen Transport im Originalkarton und dem dazugehörigen Verpackungsmaterial oder gleichwertigem, um die Kamera gegen Erschütterungen beim Transport zu schützen.

Reinigung

- Staub vom Objektiv oder dem Sucher mit einem Blaspinsel entfernen.
- Die Außenteile der Kamera mit einem trockenen, weichen Tuch reinigen. Bei starker Verschmutzung ein weiches Tuch benutzen, das mit einem verdünnten, neutralen Reinigungsmittel befeuchtet ist.
- Flüchtige Mittel, wie Alkohol, Reinigungsbenzin und Verdünner, greifen die Gehäuseoberfläche an.

Bitte lesen

Testaufnahmen

Um sicherzugehen, daß die Bilder richtig aufgenommen werden, sollten Sie einige Testaufnahmen machen, bevor Sie ein Motiv fotografieren.

Keine Ersatzleistungen für nicht aufgezeichnete Bilder

Für Bilder, die aufgrund einer Funktionsstörung der digitalen Fotokamera nicht aufgezeichnet werden, wird kein Ersatz geleistet.

Urheberrechte

Bestimmte Bilder, die Sie mit Ihrer digitalen Fotokamera aufnehmen, können dem Urheberrecht unterliegen und dürfen ohne Erlaubnis des Urheberrechtinhabers nicht verwertet werden. Denken Sie daran, daß selbst Aufnahmen, die Sie bei Konzerten, Aufführungen oder Ausstellungen machen, urheberrechtlich geschützt sein können.

Netzadapter

Verwenden Sie für diese Kamera das Ladegerät BC-V615 (im Lieferumfang enthalten). Zum Anschluß an eine Steckdose ist das Netz-/Ladegerät AC-VQ800 erforderlich.
Der Akku kann auch extra erworben werden. Sie erhalten extra Akkus bei Ihrem Sony-Händler.

Akku

Dieses Gerät funktioniert nur mit dem “InfoLITHIUM”-Akku NP-F550 (im Lieferumfang enthalten). Andere Akkus können nicht benutzt werden. Der Akku muß vor dem erstmaligen Gebrauch unbedingt aufgeladen werden.

“Memory Stick” und PC-Karte

Damit der “Memory Stick” MSA-8A (8 MB), MSA-4A (4 MB) oder MSA-16A (16MB) (nicht im Lieferumfang enthalten) mit der digitalen Kamera benutzt werden kann, muß er in den Memory Stick/PC-Karten-Adapter MSAC-PC2 gesteckt werden.

Die folgenden PC-Karten können mit der digitalen Fotokamera benutzt werden:
• PC-Karten, die der PC-Karten-Norm 6.1 entsprechen.
• Flashmemory-Karte ATA Type II
• Karten mit einer Leistungsangabe von 5V oder 3,3V/5V

3-Volt-Karten können mir dieser Kamera nicht benutzt werden. Der Gebrauch ungeeigneter Karten kann Schäden verursachen.

Wiedergabe von gespeicherten Bildern

• Die Kamera kann die aufgenommenen Bilder anzeigen.
• Bilder, die auf einem PC bearbeitet oder verändert wurden, können von der Kamera nicht angezeigt werden, selbst wenn sie ursprünglich mit der Kamera aufgenommen wurden.

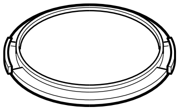
Speicherung der Bilder auf der PC-Karte

Die Bilddaten werden in den folgenden Formaten gespeichert:
IMJP XXXX (Ordername)/MVC XXXXX.jpg (Dateiname)
(Wenn die Bildqualität auf High, Middle oder Low gestellt ist.)
IMTIXXXX (Ordername)/MVCXXXXX.tif (Dateiname)
(Wenn die Bildqualität auf Super gestellt ist.)
* Im LCD-Monitor werden Bilder nur als XXXX/XXXXX angezeigt.

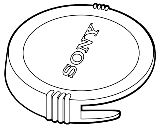
Fortsetzung auf nächster Seite

Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs

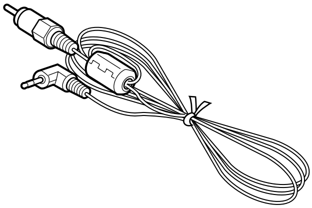
Bevor Sie die Kamera benutzen, überprüfen Sie das mitgelieferte Zubehör auf Vollständigkeit.



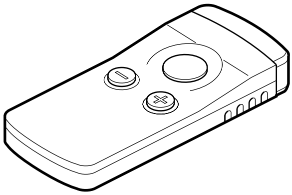
Objektivdeckel
(1, wird auf das Kameraobjektiv gesteckt)



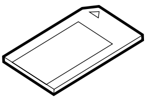
Sucherdeckel
(1, wird auf das Kameraobjektiv gesteckt)



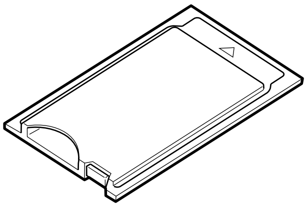
Videokabel (1)



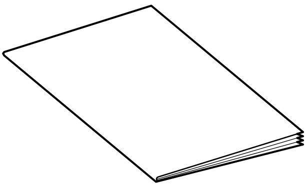
Drahtlose Fernbedienung (1)



“Memory Stick” (1)



Memory Stick/PC-Karten-Adapter (1)



Bedienungsanleitung
(die vorliegende Broschüre, 1)

Aufladbarer Akku NP-F550 (1)
Ladegerät BC-V615 (1)
Umhängegurt BLT-10(H) (1)
PC-Karten/Parallelanschluß-Adapter
MSAC-PR1 (1)

Leistungsmerkmale und Funktionen

1/2-Zoll CCD mit 1.500.000 Pixel

Die digitale Fotokamera ist mit einem All-Pixel-Reading 1/2-Zoll CCD-Chip mit 1.500.000 Pixel (effektiv) ausgestattet. Durch den von der Kamera benutzten Primärfarbenfilter und die hohe Auflösung von 1344 ´ 1024 Pixel liefert die Kamera Bilder, die in Farbnatürlichkeit und Auflösung wie Fotografien wirken.

5-fach Weitwinkel-Zoomobjektiv

Um das Beste aus dem hochauflösenden CCD herauszuholen, ist die Kamera mit einem 5-fach Weitwinkel-Objektiv für Brennweiten von 28 bis 140 mm ausgerüstet (entspricht 35 mm Kameras). Zusammen mit dem digitalen 2-fach Zoom ergibt das einen maximal 10-fachen Zoomfaktor.
* Bei Gebrauch des digitalen Zooms ändert sich die Auflösung auf 640 × 480 Pixel.

Zwei Suchvorrichtungen: Sucher und großer LCD-Bildschirm

Die Kamera besitzt einen Sucher und einen 2,5-Zoll Low-Temperature-Polysilikon TFT-Farb-LCD-Bildschirm.

Hochpräziser und schneller Autofokus

Mit der Autofokus-Funktion lassen sich Motive automatisch fokussieren. Wenn Sie den Auslöser halb gedrückt halten, können Sie den Fokus auf eine bestimmte Einstellung feststellen und vor dem Aufnehmen des Bildes den Bildausschnitt verändern.

Vier Belichtungsmodi für verschiedene Aufnahmebedingungen

Nach dem Auslesen der Belichtungsmeßdaten aus dem CCD kann abhängig von den Aufnahmebedingungen einer von vier Belichtungsmodi gewählt werden: Easy Program Exposure Mode (Programmautomatik) für normale Verhältnisse, Shutter Speed Priority Mode (Verschlußzeitpriorität), Aperture Priority Mode (Blendenpriorität) oder Manual Mode (manuelle Einstellung).

Fortsetzung auf nächster Seite

Schnelle Serienaufnahme von zwei Bildern pro Sekunde mit Pufferspeicherung

Mit der Funktion zum fortlaufenden Aufnehmen von Bildern können pro Sekunde zwei Bilder im Format 640 × 480 aufgenommen werden (Low-Bildqualität).

Längeres Fotografieren bei Gebrauch des “InfoLITHIUM”-Akkus und Arbeitsweise der Stromsparfunktion

Mit dem “InfoLITHIUM”-Akku können Sie etwa zwei Stunden kontinuierlich Bilder aufnehmen (bei ausgeschaltetem LCD-Monitor). Ist die Kamera eingeschaltet und wird etwa eine Minute lang nicht benutzt, schaltet sich die Stromversorgung ab. Wird die Kamera etwa fünf Minuten lang nicht bedient, schaltet sie sich völlig ab (Auto Power Off-Funktion).

Anzeigen der Bilder auf einem Fernsehgerät

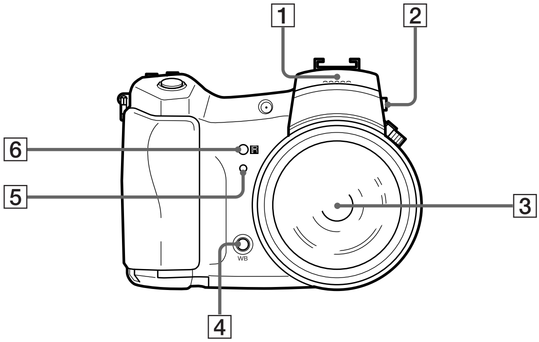
Wenn Sie die digitale Kamera mit dem mitgelieferten Videokabel an ein Fernsehgerät anschließen, können Sie die aufgenommenen Bilder auf dem Fernsehgerät wiedergeben. Diese Funktion ist sehr praktisch für Präsentationen und andere Veranstaltungen.

Gebrauch der PC-Karte und des “Memory Sticks”

Die digitale Fotokamera speichert die Bilder auf einer äußerst zuverlässigen PC-Karte (PCMCIA ATA TYPE II) und einem langlebigen “Memory Stick” (wird in den Memory Stick/PC-Karten Adapter gesteckt).

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Vorderseite



1 Blitz

Integrierter Blitz mit der Leitzahl 10. Bevor Sie den Blitz benutzen, müssen Sie die Blitzlicht-Aufklapptaste drücken. Die Abdeckung öffnet sich und der Blitz lädt sich auf. Beim Schließen der Abdeckung wird der Blitz in die Kamera zurücktransportiert.

2 Blitzlicht-Aufklapptaste

Drücken Sie die Blitzlicht-Aufklapptaste, um die Blitz-Abeckung zu öffnen.

3 5-fach Zoomobjektiv

Durch Drehen am Objektivring kann das Zoomobjektiv manuell eingestellt werden (28 mm bis 140 mm (5×), entspricht einer 35 mm Kamera). Nach dem Einstellen der Brennweite können Sie das Motiv mit dem Fokusring manuell scharfstellen.

4 Weißabgleichtaste

Wenn für den WB-Modus (Weißabgleich) die Einstellung HOLD gewählt ist, kann mit dieser Taste der Weißabgleich reguliert werden.

5 Selbstauslöser-Kontrollampe

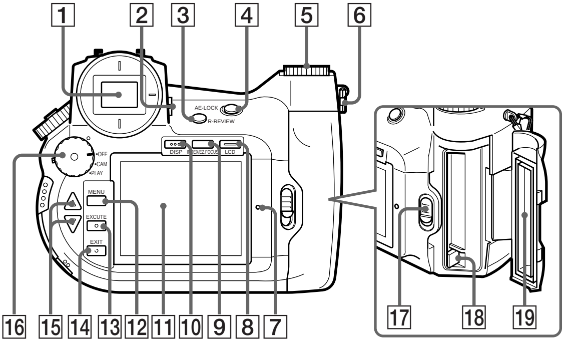
Wenn ein Bild mit dem Selbstauslöser aufgenommen wird, beginnt diese Lampe nach dem Drücken des Auslösers zu blinken. Je näher die Auslösezeit rückt, desto schneller blinkt die Lampe. Der Verschluß wird ausgelöst, sobald diese Lampe durchgehend leuchtet.

6 Fernsteuerungs-Signalempfänger

Hier werden die von der Fernbedienung gesendeten Infrarotsignale empfangen.

Fortsetzung auf nächster Seite

Rückseite



1 Sucher

Hiermit können Sie den Bildausschnitt festlegen.

2 Sucherfokushebel

Mit diesem Hebel wird der Sucher auf die Sehschärfe des Benutzers eingestellt.

3 REVIEW-Taste

Wenn Sie diese Taste unmittelbar nach dem Aufnehmen eines Bildes drücken, wird das zuletzt gespeicherte Bilder angezeigt. Die Anzeigedauer wird mit REVIEW TIME im CUSTOM-Menü eingestellt.

4 AE-LOCK-Taste

Wenn Sie die AE-LOCK-Taste (Belichtungssperre) drücken, wird die jeweils eingestellte Belichtung arretiert. Die Arretierung wird beendet, wenn die AE-LOCK-Taste nochmals gedrückt bzw. der Auslöser betätigt wird.

5 Auswahlscheibe

Im CAM-Modus kann hiermit u.a. die Bildqualität und Größe gewählt werden. Im PLAY-Modus werden mit dieser Scheibe u.a. die anzuzeigenden Bilder gewählt.

6 Halterung für Tragegurt

Hier wird der Tragegurt abgebracht.

ACHTUNG

Nicht am metallenen Verbindungsstück der Halterung drehen.

7 Zugriffslampe

Leuchtet rot, wenn die Kamera beim Aufnehmen oder Wiedergeben auf die Karte zugreift.

ACHTUNG

Während die Zugriffslampe leuchtet, darf die Karte nicht ausgeworfen und die Kamera nicht ausgeschaltet werden, da dies die PC-Karte oder den "Memory Stick" beschädigen könnte.

HINWEIS

CARD (Karte) kann sich sowohl auf eine PC-Karte, als auch auf einen "Memory Stick" beziehen, der in den Memory Stick/PC-Karten-Adapter eingesteckt ist.

8 LCD-Taste

Zum Ein- und Ausschalten des LCD-Monitors.

9 INDEX/EZ.FOCUS-Taste

Wird diese Taste im PLAY-Modus gedrückt, erscheint der Bildindex. Im CAM-Modus wird mit dieser Taste ein Bild, das gerade am LCD-Monitor angezeigt wird, vergrößert angezeigt.

10 DISP-Taste (Display)

Schaltet die Anzeige von Informationen im LCD-Monitor ein und aus.

11 LCD-Monitor

Zeigt Informationen zum Aufnehmen von Bildern, den aufzunehmenden Bildausschnitt oder bereits gespeicherte Bilder an.

12 MENU-Taste

Zeigt am LCD-Monitor ein Menü an, über das Kameraeinstellungen vorgenommen und der Karteninhalt verwaltet werden kann.

13 EXECUTE-Taste

Mit dieser Taste werden Menüeinstellungen gewählt.

14 EXIT-Taste

Mit dieser Taste wird die vorangehende Menüanzeige oder Einstellung aufgerufen.

15 Pfeiltasten ▲/▼

Zum Selektieren von Menüeinträgen oder Ändern von Einstellwerten.

Fortsetzung auf nächster Seite

16 Fortsetzung auf nächster Seite

Wenn die grüne Schaltersperre gedrückt gehalten wird, kann mit diesem Schalter die Betriebsart der Kamera gewählt und die Kamera ausgeschaltet werden.

- OFF
  Schaltet die Kamera aus.
- CAM
  Zum Aufnehmen von Bildern (CAM-Modus).
- PLAY
  Zum Anzeigen bereits aufgenommener Bilder (PLAY-Modus).

HINWEIS

Anzeige im LCD-Monitor

Ist der Funktionswahlschalter auf CAM gestellt, zeigt der LCD-Monitor nichts an. Falls notwendig, können Sie den LCD-Monitor mit der LCD-Taste einschalten.

Wird der Funktionswahlschalter auf PLAY gestellt, schaltet sich der LCD-Monitor automatisch ein.

17 Kartenabdeckungsriegel

Dieser Riegel wird zum Öffnen der Kartenabdeckung betätigt.

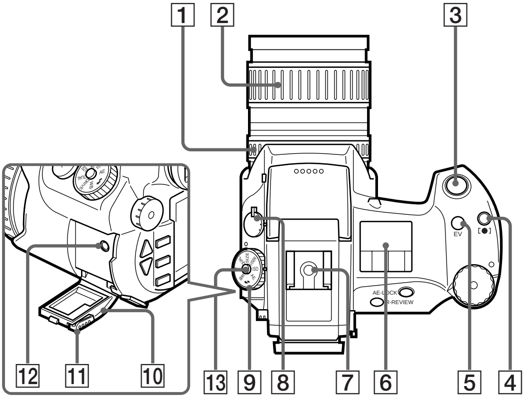
18 Kartenauswurftaste

Diese Taste wird zum Auswerfen der Karte gedrückt.

19 Kartenabdeckung

Diese Abdeckung muß zum Einsetzen oder Auswerfen der Karte geöffnet werden.

Oberseite



1 Fokusring

Wird zum Fokussieren nach links oder rechts gedreht.

2 Zoomring

Wird zum Einstellen des Zooms nach links oder rechts gedreht.

3 Auslöser

Steuert beim Fotografieren den Verschluß.

4 [●]-Taste (Belichtungsmeßverfahren wählen)

Wenn Sie diese Taste gedrückt halten, können Sie mit der Auswahlscheibe das geeignete Belichtungsmeßverfahren wählen, indem Sie Spot (○ Spotmessung) oder Average ([ ]: Mittelwertmessung) wählen.

5 (EV)-Taste

Wenn Sie diese Taste gedrückt halten, können Sie mit der Auswahlscheibe beim Fotografieren die Belichtung korrigieren.

6 LC-Display

Im LC-Display werden verschiedene Einstellungen angezeigt, wie die Verschlußzeit und die Blende.

Fortsetzung auf nächster Seite

7 Zubehörschuh
Hier kann ein externer Blitz angebracht werden.

8 Fokusschalter
Zum Umschalten zwischen automatischem und manuellem Fokus.

9 Modus-Einstellrad
Sobald diese Rad in die gewünschte Stellung gedreht und die Umschalttaste (obere Taste) gedrückt wird, können verschiedene Modi eingestellt werden (im CAM-Modus beispielsweise die Bildgröße oder die Bildqualität). Im PLAY-Modus wird damit ein anderes Bild angezeigt.

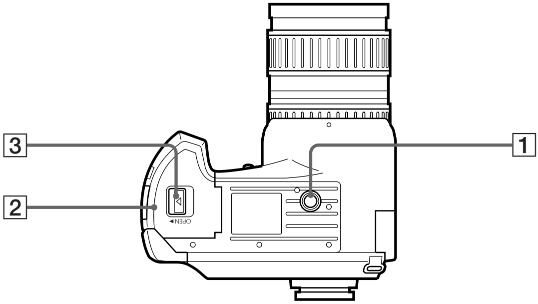
10 Anschlußabdeckung
Wird geöffnet, wenn das mitgelieferte Videokabel am Videoausgang angeschlossen wird, um die Bilder auf einem Fernsehgerät wiederzugegeben.

11 Anschlußabdeckungsriegel
Wird zum Öffnen der Anschlußabdeckung betätigt.

12 Videoausgang
Hier wird das mitgelieferte Videokabel angeschlossen, wenn die Bilder auf einem Fernsehgerät wiedergegeben werden sollen.

13 Umschalttaste
Sobald das Modus-Einstellrad in die gewünschte Stellung gedreht ist, wird die gewählte Einstellung mit dieser Taste aufgerufen (im CAM-Modus beispielsweise das Bildformat oder die Bildqualität). Im PLAY-Modus wird mit dieser Taste ein anderes Bild angezeigt.

Unterseite



1 Stativöffnung

Zum Anbringen eines Stativs. Nachfolgend die Normen:

ISO-Norm	*l*=4,5mm +/- 0,2mm
ASA-Norm	*l*=0,197 Zoll

2 Batteriefachabdeckung

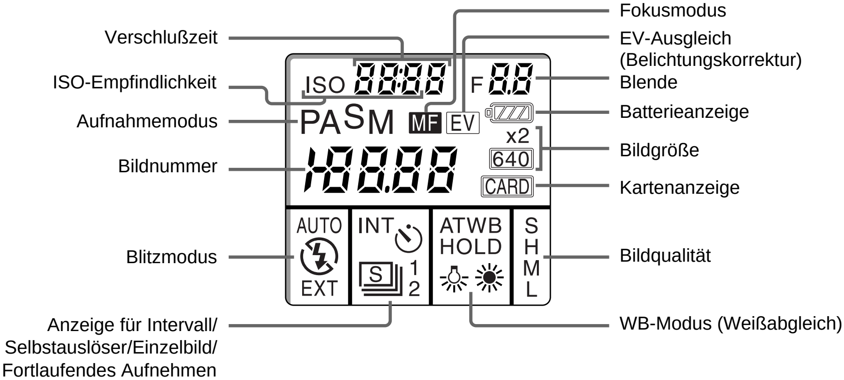
Wird zum Einsetzen oder Entfernen des Akkus geöffnet.

3 Batteriefachriegel

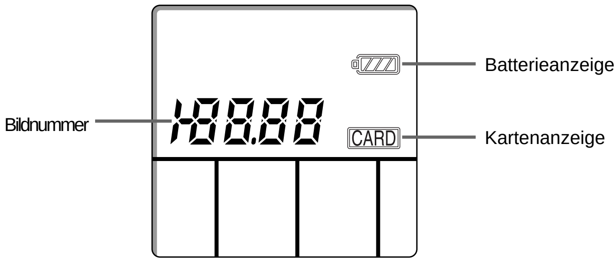
Zum Öffnen und Verriegeln der Batteriefachabdeckung.

LC-Display

CAM-Modus



PLAY-Modus

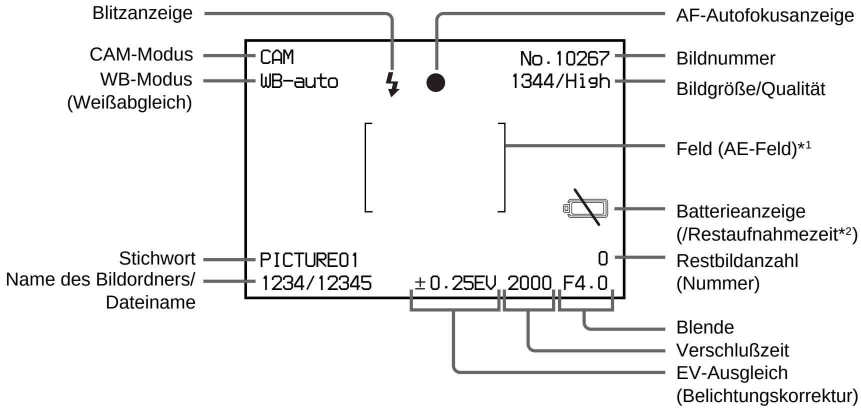


HINWEIS

Wird im CAM-Modus der Auslöser bei gedrückter Umschalttaste betätigt, wird statt der Verschlußzeit die Restbildanzahl und statt der Blende die Restaufnahmezeit angezeigt. Da die Restaufnahmezeit mit nur 2 Stellen angezeigt wird, wird 99 angezeigt, wenn die Restaufnahmezeit mehr als 99 Minuten beträgt.
Dasselbe gilt für die Sucher-Anzeige.

LCD-Monitor

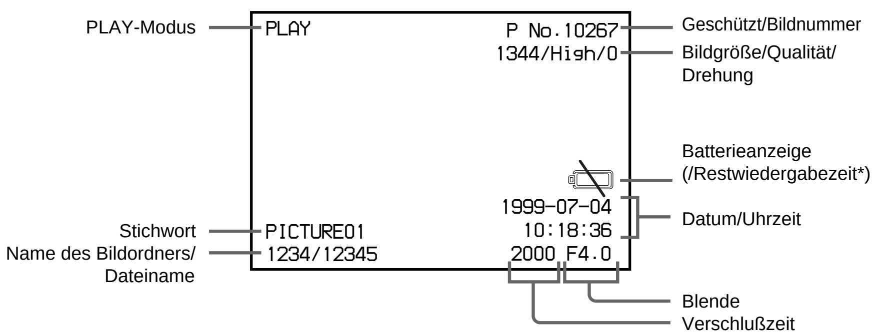
CAM-Modus



*1 Die obige Abbildung zeigt den Monitor mit dem AE-Feld (Belichtungsautomatik). Sie können statt dessen auch den “Guide 90”- oder “Guide 0”-Rahmen anzeigen (Seite XX).

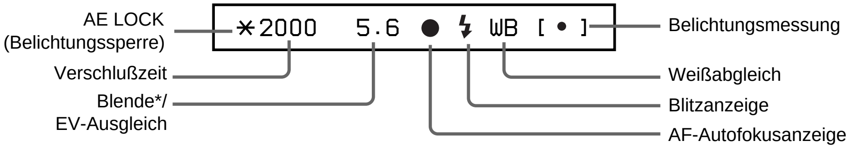
*2 Die Restaufnahmezeit wird bei Gebrauch des Netzadapters/Ladegeräts AC-VQ800 nicht angezeigt. Gewöhnlich wird die Restaufnahmezeit angezeigt. Sobald die Akkuspannung nachläßt, beginnt die Batterieanzeige zu blinken.

PLAY-Modus



* Gewöhnlich wird die Restwiedergabezeit angezeigt. Sobald die Akkuspannung nachläßt, beginnt die Batterieanzeige zu blinken.
Bei Gebrauch des Netzadapters/Ladegeräts AC-VQ800 wird die Restwiedergabezeit nicht angezeigt.

Sucher



* Zum Anzeigen des eingestellten EV-Ausgleichs die EV-Taste drücken.

Vorbereitungen

Laden des Akkus

Benutzen Sie zum Aufladen des Akkus das Ladegerät BC-V615 (im Lieferumfang enthalten) oder den Netzadapter/Ladegerät VQ800 (nicht im Lieferumfang enthalten).
Vor der erstmaligen Verwendung der Kamera müssen Sie den Akku aufladen.
Später müssen Sie den Akku aufladen, sobald die im LCD-Monitor angezeigte Restaufnahmezeit zur Neige geht oder die Batterieanzeige im LCD-Feld blinkt.

Ladedauer des Akkus

Sobald die Batterieanzeige im LC-Display blinkt, muß der Akku aufgeladen werden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter “Warnanzeigen (Seite 122).

Ladedauer des Akkus

Ladegerät	Ladedauer bis Einsatzfähigkeit*	Ladedauer bis Vollaufladung
BC-V615	Etwa 180 Minuten	Etwa 240 Minuten
AC-VQ800	Etwa 55 Minuten	Etwa 115 Minuten

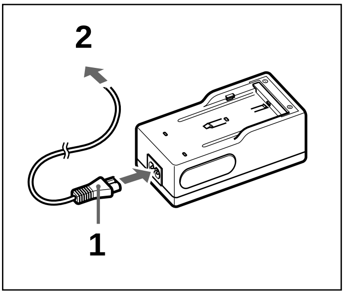
* Die zum Aufladen eines leeren NP-F550 Akkus benötigte Zeit.

Kontinuierlicher Betrieb mit Akkustrom

Die Betriebsdauer mit einem voll aufgeladenen Akku beträgt:

Akku	Aufnahmedauer*		Wiedergabedauer	
	LCD-Monitor ausgeschaltet	LCD-Monitor eingeschaltet	LCD-Monitor ausgeschaltet	LCD-Monitor eingeschaltet
NP-F550	Etwa 2,5 Stunden	Etwa 1,5 Stunden	Etwa 5 Stunden	Etwa 2,5 Stunden

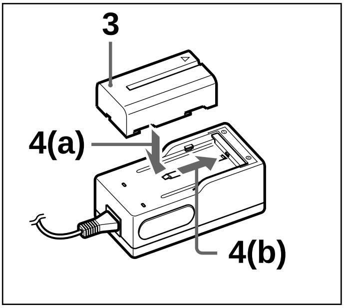
* Die Zeitangaben verstehen sich als Normwerte für fortlaufendes normales Fotografieren bei 20°C ohne Blitz. Wiederholtes Ein- und Ausschalten verkürzt die Betriebsdauer.



1 Schließen Sie das Netzkabel an das Ladegerät an.

2 Stecken Sie den Netzstecker des Netzkabels an eine Wandsteckdose an.

Fortsetzung auf nächster Seite



3 Legen Sie den Akku in die Aushöhlung im Ladegerät, wobei Sie darauf achten, daß die Markierung ▲ in die richtige Richtung weist.

4 Drücken Sie den Akku nach unten (a) und schieben Sie ihn völlig ins Ladegerät (b).

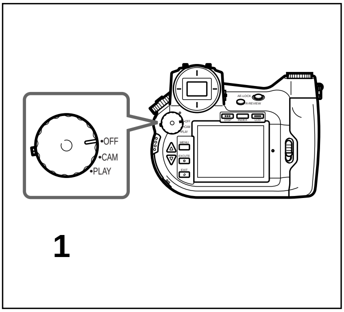
Sobald der Ladevorgang beginnt, blinkt die Ladelampe gelb. Wenn der Ladevorgang beendet ist, erlischt die Lampe.

5 Sobald der Akku voll aufgeladen ist, nehmen Sie ihn heraus.

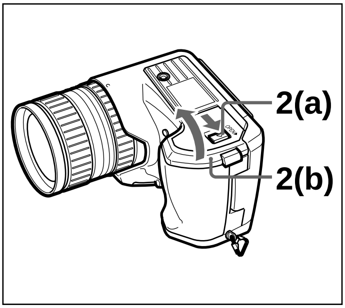
Diese Kamera funktioniert nur mit “InfoLITHIUM”-Akkus (L-Serie).
Der “InfoLITHIUM”-Akku ist ein neuartiger Lithium-Ionen-Akkutyp, der Informationen über den Ladezustand an “InfoLITHIUM”-kompatible Videogeräte überträgt. Die digitale Fotokamera unterstützt “InfoLITHIUM”-Akkus (L-Serie). “InfoLITHIUM”-Akkus sind durch die Markierung InfoLITHIUM L kenntlich gemacht.
“InfoLITHIUM” ist ein Warenzeichen der Sony Corporation.

Einsetzen des Akkus

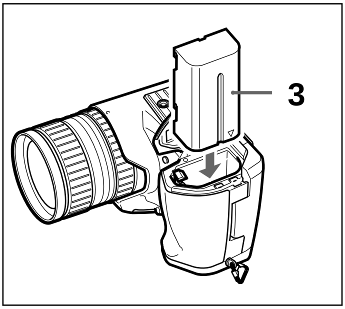
Setzen Sie den Akku nach dem Aufladen in die Kamera ein.



1 Vergewissern Sie sich, daß der Funktionswahlschalter auf OFF steht.



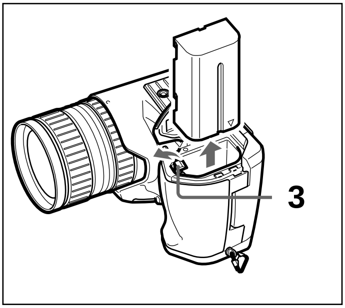
2 Schieben Sie den Batteriefachriegel in die durch den Pfeil ▲ angezeigte Richtung (a) und öffnen Sie die Batteriefachabdeckung (b).



3 Schieben Sie zuerst die mit ▲ markierte Seite des Akkus hinein, bis er einrastet.

4 Schließen Sie die Batteriefachabdeckung.

Entfernen des Akkus



1 Vergewissern Sie sich, daß der Funktionswahlschalter auf OFF steht.

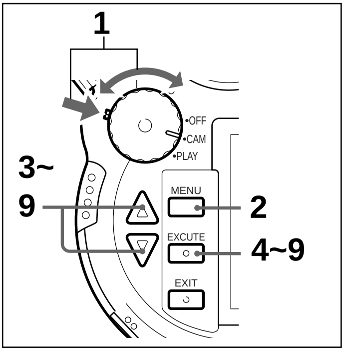
2 Schieben Sie den Batteriefachriegel in die durch den Pfeil ▲ angezeigte Richtung und öffnen Sie die Batteriefachabdeckung.

3 Drehen Sie den Batteriefachriegel nach außen und entfernen Sie den Akku.

Fortsetzung auf nächster Seite

Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit von Aufnahmen werden basierend auf der eingebauten Uhr automatisch aufgezeichnet. Damit die aufgezeichneten Daten stimmen, sollten Sie die Uhr einstellen.



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und stellen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die MENU-Taste.

Der LCD-Monitor schaltet sich ein und zeigt das Menü an.

3 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Menüpunkt “Date & Time”.

```
CAMERA MENU
    Custom
    PC Card INIT
    User File Save
    New Folder
    ID Set
    File No. Mem
    WB Flash
    Date & Time
    LCD Set
    Display Set
```

4 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Das DATE & TIME-Menü erscheint.

5 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Eintrag “Set” und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Stellen Sie nun das Jahr ein.

```
DATE & TIME

Set          1999-07-04 20:45:58
Date Form    yyyy-mm-dd
```

6 Wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ das Jahr und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Stellen Sie den Monat ein.

7 Stellen Sie den Monat, den Tag, die Stunde, Minuten und Sekunden wie in Schritt 5 erklärt ein.

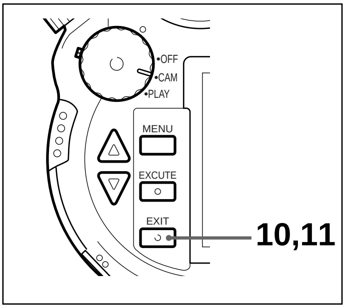
8 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Eintrag “Date Form” und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Wählen Sie nun das Format der Datumsanzeige.

9 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ das Datumsanzeigeformat und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Das Datum kann in einem der drei folgenden Formate angezeigt werden. [yyyy] bezeichnet das Jahr, [mm] den Monat und [dd] den Tag.

yyyy-mm-dd (z.B. 1999-07-04)
dd-mm-yyyy (z.B. 04-07-1999)
mm-dd-yyyy (z.B. 07-04-1999)



10 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Damit ist die Uhrzeit und das Datum eingestellt und der LCD-Monitor zeigt wieder das Menü.

11 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Die Menüanzeige am Monitor erlischt.

Fortsetzung auf nächster Seite

Richtige Zeiteinstellung beibehalten

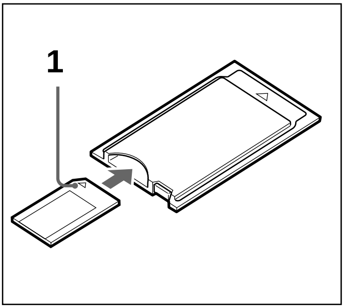
Die Kamera benutzt zur Stromversorgung der eingebauten Uhr eine eigene Lithium-Knopfbatterie. Wenn Sie den Funktionswahlschalter von OFF auf CAM oder PLAY stellen und die Meldung “Date & Time not set” erscheint, müssen Sie die Lithium-Knopfbatterie ersetzen.

Informationen zum Aufladen der Batterie erhalten Sie vom Händler, bei dem Sie die Kamera erworben haben, oder Ihrem Sony Service Center.

Vorbereiten der Karte

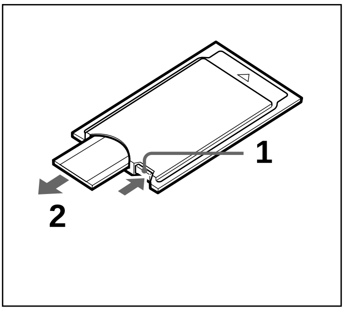
Die Bilder werden auf der in die Kamera eingesetzten PC-Karte (nicht im Lieferumfang enthalten) oder dem “Memory Stick” gespeichert. Der “Memory Stick” wird zuerst in den Memory Stick/PC-Karten-Adapter eingesetzt und anschließend wird der Adapter in die Kamera eingeschoben.
In der vorliegenden Anleitung bezieht sich die Bezeichnung Karte sowohl auf einen in den Memory Stick/PC-Karten-Adapter eingesetzten “Memory Stick” als auch auf eine PC-Karte.

“Memory Stick” in den Memory Stick/PC-Karten-Adapter einsetzen



1 Achten Sie darauf, daß die mit ▲ markierte Seite des “Memory Sticks” nach oben weist und schieben Sie den “Memory Stick” in den Memory Stick/PC-Karten-Adapter, bis er sicher einrastet.

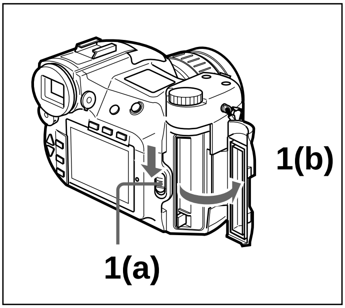
“Memory Stick” aus dem Memory Stick/PC-Karten-Adapter entfernen



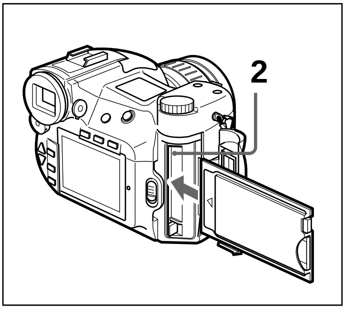
1 Drücken Sie auf dem Memory Stick/PC-Karten-Adapter die EJECT-Taste.

2 Ziehen Sie den “Memory Stick” heraus.

Einsetzen einer Karte



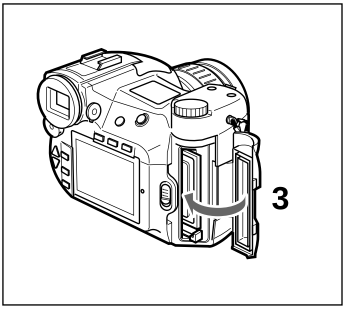
1 Schieben Sie den Kartenabdeckungsriegel nach unten (a) und öffnen Sie die Kartenabdeckung (b).



2 Schieben Sie die Karte in die Kamera.

ACHTUNG

Achten Sie darauf die Karte richtig ausgerichtet einzuschieben. Wenden Sie beim Einschieben keine Gewalt an, da dies die Kamera und/oder die Karte beschädigen könnte.
Wenn Sie eine nicht initialisierte Karte einschieben, blinkt im LCD-Monitor die Meldung FORMAT ERROR. In diesem Falls müssen Sie die Karte initialisieren (Seite 30).

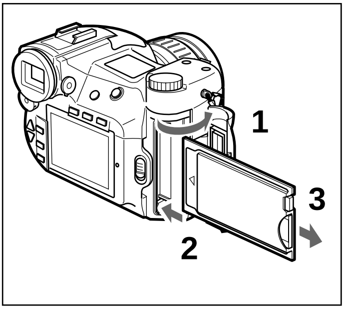


3 Schließen Sie die Kartenabdeckung.

Vorbereitungen

Fortsetzung auf nächster Seite

Entfernen einer Karte



1 Öffnen Sie die Kartenabdeckung.

2 Drücken Sie die Kartenauswurftaste.

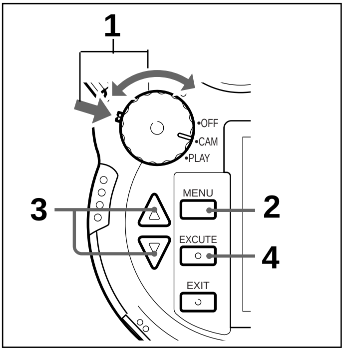
3 Ziehen Sie die Karte heraus.

Initialisieren einer Karte

Nicht initialisierte Karten können mit der Kamera nicht benutzt werden. Vor der Verwendung müssen Karten mit der Kamera initialisiert werden.

ACHTUNG

Sind auf der Karte bereits Daten gespeichert, gehen diese beim Initialisieren verloren, einschließlich geschützter Bilddaten.



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und stellen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

HINWEIS

Obwohl der Funktionswahlschalter in unserem Beispiel auf CAM gestellt wird, kann die Karte genauso initialisiert werden, wenn der Schalter auf PLAY gestellt ist.

2 Drücken Sie die MENU-Taste.

Im LCD-Monitor erscheint das Menü.

3 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Eintrag “PC Card INIT” und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

```
CAMERA MENU
    Custom
    PC Card INIT
    User File Save
    New Folder
    ID Set
    File No. Mem
    WB Flash
    Date & Time
    LCD Set
    Display Set
```

Die Meldung “Initialize OK?” erscheint.

4 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Die Initialisierung beginnt.

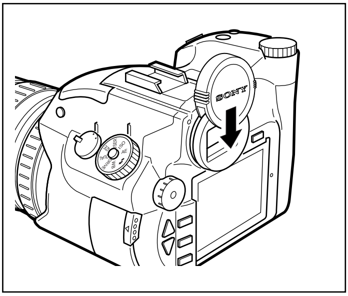
Sobald die Initialisierung abgeschlossen ist, kehrt der LCD-Monitor zur Normalanzeige zurück (wie bei Schritt 1).

ACHTUNG

Die Karte während der Initialisierung nicht herausnehmen, da die Initialisierung ansonsten nicht richtig beendet werden kann.

Anbringen des Sucherdeckels

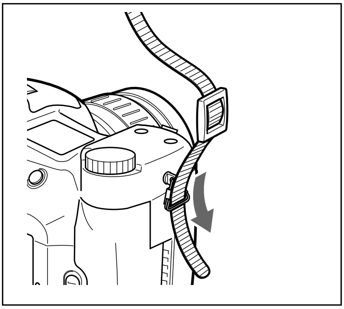
Stecken Sie den Deckel auf den Sucher, wenn Sie mit dem LCD-Monitor im Freien bei intensivem Sonnenlicht fotografieren. Die Deckel schützt die aufgenommenen Bilder vor Sonnenlicht.



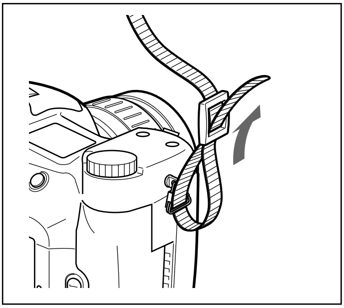
Fortsetzung auf nächster Seite

Anbringen des Umhängegurts

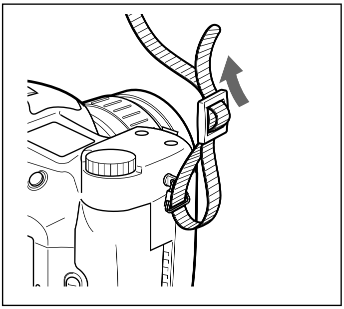
Um das Tragen der Kamera zu erleichtern, können Sie den Umhängegurt BLT-10(H) (im Lieferumfang enthalten) anbringen.

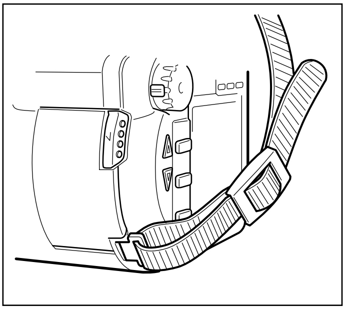


1 Ziehen Sie den Gurt durch die Gurthalterung auf der Kamera.



2 Stellen Sie den Gurt wie in der Abbildung gezeigt auf die richtige Länge ein.





3 Bringen Sie den Gurt auf die selbe Art auf der gegenüberliegenden Kameraseite an.

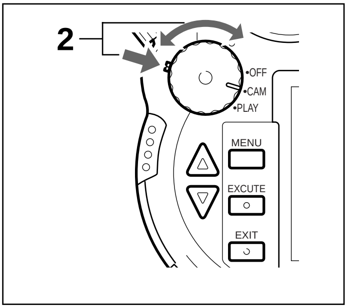
Tragetasche für die Kamera

Für einen bequemen und sicheren Transport der Kamera ist die Tragetasche LCM-D700 erhältlich (nicht im Lieferumfang enthalten).

Fotografieren

Fotografieren

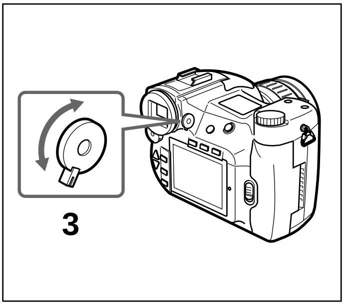
Mit dem Autofokus ist das Fotografieren denkbar einfach.
In dieser Anleitung wird gezeigt, wie Sie den Bildausschnitt über den Sucher wählen. Sie können dafür aber auch den LCD-Monitor benutzen.



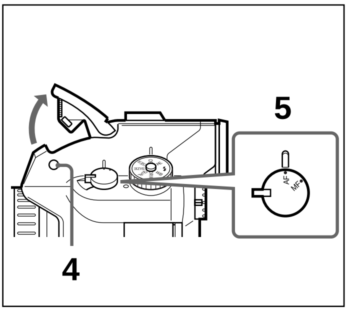
1 Nehmen Sie den Deckel vom Sucher ab.

2 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

Im Sucher erscheinen verschiedene Anzeigen.



3 Drehen Sie den Sucherfokushebel, bis Sie den Kreis in der Mitte des Suchers deutlich erkennen können.



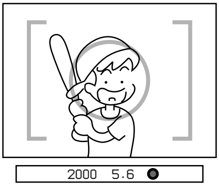
4 Reicht das Licht zum Fotografieren nicht aus (die Verschlußzeit blinkt), drücken Sie die Blitzlicht-Aufklapptaste, um den Blitz zu öffnen.

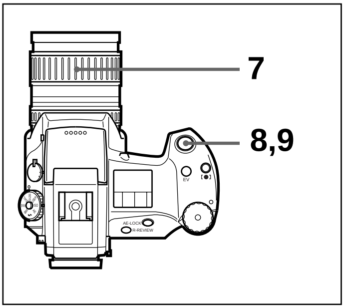
Bei Lichtverhältnissen, die den Einsatz von Blitzlicht erfordern, blinkt die Blitzanzeige und der Blitz lädt sich auf.

Sobald der Blitz einsatzbereit ist, leuchtet die Blitzanzeige durchgehend.

5 Stellen Sie den Fokusschalter auf AF.

6 Bringen Sie das Motiv, auf das Sie scharfstellen wollen, in die Mitte des Suchers.

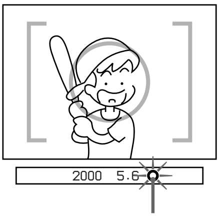




7 Stellen Sie den Zoomfaktor ein, indem Sie den Zoomring nach links oder rechts drehen.

8 Drücken Sie den Auslöser halb nach unten.

Die AF LOCK-Anzeige im Sucher beginnt zu blinken. Sobald das Motiv fokussiert ist, leuchtet die Anzeige durchgehend und ein Signalton ertönt. Der Signalton kann ausgeschaltet werden.



9 Drücken Sie den Auslöser ganz nach unten.

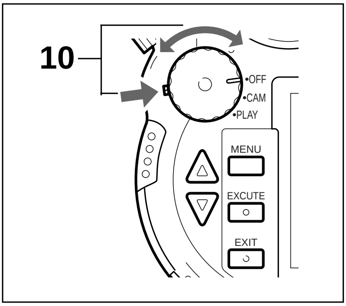
Sobald die Zugriffslampe leuchtet, wird das Bild auf der Karte gespeichert.

Wenn die Zugriffslampe erlischt, ist die Bildspeicherung beendet und die Kamera für die nächste Aufnahme bereit.

ACHTUNG

Während die Zugriffslampe leuchtet, darf die Karte nicht entfernt und die Kamera nicht ausgeschaltet werden, da dies die PC-Karte bzw. den “Memory Stick” beschädigen könnte.

Fortsetzung auf nächster Seite



10 Drehen Sie den Funktionswahlschalter auf OFF, um die Kamera auszuschalten.

HINWEIS

Ist die Kamera im CAM-Modus und wird länger als eine Minute nicht bedient, schaltet sich der LCD-Monitor automatisch aus (Standby). Wird die Kamera etwa weitere vier Minuten nicht bedient, schaltet sie sich automatisch völlig aus.

Autofokus

Diese Kamera benutzt einen Autofokusmechanismus. Ist der Autofokus eingeschaltet, stellt die Kamera das zu fotografierende Motiv automatisch scharf. Stellen Sie den Fokusschalter auf AF, um den Autofokus einzuschalten. Zum Scharfstellen bringen Sie das zu fotografierende Motiv in die Mitte des AF-Felds und drücken den Auslöser halb hinunter.

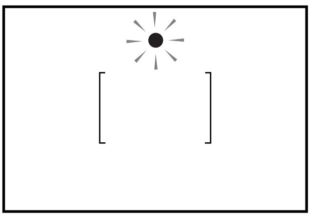
Über das AF-Symbol (Autofokussymbol)

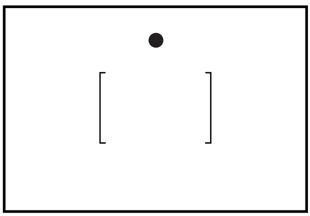
Diese Kamera benutzt einen Autofokusmechanismus. Ist der Autofokus eingeschaltet, stellt die Kamera das zu fotografierende Motiv automatisch scharf. Zum Einschalten des Autofokus stellen Sie den Fokusschalter auf AF. Zum Scharfstellen bringen Sie das zu fotografierende Motiv in die Mitte des LCD-Monitors oder des Suchers und drücken den Auslöser halb hinunter.
Sobald das Motiv fokussiert ist, ändert sich das AF-Fokussymbol im LCD-Monitor und Sucher wie unten abgebildet. Warten Sie vor dem Aufnehmen eines Bildes, bis dieses Symbol erscheint und der Signalton ertönt (der Signalton kann ausgeschaltet werden). Ist das Motiv nicht richtig fokussiert, lassen Sie den Auslöser los und drücken ihn abermals halb nach unten.

- **Im LCD-Monitor**

Wenn der Auslöser halb gedrückt wird, blinkt das AF-Symbol grün.

Sobald das Motiv fokussiert ist, leuchtet das Symbol anhaltend grün. Kann das Motiv nicht fokussiert werden, beginnt das Symbol anhaltend rot zu leuchten.

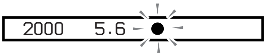




Fotografieren

- **Im Sucher**

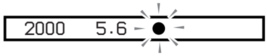
Wenn der Auslöser halb gedrückt wird, blinkt das AF-Symbol.



Sobald das Motiv fokussiert ist, leuchtet das Symbol anhaltend.

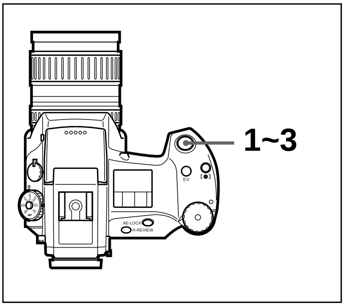


Kann das Motiv nicht fokussiert werden, blinkt das Symbol weiter.



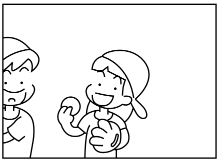
Feststellen des Fokus

Wenn Sie den Auslöser halb drücken, wird das in der Mitte des AF-Felds liegende Objekt fokussiert. Solange Sie den Auslöser halb gedrückt halten, bleibt die Fokuseinstellung arretiert. Das wird Fokussperre genannt. Damit ist es möglich ein Bild aufzunehmen, in dem das fokussierte Objekt nicht in der Bildmitte liegt, weil Sie die Kamera bewegen können, ohne die Scharfstellung auf das Objekt zu verändern.

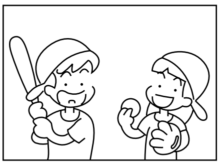


1 Bringen Sie das Motiv im Sucher in die Mitte des AF-Felds und drücken Sie den Auslöser halb nach unten.

Der Fokus wird eingestellt und arretiert.



2 Bewegen Sie die Kamera, um den Bildausschnitt wie gewünscht zu verändern.



Fotografieren

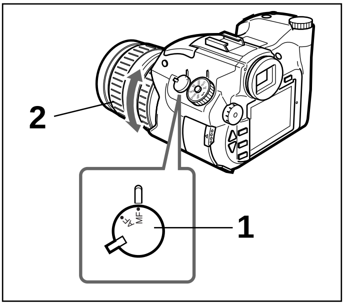
3 Drücken Sie den Auslöser ganz nach unten.

HINWEIS

AE-LOCK (Belichtungssperre)
Wenn Sie den Auslöser zum Fokussieren halb nach unten drücken, wird auch der Belichtungswert fixiert. Dies wird durch die AE-LOCK-Anzeige (✱) im Sucher und durch die Markierung des Belichtungswertes und der Verschlußzeit im LCD-Monitor angezeigt.
Wenn Sie ein Motiv mit manueller Belichtung fotografieren möchten, drücken Sie die AE-LOCK-Taste (Belichtungssperre), um die aktuell eingestellte Belichtung zu arretieren. Diese Funktion ermöglicht es, den Bildausschnitt zu verändern, ohne die eingestellte Belichtung zu verändern, was beispielsweise bei Gegenlicht nützlich sein kann. Um die Belichtungssperre aufzuheben, drücken Sie nochmals die AE-LOCK-Taste oder irgendeine andere Bedientaste.

Manuelles Einstellen des Fokus

Der Fokus läßt sich bei dieser Kamera auch manuell einstellen.
Unter gewissen Umständen ist es besser, sich nicht auf den Autofokus zu verlassen, sondern die Scharfstellung manuell vorzunehmen.



1 Stellen Sie den Fokusschalter auf MF.

2 Stellen Sie den Fokus ein, indem Sie den Fokusring nach links oder rechts drehen.

HINWEISE

- Der Fokusring läßt sich vollständig in beide Richtungen drehen.
- Stellen Sie den Fokus erst nach der Einstellung der Brennweite (Zoom) ein, da Sie in diesem Fall genauer fokussieren können.

- Das Bild im LCD-Monitor kann vorübergehend in doppelte Größe angezeigt werden, indem Sie die Taste INDEX/EZ.FOCUS drücken. Auf diese Art läßt sich das Bild genauer fokussieren. Drücken Sie den Auslöser halb nach unten, um das Bild wieder in Originalgröße anzuzeigen. Ist für die Bildgröße die Einstellung [x2 D.ZOOM] gewählt, kann das Bild im LCD-Monitor mit der Taste INDEX/EZ.FOCUS nicht vergrößert werden.

Situationen, in denen der Autofokus möglicherweise nicht gut funktioniert

- Wenn sich ein sehr heller Gegenstand in der Nähe des Motivs befindet.
- Wenn sich das Motiv neben einer stark spiegelnden Fläche befindet, beispielsweise einem Spiegel oder poliertem Metall.
- Bei Motiven mit nicht reflektierender Oberfläche, wie einem schwarzen Pullover.
- Bei Motiven mit durchbrochener Oberfläche, wie bei Drahtgeflechten oder Gittern.
- Bei Motiven mit wechselnder Form, wie Rauch, Flammen oder Feuerwerken.
- Bei Motiven mit extrem geringen Kontrast.
- Bei Motiven ohne senkrechte Linien, wie Jalousien.
- Bei sich sehr schnell bewegenden Motiven.

Situationen, in denen Sie auf jeden Fall manuell fokussieren sollten

- Bei dunklem Motiv und dunkler Umgebung.
- Bei Objekten mit wenig Kontrast, wie eine Wand oder dem Himmel.
- Wenn der Hintergrund zu hell oder der Kontrast zwischen dem Hintergrund und dem Motiv zu stark ist.
- Bei Motiven mit feinen, sich wiederholenden Mustern, beispielsweise Streifen.
- Bei Motiven hinter einem verschmutzten oder nassen Fenster.
- Bei Motiven hinter einem Drahtzaun.
- Wenn das Motiv sehr hell ist oder Licht ausstrahlt bzw. reflektiert.
- Wenn die Kamera zum Aufnehmen eines unbeweglichen Motivs auf einem Stativ steht.

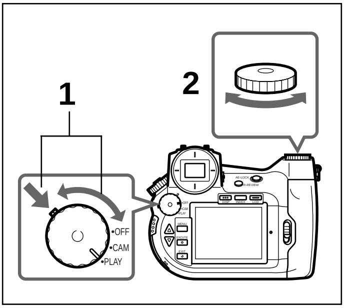
Anzeigen von Bildern

Bildinhalt überprüfen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, auf welche Arten Sie bereits gespeicherte Bilder anzeigen können.

- **Bilder nacheinander anzeigen**
  Die Bilder werden der Reihe nach angezeigt.
- **Bilder automatisch anzeigen.**
  Die Bilder werden automatisch nacheinander angezeigt.
- **Index der Bilder anzeigen.**
  Alle Bilder werden gleichzeitig angezeigt. Diese Funktion erleichtert das Auffinden von Bildern.

Bilder nacheinander anzeigen

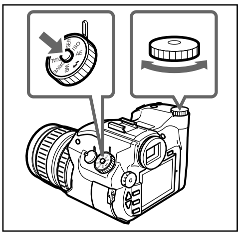


1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf PLAY.

Die Zugriffslampe leuchtet und die Kamera liest das zuletzt aufgenommene Bild ein. Sobald die Zugriffslampe erlischt, ist das Bild eingelesen und wird angezeigt.

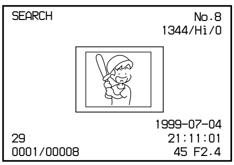
2 Drehen Sie die Auswahlscheibe, um das nächste Bild anzuzeigen.

Drehen Sie die Auswahlscheibe nach rechts bzw. links, um das nächste bzw. vorangehende Bild anzuzeigen.

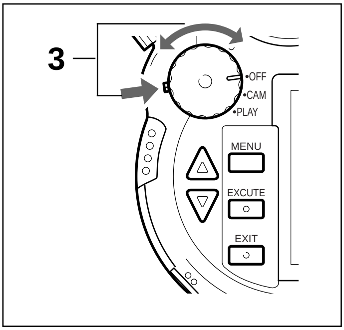


HINWEIS

Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und selektieren Sie mit der Auswahlscheibe das Bild, das angezeigt werden soll. Sobald Sie die Umschalttaste loslassen, wird das selektierte Bild angezeigt. (Bildsuche).



Wenn Sie die Umschalttaste und den Auslöser gleichzeitig gedrückt halten und dabei die Auswahlscheibe drehen, können Sie um jeweils 50 Bilder weiterspringen.



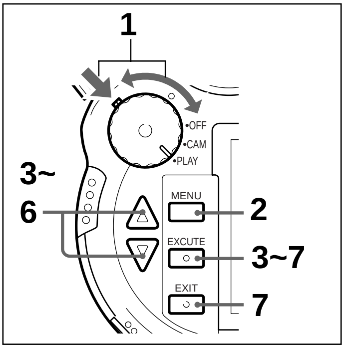
3 Stellen Sie den Funktionswahlschalter auf OFF, um die Kamera auszuschalten.

HINWEIS

Wird die Kamera etwa drei Minuten nicht bedient, schaltet sich der LCD-Monitor automatisch ab (Standby). Wird die Kamera danach weitere zwei Minuten nicht bedient, schaltet sie sich völlig ab. Sie können das Standby beenden, indem Sie irgendeine(n) Taste oder Schalter der Kamera berühren. Hat sich die Kamera völlig abgeschaltet, betätigen Sie den Auslöser, um den PLAY-Modus wieder zu aktivieren.

Bilder automatisch anzeigen

Die Bilder werden in diesem Modus automatisch nacheinander angezeigt.



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf PLAY.

Die Zugriffslampe leuchtet und die Kamera liest das zuletzt aufgenommene Bild ein. Sobald die Zugriffslampe erlischt, ist das Bild eingelesen und wird angezeigt.

2 Drücken Sie die MENU-Taste.
Im LCD-Monitor wird das Menü angezeigt.

Fortsetzung auf nächster Seite

3 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Eintrag “Auto Play” und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

```
PLAY MENU
    Rotate
    D.Zoom
    Auto Play
    Protect
    Delete
    PC Card INIT
    ID Set
    LCD Set
    Display Set
```

Die “Auto Play”-Funktion ist nun aktiviert.

4 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Eintrag “Interval Time” und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Sie können nun wählen, wie viele Sekunden jedes Bild angezeigt werden soll.

```
Auto Play

     Start
     Interval Time 2 sec
```

5 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Anzeigeintervall und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

HINWEIS

Der Anzeigeintervall kann auf 1 bis 30 Sekunden gestellt werden (in Stufen von je 1 Sekunde). Abhängig von der Wiedergabequalität und Größe kann es jedoch vorkommen, daß die eingestellte Zeit nicht eingehalten wird.

6 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Eintrag “Start” und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

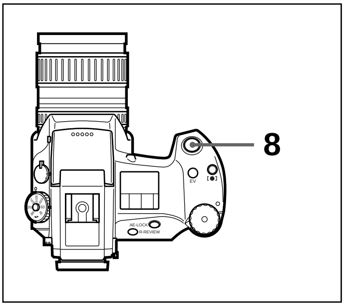
Die Bilder werden nacheinander im eingestellten Zeitintervall angezeigt. Nachdem alle gespeicherten Bilder angezeigt wurden, wird die Wiedergabe der Bilder wieder ab dem ersten Bild fortgesetzt.

7 Um die Wiedergabe zu unterbrechen, drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Die Wiedergabe wird sofort unterbrochen. Zum Fortsetzen drücken Sie nochmals die EXECUTE-Taste.

HINWEIS

Wenn Sie während einer Unterbrechung EXIT drücken, zeigt der LCD-Monitor wieder das Auto Play-Menü an.
Wenn Sie die Wiedergabe erneut starten wollen, drücken Sie die EXECUTE-Taste.



8 Zum Beenden der automatischen Wiedergabe drücken Sie den Auslöser halb nach unten.

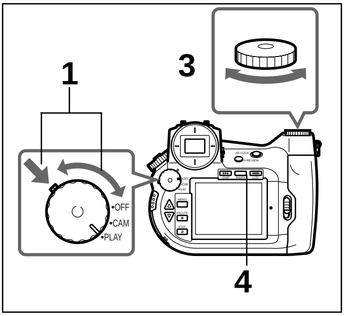
Die automatische Wiedergabe endet und der Monitor zeigt das Bild an, das beim Drücken des Auslösers angezeigt wurde.

9 Drehen Sie den Funktionswahlschalter auf OFF, um die Kamera abzuschalten.

HINWEIS

Solange die Kamera Bilder automatisch anzeigt, ist die Stromsparfunktion (Auto Power Off) deaktiviert.

Index der Bilder anzeigen

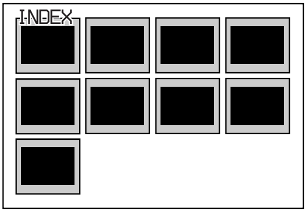


1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf PLAY.

Die Zugriffslampe leuchtet und die Kamera liest das zuletzt aufgenommene Bild ein. Sobald die Zugriffslampe erlischt, ist das Bild eingelesen und wird angezeigt.

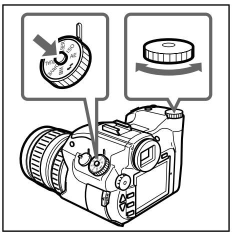
2 Drücken Sie die Taste INDEX/EZ.FOCUS.

Der LCD-Monitor zeigt den Bildindex an.



3 Selektieren Sie mit der Auswahlscheibe ein Bild.

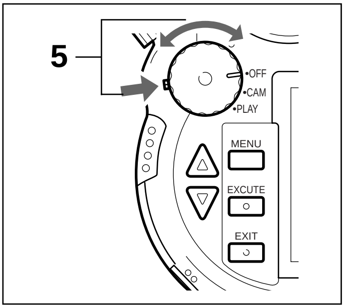
Die Farbe des jeweils gewählten Bildes ändert sich und Informationen zum betreffenden Bild (wie Datum und Belichtung) werden angezeigt.



HINWEIS

Wenn Sie im Indexmodus die Umschalttaste gedrückt halten und die Auswahlscheibe drehen, springen Sie um jeweils 10 Bilder weiter.
Wenn Sie die Umschalttaste und den Auslöser gleichzeitig gedrückt halten und die Auswahlscheibe drehen, können Sie um je 50 Bilder weiterspringen.

4 Zum Beenden der Indexanzeige drücken Sie nochmals die INDEX/EZ.FOCUS-Taste.
Die von Ihnen gewählten Bilder werden nacheinander angezeigt.



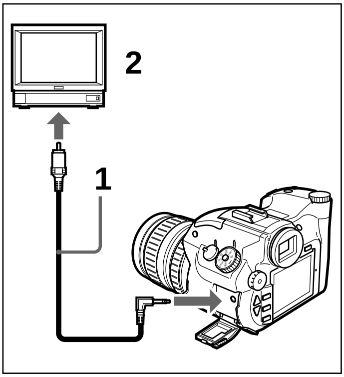
5 Drehen Sie den Funktionswahlschalter auf OFF, um die Kamera abzuschalten.

HINWEIS

Wird die Kamera etwa drei Minuten nicht bedient, schaltet sich der LCD-Monitor ab (Standby). Wird die Kamera etwa weitere zwei Minuten nicht bedient, schaltet sie sich völlig ab. Sie können das Standby beenden, indem Sie irgendeine(n) Taste oder Schalter der Kamera berühren. Hat sich die Kamera völlig abgeschaltet, betätigen Sie den Auslöser, um wieder den PLAY-Modus zu aktivieren.

Anzeigen der Bilder auf einem Fernsehgerät

Sie können die Bilder, die Sie mit Ihrer digitalen Fotokamera aufgenommenen haben, auf einem Fernseher anzeigen, wenn Sie die Kamera an dessen Videoeingang anschließen. Das ist einerseits hilfreich beim Einstellen des Fokus, andererseits praktisch zum Betrachten Ihrer Aufnahmen.



1 Schließen Sie das mitgelieferte Videokabel an den Videoausgang der Kamera und den Videoeingang des Fernsehgeräts an.

ACHTUNG

An Fernsehgeräte, die nur einen Antenneneingang besitzen, kann die Kamera nicht angeschlossen werden.

2 Schalten Sie das Fernsehgerät auf Videowiedergabe.

3 Starten Sie auf der Kamera die Bildwiedergabe.

HINWEIS

Sie können den LCD-Monitor ausschalten, indem Sie die LCD-Taste drücken.

Gebrauch eines PC-Karten-Lesers

Wenn Sie an Ihren Computer einen PC-Karten-Leser anschließen und den dazugehörigen Treiber installieren, wird die Karte als Laufwerk erkannt. In diesem Fall können Sie die auf der Karte gespeicherten Bilder wie Computer-Dateien verwalten.
Mehr zum Gebrauch von PC-Karten-Lesern und Treibern finden Sie in der Anleitung des jeweiligen PC-Karten-Lesers.
Ratschläge zur Verwaltung von Bildern auf Ihrem Computer finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Bildbearbeitungssoftware oder deren Hilfefunktion.

Gebrauch des PC-Karten/Parallelanschluß-Adapters

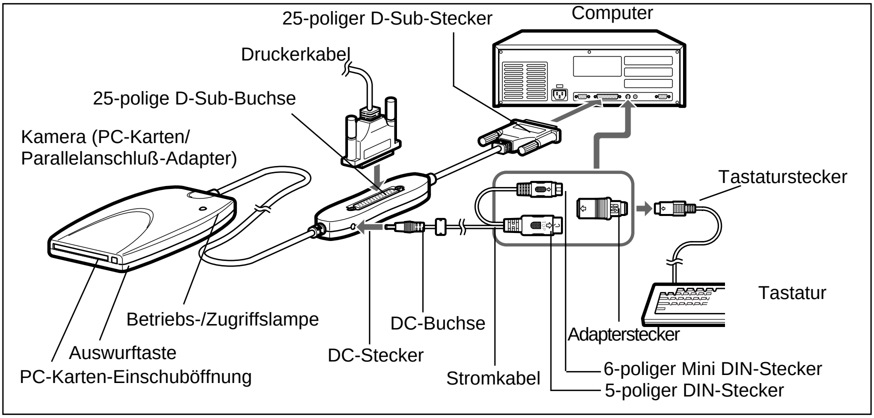
Wenn Sie den PC-Karten/Parallelanschluß-Adapter MSAC-PR1 an Ihren Computer anschließen und den Gerätetreiber MSAC-PR1 installieren, wird die Karte als Laufwerk erkannt. Auf diese Art können Sie die auf der Karte gespeicherten Bilder wie Dateien verwalten.
In dieser Anleitung wird der Anschluß des PC-Karten/Parallelanschluß-Adapters an den Computer und die Installation des dazugehörigen Treibers erklärt.
Für Informationen zur Verwaltung von Bildern auf Ihrem Computer schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Bildbearbeitungssoftware nach oder benutzen deren Hilfefunktion.

Anschluß des PC-Karten/Parallelanschluß-Adapters

Der PC-Karten/Parallelanschluß-Adapter wird an den von der Tastatur benutzten Parallelanschluß angeschlossen.
Vergewissern Sie sich, daß der Computer ausgeschaltet ist, bevor Sie den PC-Karten/Parallelanschluß-Adapter anschließen.

HINWEIS

Der PC-Karten/Parallelanschluß-Adapter bezieht seinen Strom über den Tastaturanschluß des Computers. Bei Laptop-Computern reicht diese Stromversorgung manchmal nicht aus. Benutzen Sie in diesem Fall den PC-Karten-Steckplatz Ihres Laptop-Computers.



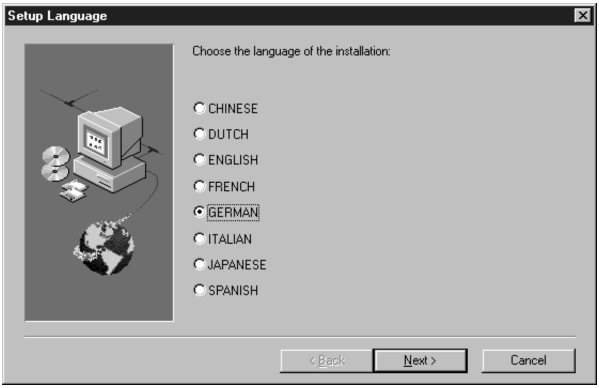
- Benutzen Sie denjenigen der beiden DIN-Anschlüsse, der als Tastaturanschluß dient.
- Schließen Sie das Stromkabel über einen Adapterstecker an den DIN-Tastaturstecker an.
- Bei Laptop-Computern ist ein Anschluß an die Tastatur nicht notwendig.
- Falls kein Drucker benutzt wird, ist der Anschluß des Druckerkabels unnötig.
- Bei der Installation muß ein(e) PC-Karte/Memory Stick eingesetzt sein, auf der/dem bereits Bilder gespeichert sind.

Installation des Treibers

1 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM ins CD-ROM-Laufwerk ein. Das Dialogfeld “Sony MSAC-PR1 Setup” erscheint.

2 Klicken Sie auf “Install Sony MSAC-PR1 Drivers”.

Das Dialogfeld “Setup Language” erscheint.



3 Wählen Sie eine Sprache und klicken Sie auf “Weiter”.

Das “Willkommen”-Dialogfeld erscheint.



4 Klicken Sie auf “Weiter”.

Das Dialogfeld “Software License Agreement” (Software-Lizenzvereinbarung) erscheint.

5 Klicken Sie auf “Ja”, sobald Sie die Vereinbarung gelesen haben und ihr zustimmen.

Das Dialogfeld “Zielverzeichnis wählen” erscheint.



6 Wählen Sie ein Zielverzeichnis für die Installation und klicken Sie auf “Weiter”.

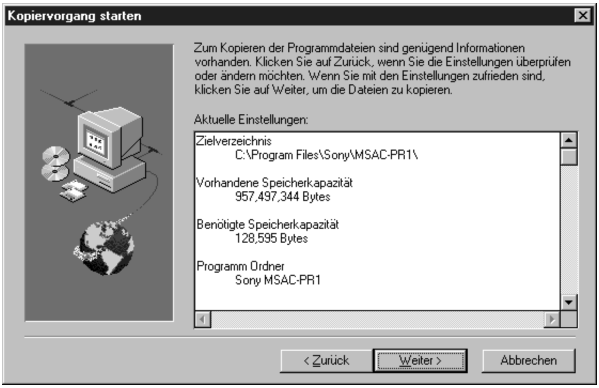
Das Dialogfeld “Programmordner auswählen” erscheint.



Fortsetzung auf nächster Seite

7 Wählen Sie einen Ordner für das Programm und klicken Sie auf “Weiter”.

Das Dialogfeld “Kopiervorgang starten” erscheint.



8 Überprüfen Sie die angezeigten Installationseinstellungen und klicken Sie auf “Weiter”.

Die Installation beginnt und das Dialogfeld “Sony MSAC-PR1 Laufwerksidentifikation” erscheint.



9 Überprüfen Sie die angezeigte Laufwerkskennung des PC-Karten/Parallelanschluß-Adapters und klicken Sie auf “OK”.

Das Dialogfeld “Installation vollständig” erscheint.



10 Klicken Sie auf “Beenden”.

Wenn Sie in Schritt 9 den Eintrag “Ja, ich möchte die README Datei jetzt lesen”
markiert haben, wird nun der Inhalt der Datei README angezeigt. Die Installation
ist abgeschlossen.

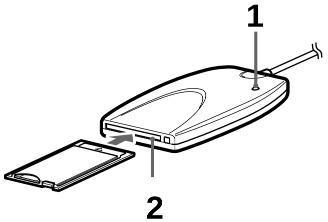
Anzeigen von Bildern

Einschieben der Karte

Wenn Sie die Karte in den PC-Karten/Parallelanschluß-Adapter einschieben, wird sie als Laufwerk mit der in Installationsschritt 8 angezeigten Laufwerkskennung erkannt. Sie können nun den Inhalt der Karte auf Ihrem Computer verwalten.

HINWEIS

Falls Sie den “Memory Stick” benutzen, müssen Sie diesen in den Memory Stick/PC-Karten-Adapter einstecken.



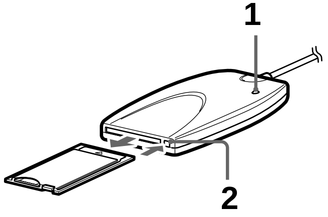
1 Achten Sie darauf, daß die Betriebs-/Zugriffslampe nicht blinkt.

ACHTUNG

Wenn die Karte eingeschoben wird, während die Betriebs-/Zugriffslampe blinkt, kann die PC-Karte oder der “Memory Stick” Schaden nehmen.

2 Schieben Sie die Karte mit nach oben weisender ▲ Markierung langsam in die Karten-Einschuböffnung.

Entfernen der Karte



1 Achten Sie darauf, daß die Betriebs-/Zugriffslampe nicht blinkt.

ACHTUNG

Ziehen Sie die Karte niemals heraus, während die Betriebs-/Zugriffslampe blinkt, da dies die PC-Karte oder den “Memory Stick” beschädigen könnte.

2 Drücken Sie die EJECT-Taste und ziehen Sie die Karte langsam heraus.

Treiber entfernen

Falls der MSAC-PR1 Treiber nicht mehr benötigt wird, kann er wie folgt aus dem Computer entfernt werden.

1 Klicken Sie in der Task-Leiste auf “Start”, wählen Sie “Programme” und klicken Sie anschließend auf “Sony MSAC-PR1” - “Uninstall”.

Ein Dialogfeld zur Bestätigung der Deinstallation wird angezeigt.

2 Klicken Sie auf “Ja”.

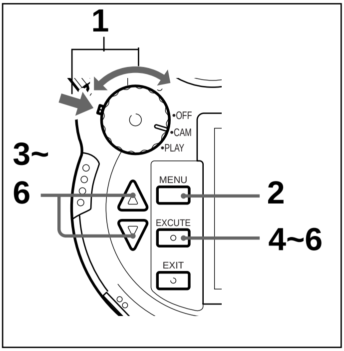
Die Deinstallation beginnt. Das Dialogfeld “Remove Programs From Your Computer” (Programme werden von Ihrem Computer entfernt) erscheint und die
Treiberdateien werden gelöscht.

3 Sobald die Deinstallation beendet ist, klicken Sie auf “OK”.

Weitere Funktionen Einstellungen

Belichtungsmodus wählen

Wählen Sie einen der folgenden Belichtungsmodi: Program (Programmautomatik), Aperture (Blendenpriorität), Shutter (Verschlußzeitpriorität) oder Manual (manuelle Belichtung).



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die LCD-Taste, um den LCD-Monitor einzuschalten.

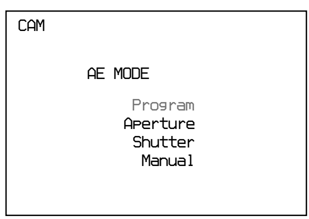
HINWEIS

Wenn Sie die Einstellung statt über den LCD-Monitor über das LC-Display überprüfen, ist dieser Schritt unnötig.

3 Drehen Sie die Moduswahlscheibe auf AE und drücken Sie die Umschalttaste.

Das Menü zum Wählen des Belichtungsmodus erscheint.

4 Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und wählen Sie mit der Auswahlscheibe den gewünschten Belichtungsmodus.



Program (Programmautomatik)

In diesem Modus werden die Blende und die Verschlußzeit gleichzeitig auf die Helligkeit des Motivs eingestellt. Die geeignete Belichtung wird automatisch gewählt.

Aperture (Blendenpriorität)

Ist die Blende vorgewählt, wird die Verschlußzeit automatisch auf die Helligkeit des Objekts eingestellt und so die richtige Belichtung erreicht.

Shutter (Verschlußzeitpriorität)

Ist die Verschlußzeit vorgewählt, wird die Blende automatisch auf die Helligkeit des Objekts eingestellt und so die richtige Belichtung erreicht.

Manual (manuelle Belichtung)

In diesem Fall können Sie die Verschlußzeit und die Blende manuell einstellen.

HINWEIS

Die Aufnahmemodi werden im LCD-Feld als P (Programmautomatik), A (Blendenpriorität), S (Verschlußzeitpriorität) und M (manuelle Belichtung) angezeigt.

5 Lassen Sie die Umschalttaste los.

Sobald der Aufnahmemodus eingestellt ist, verlassen Sie das Menü. Die Kamera ist einsatzbereit.

HINWEIS

Sobald Sie den Belichtungsmodus eingestellt haben, wählen Sie wie nachstehend erklärt die Verschlußzeit und/oder die Blende.

Program AE (Programmautomatik)

Stellen Sie mit der Auswahlscheibe eine fixe Verschlußzeit/Blenden-Kombination ein.

Aperture Priority AE (Blendenpriorität)

Stellen Sie mit der Auswahlscheibe die gewünschte Blende ein.

Shutter Speed Priority AE(Verschlußzeitpriorität)

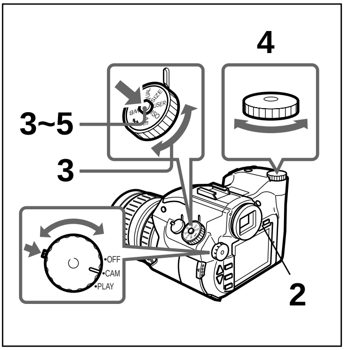
Stellen Sie mit der Auswahlscheibe die gewünschte Verschlußzeit ein.

Manual Exposure(manuelle Belichtung)

Wählen Sie mit der Auswahlscheibe die Verschlußzeit. Halten Sie anschließend die Taste +/– gedrückt und stellen Sie mit der Auswahlscheibe die Blende ein.

Bildgröße wählen

Sie können eine der folgenden Bildgrößen wählen: 1344 × 1024, 640 × 480, ×2D Zoom. Je größer das Format, desto weniger Bilder können aufgezeichnet werden.



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die LCD-Taste, um den LCD-Monitor einzuschalten.

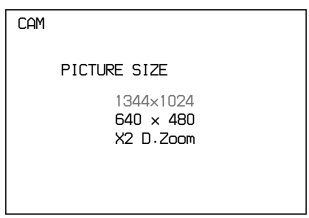
HINWEIS

Wenn Sie die Einstellung statt über den LCD-Monitor über das LC-Display überprüfen, ist dieser Schritt unnötig.

3 Drehen Sie das Modus-Einstellrad auf SIZE und drücken Sie die Umschalttaste.

Das PICTURE SIZE-Menü erscheint.

4 Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und wählen Sie mit der Auswahlscheibe die gewünschte Bildgröße.



1344 × 1024

Zeichnet die Bilder im Format 1344 × 1024 Pixel auf.

640 × 480

Zeichnet die Bilder im Format 640 × 480 Pixel auf.

×2 D. Zoom

Hiermit werden die Bilder mit 2× der tatsächlichen Brennweite aufgenommen (entspricht etwa 56 bis 280 mm bei 35 mm Kameras). Die Bilder werden dabei im Format 640 × 480 Pixel aufgezeichnet.

Da sich der Bildausschnitt in diesem Modus verschmälert, überprüfen Sie die Aufnahmen über den LCD-Monitor. Über den Sucher kann der Bildausschnitt nicht exakt überprüft werden.

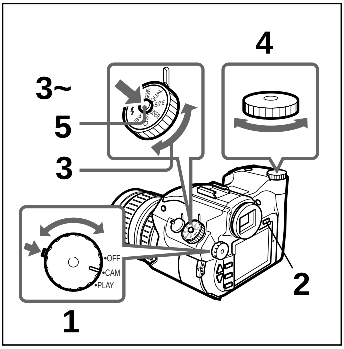
HINWEIS

Das Bildformat wird im LC-Display als 1344 (1344 × 1024), 640 (640 × 480), und x2 640 (×2 D.ZOOM) angezeigt.

5 Lassen Sie die Umschalttaste los. Ist die Bildgröße eingestellt, verlassen Sie das Menü. Die Kamera ist einsatzbereit.

Bildqualität wählen

Sie können wählen, in welcher Qualität die Bilder gespeichert werden. Mögliche Einstellungen sind Super, High, Middle und Low. Von der gewählten Bildqualität hängt es auch ab, wie viele Bilder gespeichert werden können.



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die LCD-Taste, um den LCD-Monitor einzuschalten.

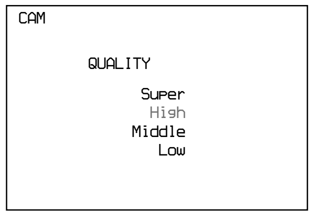
HINWEIS

Wenn Sie die Einstellung statt über den LCD-Monitor über das LC-Display überprüfen, ist dieser Schritt unnötig.

Fortsetzung auf nächster Seite

3 Drehen Sie das Modus-Einstellrad auf QLTY und drücken Sie die Umschalttaste.
Das Menü QUALITY erscheint.

4 Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und wählen Sie mit der Auswahlscheibe die gewünschte Bildqualität.



Bildgröße	Super	High	Middle	Low
1344 × 1024	Keine Komprimierung	Etwa 1/4	Etwa 1/8	Etwa 1/16
640 × 480 ×2D. ZOOM	Keine Komprimierung	Etwa 1/3	Etwa 1/6	Etwa 1/12
	TIFF RGB-Bild	JPEG Y-C komprimiertes Bild		

Super
Die höchste Bildqualität.

High
Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Bildqualität Vorrang vor der Bildanzahl hat.

Middle
Zum Aufnehmen von Bildern in mittlerer Qualität.

Low
Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Bildanzahl Vorrang vor der Bildqualität hat.

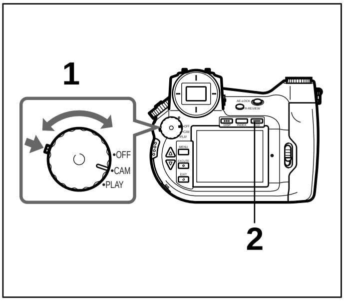
HINWEIS

Im LCD-Feld wird die Bildqualität als S (Super), H (High), M (Middle) und L (Low) angezeigt. Außer im “S”-Modus werden die Bilddaten komprimiert, was einen gewissen Qualitätsverlust mit sich bringt.

5 Lassen Sie die Umschalttaste los.
Ist die Bildqualität gewählt, verlassen Sie das Menü. Die Kamera ist einsatzbereit.

Bildhelligkeit einstellen (Belichtungskorrektur)

Ist ein anderer Belichtungsmodus als manuelle Belichtung (Manual Exposure) gewählt, können Sie die Belichtung an die Aufnahmebedingungen anpassen.

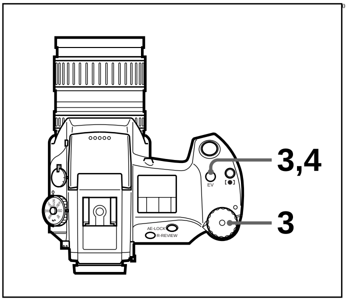


1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

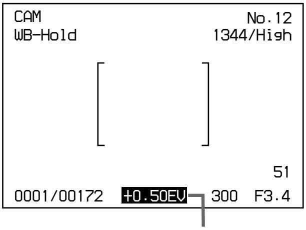
2 Drücken Sie die LCD-Taste, um den LCD-Monitor einzuschalten.

HINWEIS

Wenn Sie die Einstellung statt über den LCD-Monitor über das LC-Display überprüfen, ist dieser Schritt unnötig.



3 Halten Sie die EV-Taste gedrückt und stellen Sie mit der Auswahlscheibe die Helligkeit ein.



Belichtungskorrektur (EV-Ausgleich)

Der Einstellbereich reicht von -2,0 EV bis +2,0 EV (in Stufen von 0,25 EV).

4 Lassen Sie die EV-Taste los.

Die Belichtungskorrektur ist eingestellt.

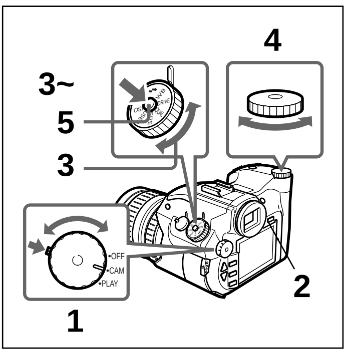
Einstellung für natürliche Farbtöne (Weißabgleich)

Diese Kamera besitzt eine Funktion zum Weißabgleich, mit der Sie unter verschiedensten Aufnahmebedingungen für natürliche Farbtöne Ihrer Bilder sorgen können. Die verfügbaren Einstellungen für den Weißabgleich sind automatischer Weißabgleich (Auto), Weißabgleich-Feststellung (Hold), Außenaufnahmen (Outdoor) und Innenaufnahmen (Indoor). Mit der Weißabgleich-Feststellung (Hold) können Sie den errechneten Weißabgleich für die nächste Aufnahmesituation übernehmen.

HINWEIS

Mit Weißabgleich ist der Weißanteil der Kanäle R (Rot), G (Grün) und B (Blau) einer digitalen Kamera gemeint. In einem Bild, bei dessen Aufnahme dieser Anteil richtig geregelt war, sind rote oder blaue Bildelemente nicht überbetont und weiße Objekte im richtigen Weißton wiedergegeben.

Weißabgleich wählen



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die LCD-Taste, um den LCD-Monitor einzuschalten.

HINWEIS

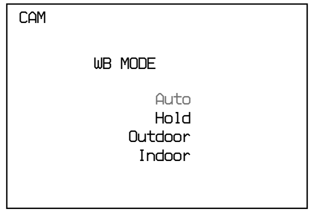
Wenn Sie die Einstellung statt über den LCD-Monitor über das LC-Display überprüfen, ist dieser Schritt unnötig.

3 Drehen Sie das Modus-Einstellrad auf WB und drücken Sie die Umschalttaste.

Das WB MODE-Menü erscheint.

4 Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und wählen Sie mit der Auswahlscheibe den gewünschten Weißabgleich.

Weitere Funktionen Einstellungen



Auto (automatischer Weißabgleich)

Das ist die Vorgabeeinstellung. Mit dieser Einstellung paßt sich der Weißabgleich automatisch den Lichtverhältnissen an, so daß die Bilder in natürlichen Farben aufgenommen werden.

Hold (Weißabgleich-Feststellung)

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie eine bessere Farbwiedergabe wünschen oder ein einfarbiges Motiv (oder einfarbigen Hintergrund) fotografieren. Drücken Sie die WB-Taste und stellen Sie den Weißabgleich ein. Mehr dazu erfahren Sie unter “Den Weißabgleich mit der Weißabgleich-Feststellung einstellen “ (Seite 62).

Outdoor (Außenaufnahmen)

Sorgt für natürliche Farben beim Fotografieren im Freien.

Indoor (Innenaufnahmen)

Sorgt für natürliche Farben von Innenaufnahmen.

HINWEIS

Im LC-Display wird der gewählte Weißabgleich als ATW (Auto), WB/HOLD (Hold), [☀] (Outdoor) oder [💡] (Indoor) angezeigt.

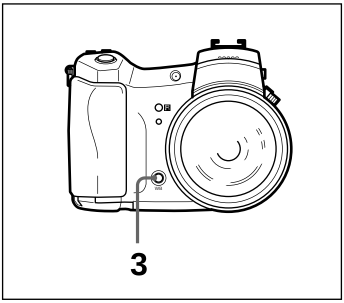
---

5 Lassen Sie die Umschalttaste los.

Nachdem der Weißabgleich eingestellt ist, verlassen Sie das Menü. Die Kamera ist einsatzbereit.

Fortsetzung auf nächster Seite

Den Weißabgleich mit der Weißabgleich-Feststellung einstellen



1 Wählen Sie für den Weißabgleich die Einstellung HOLD (Weißabgleich-Feststellung).

2 Richten Sie die Kamera auf eine völlig weißes Motiv. Das weiße Objekt muß den Sucher zur Gänze füllen.

3 Drücken Sie die WB-Taste.

Im Sucher wird WB angezeigt und die Einstellung des Weißabgleichs beginnt. Sobald die Anzeige WB verschwindet, ist die Einstellung abgeschlossen. Die Kamera ist einsatzbereit.

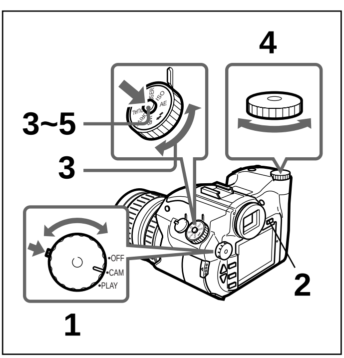
Der so eingestellte Weißabgleich bleibt bis zur nächsten Einstellung erhalten.

HINWEIS

Falls WB im Sucher blinkt, konnte der Weißabgleich nicht eingestellt werden. Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Modus zu beenden und versuchen Sie die Einstellung erneut.

Ändern der ISO-Empfindlichkeit

Diese Einstellung könnte man mit dem Gebrauch von Filmen mit verschiedener ISO-Empfindlichkeit vergleichen. Sie können ISO 50, 100 und 400 wählen.



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die LCD-Taste, um den LCD-Monitor einzuschalten.

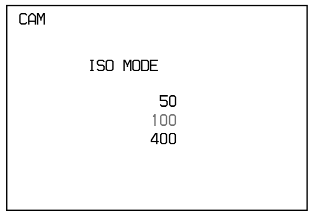
HINWEIS

Wenn Sie die Einstellung statt über den LCD-Monitor über das LC-Display überprüfen, ist dieser Schritt unnötig.

3 Drehen Sie das Modus-Einstellrad auf ISO und drücken Sie die Umschalttaste.

Das Menü zum Einstellen der ISO-Empfindlichkeit erscheint.

4 Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und wählen Sie mit der Auswahlscheibe einen ISO-Wert.



50

Entspricht einer Filmempfindlichkeit von ISO 50. Diese Einstellung ist für helle Lichtverhältnisse (z.B. für Außenaufnahmen an sonnigen Tagen) geeignet und liefert eine feine Bildqualität.

100

Entspricht einer Filmempfindlichkeit von ISO 100. Das ist die standardmäßige ISO-Empfindlichkeit.

400

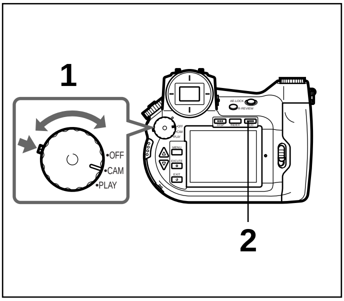
Entspricht einer Filmempfindlichkeit von ISO 400. Benutzen Sie diese Einstellungen, wenn Sie Innenaufnahmen ohne Blitzlicht machen möchten oder wenn nicht ausreichend natürliches Licht vorhanden ist. Die dabei erzielte Bildqualität ist nicht so hoch wie mit ISO 100.

5 Lassen Sie die Umschalttaste los.

Nachdem der ISO-Wert eingestellt ist, verlassen Sie das Menü. Die Kamera ist einsatzbereit.

Wahl des Belichtungsmeßverfahrens

Je nach Aufnahmebedingungen und Aufnahmezweck, wählen Sie als Belichtungsmeßverfahren AVERAGE ([ ]) oder SPOT (○).

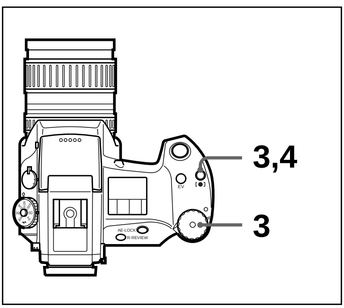


1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

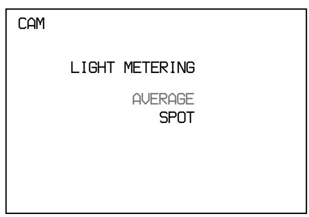
2 Drücken Sie die LCD-Taste, um den LCD-Monitor einzuschalten.

HINWEIS

Wenn Sie die Einstellung statt über den LCD-Monitor über das LC-Display überprüfen, ist dieser Schritt unnötig.



3 Halten Sie die Taste [●] gedrückt (SPOT-Belichtungsmessung) und wählen Sie mit der Auswahlscheibe die gewünschte Belichtungsmeßmethode.



AVERAGE (mittenbetonte Integralmessung)

Für normale Aufnahmebedingungen. Nachdem Sie den Brennpunkt in die Mitte des Suchers gebracht haben, wird mit dieser Methode das ganze Bildfeld ausgemessen. Die Werte werden anschließend zu einem Mittelwert integriert.

SPOT (Spotmessung)

Mit dieser Methode wird nur ein enger Bereich in der Mitte des Suchers ausgemessen. Diese Meßmethode ist zum Fotografieren von Motiven in sehr heller Umgebung oder bei Gegenlicht geeignet.

Weitere Funktionen Einstellungen

HINWEIS

Die Belichtungsmethode wird im LCD-Feld als [ ] (AVERAGE) und [○] (SPOT) angezeigt.

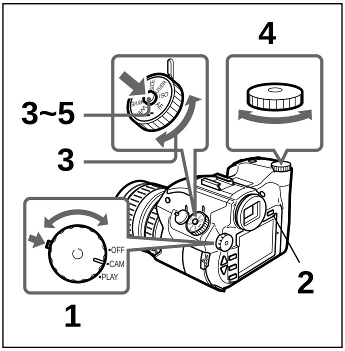
4 Lassen Sie die [●]-Taste los.

Nach dem Wählen der Belichtungsmeßmethode ist die Kamera einsatzbereit.

Zurücksetzen aller Einstellungen

Beim Zurücksetzen der Einstellungen werden automatisch die vom Hersteller vorgenommenen Vorgabeeinstellungen aktiviert.

- Mit dem Modus-Einstellrad vorgenommene Einstellungen
- Verschiedene Funktionen (Seite 77)



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die LCD-Taste, um den LCD-Monitor einzuschalten.

HINWEIS

Wenn Sie die Einstellung statt über den LCD-Monitor über das LC-Display überprüfen, ist dieser Schritt unnötig.

3 Drehen Sie das Modus-Einstellrad auf USER und drücken Sie die Umschalttaste.

Das USER FILE-Menü erscheint.

Weitere Funktionen Einstellungen

Fortsetzung auf nächster Seite

4 Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und wählen Sie mit der Auswahlscheibe No.0 (Reset).

```
CAM

      USER FILE

        ----  ----------
        No.0  (reset)
        No.1  1999-07-04
        No.2  1999-07-04
        No.3  1999-07-04
```

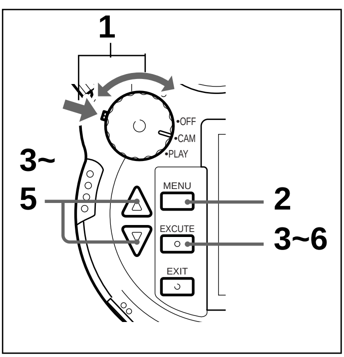
5 Lassen Sie die Umschalttaste los.

Sobald die Einstellungen zurückgesetzt sind, verlassen Sie das Menü. Die Kamera ist einsatzbereit.

Speichern von Einstellungen

Die folgenden Einstellungen können in bis zu 3 Benutzerdateien gespeichert werden.

- Alle über das Modus-Einstellrad vorgenommenen Einstellungen
- Alle unter “Verschiedene Funktionen” aufgeführten Einstellungen (Seite 77)



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die MENU-Taste.

Im LCD-Monitor wird das Menü angezeigt.

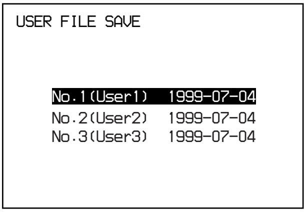
3 Wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Eintrag “User File Save”.

```
CAMERA MENU
    Custom
    PC Card INIT
    User File Save
    New Folder
    ID Set
    File No. Mem
    WB Flash
    Date & Time
    LCD Set
    Display Set
```

4 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

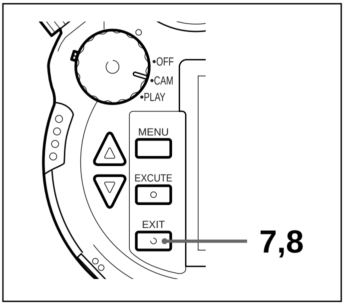
Das USER FILE SAVE-Menü erscheint.

5 Wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ eine Dateinummer (No. 1 bis No. 3).



6 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Die Einstellungen werden unter der gewählten Dateinummer als Benutzerdatei gespeichert. Auch das Datum und die Uhrzeit der Dateispeicherung wird angezeigt.



7 Drücken Sie die EXIT-Taste.

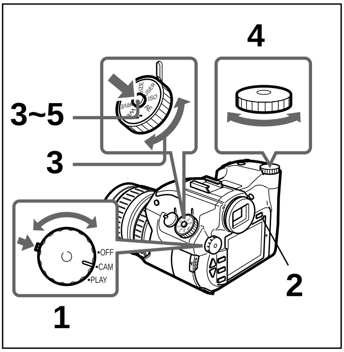
Der LCD-Monitor zeigt wieder das Menü an.

8 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Nach dem Verlassen des Menüs ist die Kamera einsatzbereit.

Einlesen von gespeicherten Einstellungen

Nach dem Einlesen einer gespeicherten Benutzerdatei sind automatisch alle in der Datei gespeicherten Einstellungen aktiviert.



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die LCD-Taste, um den LCD-Monitor einzuschalten.

HINWEIS

Wenn Sie die Einstellung statt über den LCD-Monitor über das LC-Display überprüfen, ist dieser Schritt unnötig.

3 Drehen Sie das Modus-Einstellrad auf USER und drücken Sie die Umschalttaste.

Das USER FILE-Menü erscheint.

4 Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und wählen Sie mit der Auswahlscheibe eine Dateinummer (No. 1 bis No. 3).

```
CAM

      USER FILE

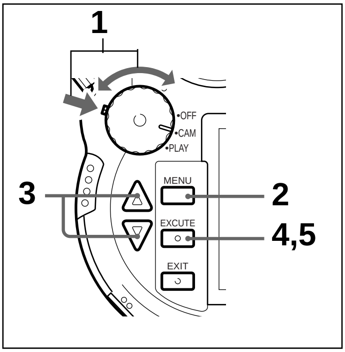
        ----  ----------
        No.0  (reset)
        No.1  1999-07-04
        No.2  1999-07-04
        No.3  1999-07-04
```

5 Lassen Sie die Umschalttaste los.

Die in der gewählten Benutzerdatei gespeicherten Einstellungen werden aktiviert und die Kamera ist einsatzbereit.

Anlegen eines Ordners zum Speichern von Bildern

Wenn Sie auf einer Karte einen Ordner anlegen, werden alle nachfolgend aufgenommene Bilder in diesem Ordner gespeichert, was das Verwalten gespeicherter Bilder erheblich erleichtert.

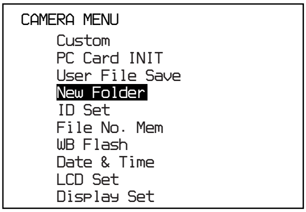


1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die MENU-Taste.

Am LCD-Monitor wird das Menü angezeigt.

3 Wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Eintrag “New Folder”.



4 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Die Meldung “Add No. xxxx Folder OK?” erscheint. [xxxx] steht für den automatisch zugewiesenen Ordnernamen.

5 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Der Ordner wird angelegt und die Kamera ist einsatzbereit.

Alle nachfolgend aufgenommenen Bilder werden in diesem Ordner gespeichert.

HINWEIS

Auf einer Karte können bis zu etwa 510 Ordner angelegt werden.

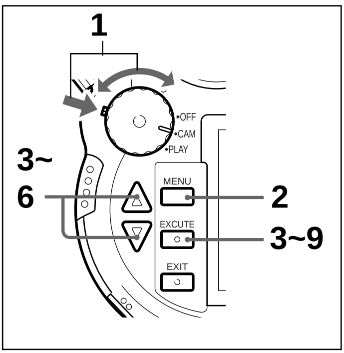
Zuweisen von Stichwörtern (Kennummern)

Bildern können bis zu 16 Zeichen lange Stichwörter zugewiesen werden. Das Stichwort wird bei der Wiedergabe eines Bildes angezeigt.
Sie können einem Bild ein Stichwort vor oder nach der Aufnahme zuweisen und auch ändern.

HINWEIS

Geschützten Bildern kann kein Stichwort zugewiesen werden und bereits zugewiesene Kennwörter können nicht geändert werden.

Eingabe eines Stichworts vor der Aufnahme



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die MENU-Taste.

Im LCD-Monitor wird das Menü angezeigt.

3 Wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ “ID Set”.

```
CAMERA MENU
    Custom
    PC Card INIT
    User File Save
    New Folder
    ID Set
    File No. Mem
    WB Flash
    Date & Time
    LCD Set
    Display Set
```

4 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Die Anzeige zur Stichworteingabe erscheint.

```
ID SET                      P No.99
  MODE  Off
  ID No. [0123456789012345]

     END  BS  CLR  SPC
     0123456789!"#$%&'
     ABCDEFGHIJKLMNOPQRS
     TUVWXYZ*+,-./;:<=>? 100MIN
     abcdefghijklmnopqrs
     tuvwxyz@[¥]^_{|}
```

5 Wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ “Mode” und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Sie können nun die Einstellung ändern.

6 Wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ “Off”, “Hold” oder “Inc” und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Off

Wählen Sie OFF, wenn Sie dem Bild kein Stichwort zuweisen oder ein eventuell vorhandenes Stichwort löschen möchten.

Hold

Allen Bildern wird das selbe Stichwort zugewiesen.

Inc

Allen Stichwörtern wird automatisch die Bildnummer der Aufnahme angehängt.

(Beispiel) Angenommen, das Stichwort ist BILD

1. Bild	BILD 01
2. Bild	BILD 02
	≀
9. Bild	BILD 09
10. Bild	BILD 10

HINWEIS

Sobald die Nummer [99] erreicht ist, beginnt die Numerierung wieder mit [00].
Am LCD-Monitor erscheint wieder die Anzeige zur Stichworteingabe.

7 Wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ “ID No.” und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Sie können nun ein Stichwort eingeben.

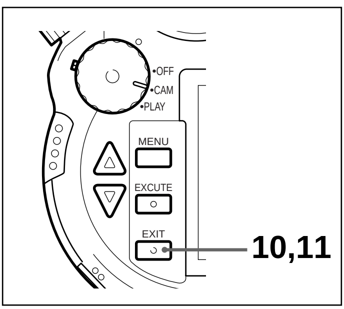
Fortsetzung auf nächster Seite

8 Wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ einen Buchstaben und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Der gewählte Buchstabe ist damit eingegeben. Geben Sie auf diese Art das gesamte Stichwort ein. Sie können bis zu 16 Buchstaben eingegeben.

HINWEIS

Die Eingabe beginnt an der 16. Stelle. Wenn Sie die Eingabe von weiter vorne beginnen möchten, drücken Sie die EXECUTE-Taste, bis der Cursor an der gewünschten Stelle ist und beginnen dort mit der Eingabe.



9 Wenn Sie weniger als 16 Buchstaben eingeben, bringen Sie den Cursor auf END und drücken die EXECUTE-Taste.

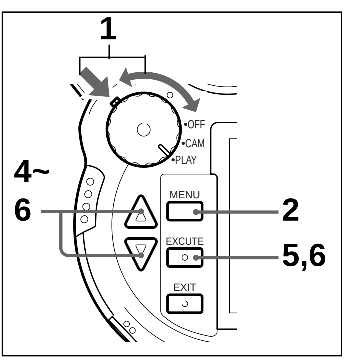
10 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Der LCD-Monitor zeigt wieder das Menü an.

11 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Das Menü verschwindet und die Kamera ist einsatzbereit.

Gespeicherten Bildern Stichwörter zuweisen oder deren Stichwort ändern



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf PLAY.

Der LCD-Monitor schaltet sich ein.

2 Zeigen Sie das Bild an, dem Sie ein Stichwort zuweisen bzw. dessen Stichwort Sie ändern wollen.

3 Drücken Sie die MENU-Taste.

Das Menü erscheint.

4 Wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ “ID Set”.

```
PLAY MENU
    Rotate
    D.Zoom
    Auto Play
    Protect
    Delete
    PC Card INIT
    ID Set
    LCD Set
    Display Set
```

5 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Die Anzeige zur Stichworteingabe erscheint. Besitzt das Bild bereits ein Stichwort, wird dieses Stichwort angezeigt.

```
ID SET                    P No.99

  ID No. [0123456789012345]

     END  BS  CLR  SPC
     0123456789!”#$%&’
     ABCDEFGHIJKLMNOPQRS
     TUVWXYZ*+,-./;:<=>? 100MIN
     abcdefghijklmnopqrs
     tuvwxyz@[¥]^_{|}

0001/00009
```

6 Wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ einen Buchstaben und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Der gewählte Buchstabe ist damit eingegeben. Geben Sie auf diese Art das gesamte Stichwort ein. Sie können bis zu 16 Buchstaben eingegeben.

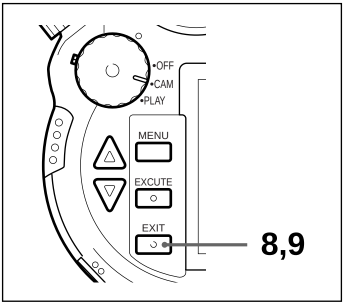
HINWEIS

Wenn Sie das Stichwort neu eingeben wollen, bringen Sie den Cursor auf CLR (Löschen) und drücken die EXECUTE-Taste.

7 Wenn Sie weniger als 16 Buchstaben eingeben, bringen Sie den Cursor auf END und drücken die EXECUTE-Taste.

Das Stichwort ist zugewiesen und der LCD-Monitor zeigt wieder das Menü. Setzen Sie mit Schritt 9 fort.

Fortsetzung auf nächster Seite



8 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Das Stichwort ist zugewiesen und der LCD-Monitor zeigt wieder das Menü.

9 Drücken Sie die EXIT-Taste.

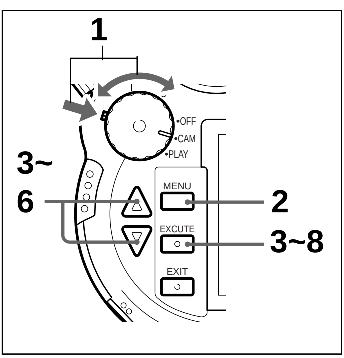
Das Menü verschwindet.

Methode wählen, mit der Bildern Dateinamen zugewiesen werden

Wenn Sie Bilder aufnehmen, wird den Dateien, in denen jedes Bild gespeichert wird, als Dateiname automatisch eine Nummer von 00001 bis 99999 zugewiesen.
Die Zuweisung kann auf folgende zwei Arten geschehen:

- Kartenabhängige Zuweisung, d.h. die fortlaufende Numerierung der Dateien gilt nur für die jeweilige Karte.
- Kartenunabhängige Zuweisung, d.h. die fortlaufende Numerierung der Dateien wird fortgesetzt, auch wenn eine neue Karte eingeschoben wird.

Vor dem Fotografieren eine Startnummer wählen



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und stellen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die MENU-Taste.

Der LCD-Monitor schaltet sich ein und zeigt das Menü an.

3 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Menüpunkt “File No. Mem”.

```
CAMERA MENU
    Custom
    PC Card INIT
    User File Save
    New Folder
    ID Set
    File No. Mem
    WB Flash
    Date & Time
    LCD Set
    Display Set
```

4 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Das Dateinamen-Menü wird angezeigt.

```
FILE NO. MEM                No.99

     Memory             off
     Start No.          00001

                        100min
```

5 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Eintrag “Memory” und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Sie können nun die “Memory”-Einstellung ändern.

6 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ entweder “off” oder “on” und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

off

Die fortlaufende Numerierung der Dateien erfolgt kartenabhängig, d.h. sie wird beim Einschieben einer anderen Karte nicht fortgesetzt. Mit dieser Methode können Sie keine Startnummer angeben.

Fortsetzung auf nächster Seite

on

Die fortlaufende Numerierung der Dateien erfolgt kartenunabhängig, d.h. sie wird beim Einschieben einer anderen Karte fortgesetzt. Mit dieser Methode können Sie eine Startnummer wählen.

HINWEIS

Dateinamen dürfen nicht doppelt vorhanden sein. Wenn eine Karte eingeschoben wird, auf der sich bereits Bilder befinden, setzt die fortlaufende Numerierung ab der zuletzt abgespeicherten Datei fort.

Der LCD-Monitor zeigt wieder das Dateinamen-Menü an.

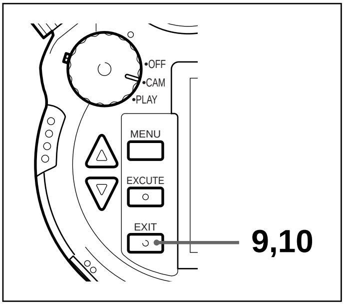
7 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Eintrag “Start No.” und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Sie können nun eine Startnummer eingeben.

8 Geben Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ eine Startnummer ein und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

HINWEIS

- Sie können eine Nummer von 00001 bis 99999 eingeben. Sie müssen allerdings eine Nummer eingeben, die höher ist als die des Bildes, das zuletzt auf der Karte gespeichert wurde.
- Sobald die Nummer 99999 erreicht ist, können keine weiteren Bilder aufgenommen werden. Schieben Sie in diesem Fall eine andere Karte ein und geben Sie eine Startnummer ein, die unter 99999 liegt.



9 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Der LCD-Monitor zeigt wieder das Menü an.

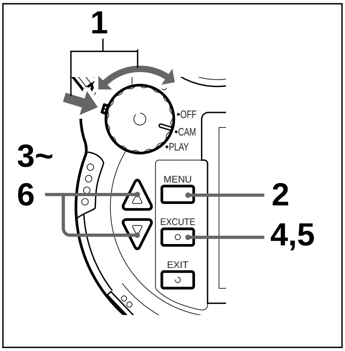
10 Drücken Sie die EXIT-Taste

Das Menü verschwindet und die Kamera ist einsatzbereit.

Verschiedene Funktionen

Folgende zusätzliche Funktionen stehen mit der digitalen Fotokamera zur Verfügung.

- Stromsparfunktion
- Intervallaufnahmen (Seite 90)
- Vorschaufunktion (Seite 92)
- Selbstauslöser
- Schärfe
- Histogramm (Seiten 92, 96)
- Feld (Rahmen)
- Signalton



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die MENU-Taste.

Auf dem LCD-Monitor erscheint das Menü.

3 Wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ “Custom”.

```
CAMERA MENU
    Custom
    PC Card INIT
    User File Save
    New Folder
    ID Set
    File No. Mem
    WB Flash
    Date & Time
    LCD Set
    Display Set
```

Weitere Funktionen Einstellungen

Fortsetzung auf nächster Seite

4 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Das Custom-Menü erscheint.

```
CUSTOM

Power Save              on
Interval Rec Time       00:00:10
Review                  off
Review Time              5 sec
Self-Timer              10 sec
Sharpness         Soft/Normal/Hard
Histogram         Manual/Auto
Frame
Beep                    on
```

5 Wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Menüpunkt, den Sie einstellen möchten und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Sie können nun den gewählten Menüpunkt einstellen.

Power Save (Stromsparfunktion)

- Ist diese Funktion eingeschaltet (ON), schaltet sich der LCD-Monitor ab, wenn die Kamera etwa 1 Minute nicht bedient wird (im CAM-Modus, im PLAY-Modus nach etwa 3 Minuten). Wird die Kamera danach etwa weitere 4 Minuten nicht benutzt, schaltet sie sich völlig ab (im CAM-Modus, im PLAY-Modus nach etwa 2 Minuten).
- Ist diese Funktion ausgeschaltet (OFF), schaltet sich die Kamera nicht automatisch ab.

Interval Rec Time (Intervallaufnahmen)

Der Aufnahmeintervall kann in Stufen von 1 Sekunde auf 1 Sekunde bis 99 Stunden, 59 Minuten und 59 Sekunden gestellt werden.

Abhängig vom Bildformat und der Bildqualität kann es vorkommen, das der eingestellte Intervall nicht eingehalten wird.

Review (Automatische Vorschau)

Damit wählen Sie, ob die Bilder unmittelbar nach deren Aufnahme automatisch angezeigt werden.

- Ist diese Funktion eingeschaltet (on), werden die Bilder nach der Aufnahme automatisch angezeigt. Ist die Histogramm-Funktion auf “Auto” gestellt, wird für das Bild auch ein Histogramm angezeigt. Die Anzeigedauer wird über REVIEW TIME festgelegt.
- Ist diese Funktion ausgeschaltet (off), werden die aufgenommenen Bilder und deren Histogramm nicht automatisch angezeigt.

Hinweis

Sie können das zuletzt aufgenommene Bild jederzeit mit der Taste REVIEW anzeigen.

Review Time

Damit stellen Sie ein, wie lange die mit der REVIEW-Taste bzw. von der Review-Funktion angezeigten Bilder/Histogramme angezeigt werden (1 bis 10 Sekunden, Einstellung in Stufen von 1 Sekunde).

Self-Timer (Selbstauslöser)

Hier stellen Sie ein, wie lange es dauert, bis der Verschluß nach dem Drücken des Auslösers ausgelöst wird (1 bis 30 Sekunden, Einstellung in Stufen von 1 Sekunde).

Sharpness (Schärfe)

Hier stellen Sie die Umrißschärfe der gespeicherten Bilder ein.

- Mit SOFT erzielen Sie eine leichte Weichzeichnung.
- Mit NORMAL bleiben die Bilder unverändert.
- HARD betont die Umrisse. Je nach Bild, kann das Bild dabei körnig erscheinen.

Histogramm

Hiermit wählen Sie, ob für die Bilder automatisch ein Histogramm angezeigt wird.

- Wenn Sie “Auto” wählen, wird für Bilder, die von der Review-Funktion (automatische Vorschau) bzw. mit der Taste REVIEW angezeigt werden, auch ein Histogramm angezeigt.

Fortsetzung auf nächster Seite

- Wenn Sie “Manual” wählen, wird nur dann ein Histogramm angezeigt, wenn Sie die REVIEW-Taste drücken, während von der Review-Funktion (Automatische Vorschau) ein Bild angezeigt wird.

Hinweis

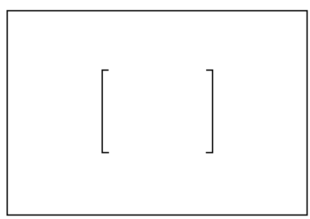
Wenn Sie die REVIEW-Taste während der Anzeige eines Histogramms drücken, wird das Histogramm ausgeblendet.

Frame (Rahmen)

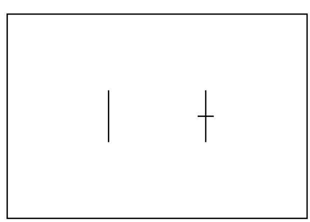
Hiermit können Sie wählen, welche Art von Feld bzw. Rahmen im LCD-Monitor angezeigt wird.

Wählen Sie den Eintrag mit den Pfeiltasten ▲/▼ und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

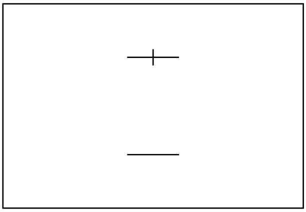
- “Type”
  Wählen Sie einen Rahmentyp. Wenn Sie “AE frame” wählen, wird das AE-Feld angezeigt. Dieses Feld markiert den Bereich, der für die automatische Belichtung ausgemessen wird. Auf die Belichtungsmessung hat es aber keinen Einfluß, ob das AE-Feld angezeigt wird oder nicht.



Wenn Sie “Guide 90” wählen, wird ein Rahmen (linke und rechte Linie) zum Bestimmen der horizontalen Position und Größe des Motivs angezeigt.



Wenn Sie “Guide 0” wählen, wird ein Rahmen (obere und untere Linie) zum Bestimmen der vertikalen Position und Größe des Motivs angezeigt.



- ”Top”
  Hiermit können Sie die Linie, die durch eine kurze Linie geteilt ist, seitlich (“Guide 90”) oder vertikal (“Guide 0”) verschieben. Insgesamt kann der vom Rahmen eingefaßte Bereich 10 bis 90% des Monitorbereichs umfassen.

- ”Bottom”
  Hiermit können Sie die Linie, die nicht durch eine kurze Linie geteilt ist, seitlich (“Guide 90”) oder vertikal (“Guide 0”) verschieben. Insgesamt kann der vom Rahmen eingefaßte Bereich 10 bis 90% des Monitorbereichs umfassen.

Beep (Signalton)

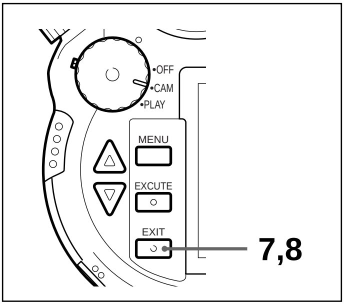
Wenn Sie beim Aufnehmen eines Bildes den Autofokus benutzen und Sie den Auslöser halb nach unten drücken, ertönt ein Signalton, sobald das Motiv fokussiert ist.

- Ist “on” gewählt, ertönt ein Signalton, sobald das Motiv fokussiert ist.
- Ist “off” gewählt, ertönt dieser Signalton nicht.

6 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ die gewünschte Einstellung und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Der LCD-Monitor zeigt wieder das CUSTOM-Menü. Falls gewünscht, können Sie nun andere Einstellungen vornehmen.

Fortsetzung auf nächster Seite



7 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Der LCD-Monitor zeigt wieder das Menü an.

8 Drücken Sie die EXIT-Taste.

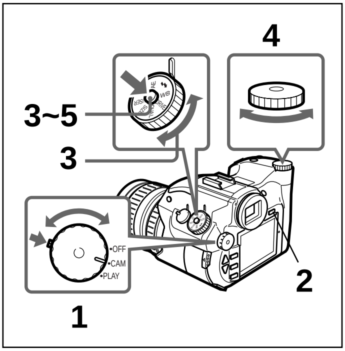
Das Menü verschwindet und die Kamera ist einsatzbereit.

Fotografieren mit dem Blitz

Der Blitz wird zum Fotografieren in dunkler Umgebung benutzt, beispielsweise bei Innenaufnahmen. Die Kamera besitzt einen integrierten Blitz.
Wählen Sie je nach Aufnahmebedingungen den Blitzmodus Auto, On, Off oder External.
Wenn Sie im External-Modus Blitzlichtaufnahmen anfertigen wollen, bringen Sie am Zubehörschuh einen externen Blitz an.

Anleitung für Blitzlichtgebrauch

Aufnahmebedingungen	Einstellung
Normal	Auto
Motive im Gegenlicht. Oder sie wollen den Blitz bei Tageslicht benutzen.	On
Sie möchten die Stimmung schwach beleuchteter Szenen festhalten, wie Sonnenuntergänge, Motive im Kerzenlicht usw. Oder Sie wollen vermeiden, daß der Blitz ungewollt ausgelöst wird.	Off



Blitzmodus einstellen

1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die LCD-Taste, um den LCD-Monitor einzuschalten.

HINWEIS

Wenn Sie die Einstellung statt über den LCD-Monitor über das LC-Display überprüfen, ist dieser Schritt unnötig.

3 Drehen Sie das Modus-Einstellrad auf das Symbol ϟ und drücken Sie die Umschalttaste.

Das Blitzmenü erscheint.

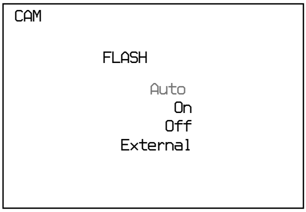
Fortsetzung auf nächster Seite

Hinweis zum Gebrauch des eingebauten Blitzes

Wenn Sie zum Fotografieren den eingebauten Blitz benutzen, kann es in folgenden Fällen zu einer Beeinträchtigung des Blitzlichts kommen, was bei den aufgenommenen Bilder unten Schatten verursacht. Ändern Sie in diesem Fall je nach Ursache entweder die Zoomeinstellung, oder benutzen Sie den optionalen externen Blitz.

- Beim Fotografieren mit der Weitwinkel-Einstellung (f = 5.2 mm).
- Beim Fotografieren mit der Tele-Einstellung (f = 26 mm) und einem Objektabstand von weniger als 1 Meter.
- Wenn eine Gegenlichtblende oder ein Schutzfilter am Objektiv angebracht ist.

4 Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und wählen Sie mit der Auswahlscheibe den gewünschten Blitzmodus.



Auto

Bei nicht ausreichender Beleuchtung wird der Blitz automatisch ausgelöst. Das ist die Vorgabeeinstellung.

On

Der Blitz wird immer ausgelöst. Wählen Sie diese Einstellung bei ungewöhnlichen Lichtverhältnissen, beispielsweise bei Gegenlicht.

Off

Der Blitz wird nie ausgelöst. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie das natürliche Licht von Szenen einfangen wollen oder einfach keinen Blitzlichteffekt wünschen.

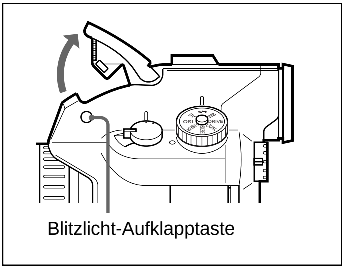
External

Zum Aufnehmen von weiter entfernt liegenden Motiven, für die der eingebaute Blitz nicht ausreicht.

In diesem Fall muß am Zubehörschuh ein externer Blitz angebracht sein.

HINWEIS

Der gewählte Blitzmodus wird im LC-Display als AUTO (Auto), (On), (Off) oder EXT (External) angezeigt.



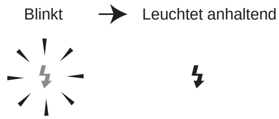
5 Drücken Sie die Umschalttaste.

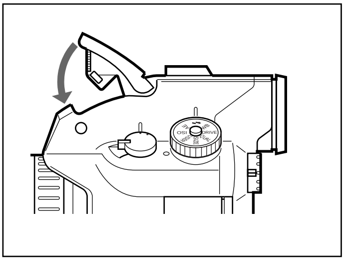
Der Blitzmodus ist gewählt und das Menü verschwindet.

Außer der Belichtungsmodus ist auf manuelle Belichtung gestellt, blinkt die angezeigte Verschlußzeit oder Blende, wenn der Einsatz des Blitzes notwendig ist. Betätigen Sie in diesem Fall die Blitzlicht-Aufklapptaste, um den eingebauten Blitz zu öffnen, oder bringen Sie am Zubehörschuh einen externen Blitz an.

Ist der Blitzmodus auf Auto oder On gestellt, bedeutet eine blinkende Blitzanzeige, daß sich der Blitz auflädt.

Sobald die Blitzanzeige anhaltend leuchtet, ist der Blitz einsatzbereit.



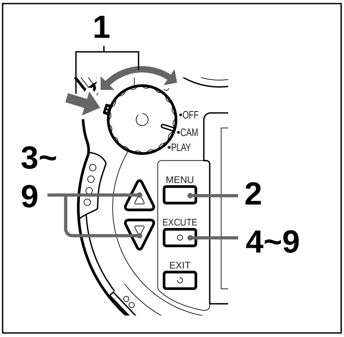


HINWEIS

Bevor Sie den eingebauten Blitz benutzen können, müssen Sie die Blitzlicht-Aufklapptaste betätigen. Wenn Sie den Blitz nicht mehr benötigen, drücken Sie oben auf den Blitz, um ihn in die Kamera zurückzuschieben.

Weißabgleich für Blitzlichtgebrauch einstellen

Der Weißabgleich kann auf den Gebrauch des Blitzlichts eingestellt werden.



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die MENU-Taste.

Der LCD-Monitor zeigt das Menü.

3 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Eintrag “WB Flash”.

```
CAMERA MENU
    Custom
    PC Card INIT
    User File Save
    New Folder
    ID Set
    File No. Mem
    WB Flash
    Date & Time
    LCD Set
    Display Set
```

4 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Das WB Flash-Menü wird angezeigt.

5 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Eintrag “Flash Mode” und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

```
WB FLASH

 Flash Mode    Internal/External
 Interval      10 sec(3~10)
 Start
```

Sie können nun den Blitzmodus wählen.

6 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ “Internal” (eingebauter Blitz) oder “External” (externer Blitz) und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Wählen Sie “Internal”, wenn Sie den eingebauten Blitz benutzen, oder “External”, wenn Sie einen externen Blitz verwenden, und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

7 Wenn Sie in Schritt 6 “External” gewählt haben, wählen Sie nun mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Eintrag “Interval” und drücken die EXECUTE-Taste.

Sie können nun den Blitzintervall einstellen.

Stellen Sie den Intervall mit den Pfeiltasten ▲/▼ auf 3 bis 10 Sekunden (in Stufen von 1 Sekunde) und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

HINWEIS

Bei Gebrauch eines externen Blitzes müssen Sie vor dem Einstellen des Weißabgleichs den Lichtwert für den Blitz einstellen, damit die Bilder keine extrem hellen oder dunklen Stellen aufweisen.

8 Richten Sie die Kamera auf ein völlig weißes Motiv, bis es den Sucher völlig ausfüllt.

9 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Punkt “Start” und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Im Sucher wird “WB” angezeigt und die Einstellung des Weißabgleichs beginnt. Nachdem der Blitz etwa zehnmal ausgelöst wurde, erlischt die WB-Anzeige und der Weißabgleich ist eingestellt.
Der eingestellte Weißabgleich bleibt bis zu seiner erneuten Einstellung erhalten.

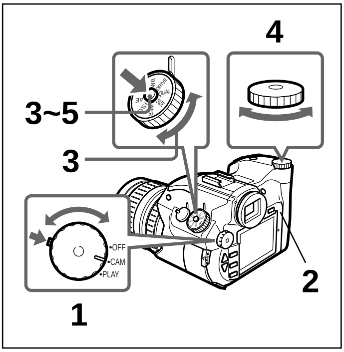
Fortsetzung auf nächster Seite

HINWEIS

Wenn die WB-Anzeige blinkt, konnte der Weißabgleich nicht eingestellt werden. Drücken Sie in diesem Fall irgendeine Taste (außer der WB-Taste), um den Modus zu beenden, und versuchen Sie die Einstellung erneut.

Fortlaufendes Aufnehmen (Serienaufnahme)

Wenn Sie in diesem Modus den Auslöser gedrückt halten, nimmt die Kamera so lange fortlaufend Bilder auf, bis die maximale Bildanzahl erreicht ist.



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die LCD-Taste, um den LCD-Monitor einzuschalten.

HINWEIS

Wenn Sie die Einstellung statt über den LCD-Monitor über das LC-Display überprüfen, ist dieser Schritt unnötig.

3 Drehen Sie das Modus-Einstellrad auf DRIVE und drücken Sie die Umschalttaste.

Das DRIVE-Menü erscheint.

4 Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und wählen Sie mit der Auswahlscheibe "Cont1" oder "Cont2".

```
CAM

      DRIVE

                1Shot
                Cont1
                Cont2
           Self Timer
         Interval Rec
```

Cont1

Ist der Belichtungsmodus nicht auf manuelle Belichtung gestellt, wird die Belichtung für jede Aufnahme automatisch neu eingestellt.

Cont2

In diesem Modus werden die Einstellungen für das erste Bild für alle nachfolgend aufgenommenen Bilder benutzt.
Mit der Einstellung Cont2 werden daher die Bilder in rascherer Folge aufgenommen als mit Cont1.

HINWEIS

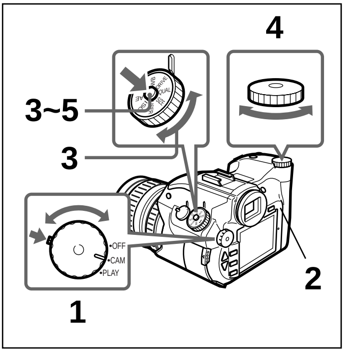
Im LC-Display werden diese beiden Modi als 1 (Cont1) und 2 (Cont2) angezeigt.

5 Lassen Sie die Umschalttaste los.

Damit ist der Modus zum fortlaufenden Aufnehmen eingestellt und das Menü verschwindet. Wenn Sie den Auslöser gedrückt halten, nimmt die Kamera fortlaufend Bilder auf. Da der Autofokus beim fortlaufenden Aufnehmen nicht arbeitet, sollten Sie den Fokus vorher einstellen.

Aufnahme von Bildern in regelmäßigen Abständen (Intervallaufnahmen)

In diesem Modus nimmt die Kamera nach dem Drücken des Auslösers in regelmäßigen Intervallen Bilder auf.
Wie Sie den Zeitintervall einstellen, wird unter "Verschiedene Funktionen" erklärt (Seite 77).



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die LCD-Taste, um den LCD-Monitor einzuschalten.

HINWEIS

Wenn Sie die Einstellung statt über den LCD-Monitor über das LC-Display überprüfen, ist dieser Schritt unnötig.

3 Drehen Sie das Modus-Einstellrad auf DRIVE und drücken Sie die Umschalttaste.

Das DRIVE-Menü erscheint.

4 Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und wählen Sie mit der Auswahlscheibe "Interval Rec".

```
CAM
     DRIVE
                 1Shot
                 Cont1
                 Cont2
            Self Timer
          Interval Rec
```

HINWEIS

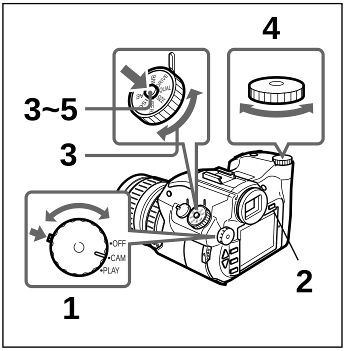
Im LC-Display wird für diese Funktion INT angezeigt.

5 Lassen Sie die Umschalttaste los.

Der Aufnahmeintervall ist eingestellt und das Menü verschwindet. Sobald Sie den Auslöser drücken, beginnt die Kamera mit den Intervallaufnahmen.
Zum Beenden der Intervallaufnahmen wählen Sie einfach einen anderen Aufnahmemodus oder drehen den Funktionswahlschalter auf OFF oder PLAY.

Fotografieren mit dem Selbstauslöser

Wenn Sie den Auslöser in diesem Modus drücken, wird der Verschluß verzögert ausgelöst.
Wie Sie die Zeit einstellen, die zwischen dem Drücken des Auslösers und dem Auslösen des Verschlusses vergeht, erfahren Sie im Abschnitt "Verschiedene Funktionen" (Seite 77).



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

2 Drücken Sie die LCD-Taste, um den LCD-Monitor einzuschalten.

HINWEIS

Wenn Sie die Einstellung statt über den LCD-Monitor über das LC-Display überprüfen, ist dieser Schritt unnötig.

3 Drehen Sie das Modus-Einstellrad auf DRIVE und drücken Sie die Umschalttaste.

Das DRIVE-Menü erscheint.

4 Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und wählen Sie mit der Auswahlscheibe “Self-Timer”.

```
CAM

    DRIVE

            1Shot
            Cont1
            Cont2
        Self Timer
      Interval Rec
```

Weitere Funktionen | Bild aufnehmen

Fortsetzung auf nächster Seite

5 Lassen Sie die Umschalttaste los.

Der Selbstauslöser ist damit aktiviert und das Menü verschwindet. Wenn Sie nun den Auslöser voll drücken, startet der Selbstauslöser.

HINWEIS

Wenn Sie den Autofokus benutzen, drücken Sie den Auslöser zunächst halb nach unten, damit das Motiv fokussiert wird. Sobald der Fokus eingestellt ist, drücken Sie den Auslöser ganz nach unten, um den Selbstauslöser zu starten.

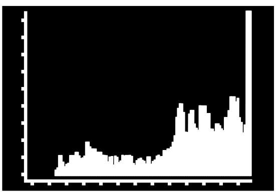
Bilder unmittelbar nach der Aufnahme überprüfen (automatische Vorschau und Histogramm)

enn Sie die Taste REVIEW unmittelbar nach dem Aufnehmen eines Bildes drücken, wird in diesem Modus das gerade aufgenommene Bild am LCD-Monitor angezeigt.
Wenn die Review-Funktion (Automatische Vorschau) eingeschaltet ist, müssen Sie dazu nicht die REVIEW-Taste drücken, sondern das Bild wird automatisch angezeigt.
Ist zudem die Histogramm-Funktion auf “Auto” gestellt, wird mit dem Bild auch ein Histogramm des Bildes angezeigt. Ist die Histogramm-Funktion auf “Manual” gestellt und Sie wollen das Histogramm des Bildes anzeigen, müssen Sie die REVIEW-Taste drücken, während von der Review-Funktion ein Bild anzeigt wird. Wenn Sie während der Histogramm-Anzeige die REVIEW-Taste drücken, wird das Histogramm ausgeblendet.

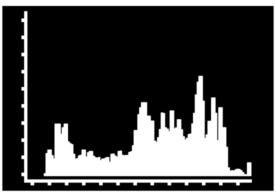
Histogramm

Ein Histogramm ist ein Säulendiagramm, das die Lichtverteilung in einem Bild zeigt. Die horizontale Achse stellt die Helligkeit, die vertikale Achse die Pixelanzahl jeder Helligkeitsstufe des Bildes dar. Im allgemeinen gilt, daß sich die Säulen bei einem überbelichteten Bild im rechten Teil des Diagramms häufen. Benutzen Sie die Histogramm-Funktion als Richtlinie zum Bestimmen der richtigen Bildbelichtung.

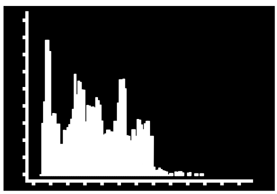
Bei Überbelichtung



Bei richtiger Belichtung



Bei Unterbelichtung

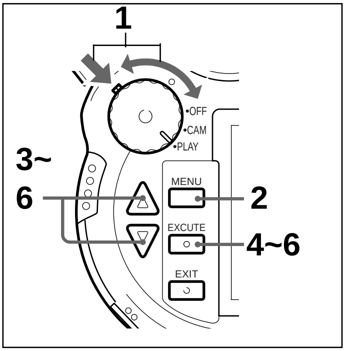


HINWEIS

Für bestimmte Bilder kann kein genaues Histogramm angezeigt werden.

Drehen eines angezeigten Bildes

Angezeigte Bilder können um 90° oder 180° Grad im oder gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf PLAY.

Der LCD-Monitor schaltet sich ein.

2 Drücken Sie die MENU-Taste.

Der LCD-Monitor zeigt das Menü an.

3 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Eintrag “Rotate”.

```
PLAY MENU
    Rotate
    D.Zoom
    Auto Play
    Protect
    Delete
    PC Card INIT
    ID Set
    LCD Set
    Display Set
```

4 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Das ROTATE-Menü wird angezeigt.

5 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den gewünschten Drehwinkel und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

```
ROTATE

    90° cw
    90° ccw
    180°
```

90° cw (um 90° nach rechts drehen)

Dreht das Bild um 90° im Uhrzeigersinn.

Fortsetzung auf nächster Seite

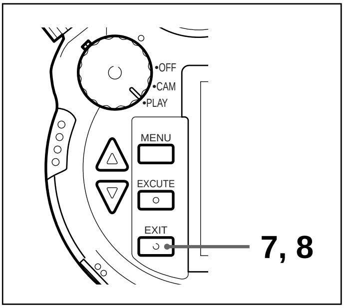
90° ccw (um 90° nach links drehen)

Dreht das Bild um 90° gegen den Uhrzeigersinn.

180° (um 180° drehen)

Dreht das Bild um 180°.

Das Bild wird mit der gewählten Drehung angezeigt.



6 Sie können das Bild wie in Schritt 5 erklärt beliebig oft drehen.

7 Drücken Sie die EXIT-Taste.

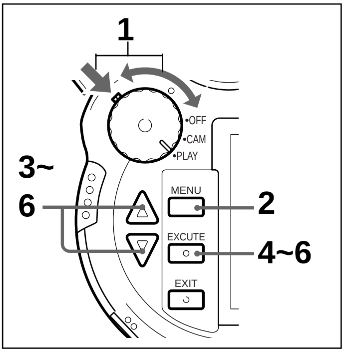
Der LCD-Monitor zeigt wieder das Menü. Beachten Sie, daß eine Drehung geschützter Bilder nicht abgespeichert wird.

8 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Das Menü verschwindet.

Vergrößern eines angezeigten Bildes

Es ist möglich Bilder vergrößert anzuzeigen.



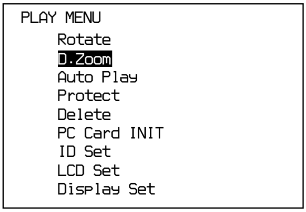
1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf PLAY.

Der LCD-Monitor schaltet sich ein.

2 Drücken Sie die MENU-Taste.

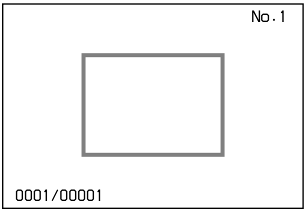
Das Menü erscheint am LCD-Monitor.

3 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Punkt “D.Zoom”.



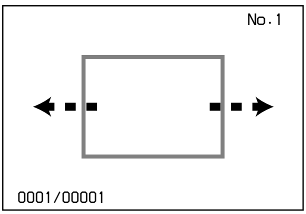
4 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Der zu vergrößernde Bildausschnitt wird durch einen grünen Rahmen markiert.



5 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den zu vergrößernden Bildbereich.

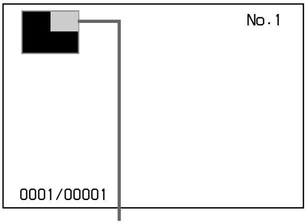
Die Taste ▲ verschiebt den Rahmen nach links.
Die Taste ▼ verschiebt den Rahmen nach rechts.



Fortsetzung auf nächster Seite

6 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

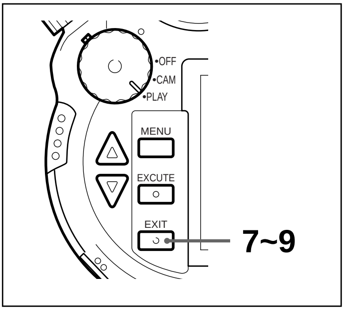
Der gewählte Bereich wird vergrößert angezeigt. Die Position des vergrößerten Bereichs wird links oben angezeigt.



Vergrößerter Bereich

HINWEIS

Während ein Bild vergrößert angezeigt wird, können Sie den angezeigten Bildausschnitt mit den Pfeiltasten ▲/▼ verschieben.



7 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Die Bildvergrößerung wird beendet.

8 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Der LCD-Monitor zeigt wieder das Menü an.

9 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Das Menü verschwindet.

Weitere Funktionen Wiedergabe

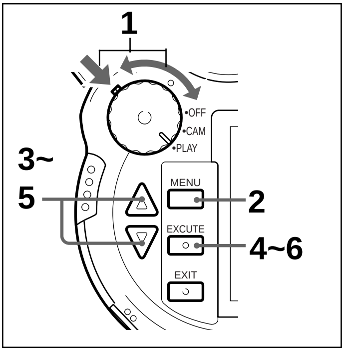
Histogramm für ein Bild anzeigen

Wenn Sie während der Anzeige eines Bildes die REVIEW-Taste drücken, wird für das Bild ein Histogramm angezeigt.

Weitere Funktionen Löschen

Alle Bilder löschen

Sie können alle auf einer Karte gespeicherten Bilder auf einmal löschen. Geschützte Bilder können allerdings nicht auf diese Art gelöscht werden.



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf PLAY.

Der LCD-Monitor schaltet sich ein.

2 Drücken Sie die MENU-Taste.

Der LCD-Monitor zeigt das Menü an.

3 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Punkt “Delete”.

```
PLAY MENU
    Rotate
    D.Zoom
    Auto Play
    Protect
    Delete
    PC Card INIT
    ID Set
    LCD Set
    Display Set
```

4 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Das Delete-Menü erscheint.

```
Delete

    1 Shot
    Select
    All
```


Fortsetzung auf nächster Seite

5 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Punkt “All” und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Die Meldung "Do you delete all images?" (Alle Bilder löschen?) erscheint.

HINWEIS

Wenn Sie die Bilder nicht löschen möchten, drücken Sie die EXIT-Taste.

6 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Der Löschvorgang beginnt.

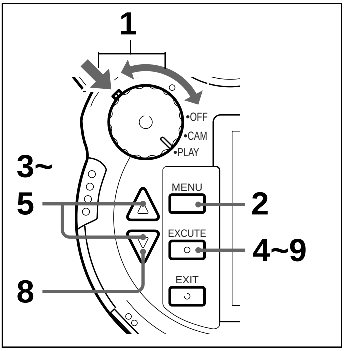
Sobald die Bilder gelöscht sind, zeigt der LCD-Monitor wieder den selben Inhalt wie in Schritt 1.

ACHTUNG

Entfernen Sie die Karte während des Löschvorgangs auf keinen Fall, da die PC-Karte bzw. der “Memory Stick” dadurch Schaden nehmen könnte.

Ausgewählte Bilder löschen

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, bestimmte Bilder von der Karte zu löschen. Geschützte Bilder können nicht gelöscht werden.



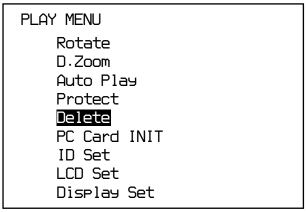
1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf PLAY.

Der LCD-Monitor schaltet sich ein.

2 Drücken Sie die MENU-Taste.

Der LCD-Monitor zeigt das Menü an.

3 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Punkt "Delete".



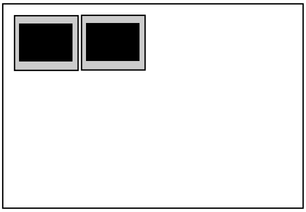
4 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Das Delete-Menü erscheint.

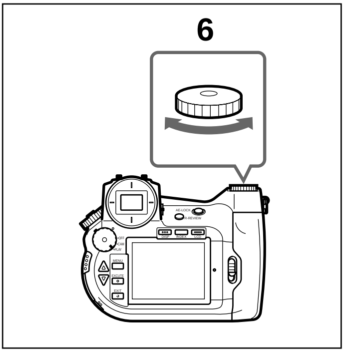


5 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Punkt "Select" und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Es erscheint eine Anzeige, in der Sie die zu löschenden Bilder wählen können.

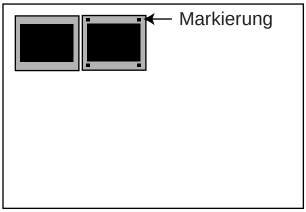


Fortsetzung auf nächster Seite



6 Selektieren Sie mit der Auswahlscheibe ein zu löschendes Bild und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Das selektierte Bild wird markiert.



HINWEIS

Geschützte Bilder können nicht zum Löschen markiert werden.

7 Markieren Sie wie in Schritt 6 erklärt alle Bilder, die Sie löschen wollen.

8 Drücken Sie die Pfeiltaste ▼.

Die Meldung "Do you delete x image(s)?" (x Bild(er) löschen?) erscheint. [x] steht für die Anzahl der gewählten Bilder.

HINWEIS

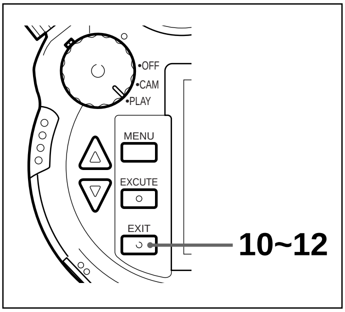
Wenn Sie die Bilder nicht löschen möchten, drücken Sie die EXIT-Taste.

9 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Der Löschvorgang beginnt.
Sobald die Bilder gelöscht sind, zeigt der LCD-Monitor wieder den selben Inhalt wie in Schritt 5.

ACHTUNG

Entfernen Sie die Karte während des Löschvorgangs auf keinen Fall, da die PC-Karte bzw. der “Memory Stick” dadurch Schaden nehmen könnte.



10 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Der LCD-Monitor zeigt wieder den selben Inhalt wie in Schritt 4.

11 Drücken Sie die EXIT-Taste.

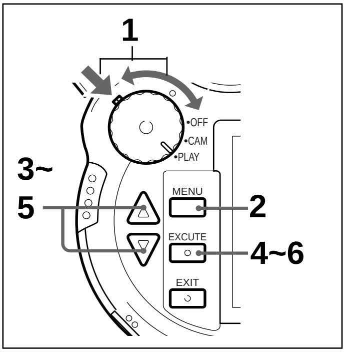
Der LCD-Monitor zeigt wieder das Menü an.

12 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Das Menü verschwindet.

Löschen von Bildern während deren Wiedergabe

Es ist möglich Bilder zu löschen, während sie am LCD-Monitor angezeigt werden. Geschützte Bilder können allerdings nicht gelöscht werden.



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf PLAY.

Der LCD-Monitor schaltet sich ein.

2 Drücken Sie die MENU-Taste.

Am LCD-Monitor erscheint das Menü.

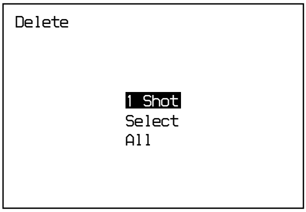
3 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Punkt “Delete”.

```
PLAY MENU
    Rotate
    D.Zoom
    Auto Play
    Protect
    Delete
    PC Card INIT
    ID Set
    LCD Set
    Display Set
```

4 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Das Delete-Menü erscheint.

5 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Punkt “1 shot” und drücken Sie die EXECUTE-Taste.



Die Meldung "Do you delete this image?" (Dieses Bild löschen?) erscheint.

HINWEIS

Wenn Sie das Bilder nicht löschen möchten, drücken Sie die EXIT-Taste.

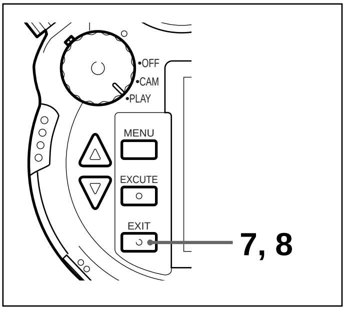
6 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Der Löschvorgang beginnt.

Sobald das Bild gelöscht ist, zeigt der LCD-Monitor wieder den selben Inhalt wie in Schritt 4.

ACHTUNG

Entfernen Sie die Karte während des Löschvorgangs auf keinen Fall, da die PC-Karte bzw. der “Memory Stick” dadurch Schaden nehmen könnte.



7 Drücken Sie die EXIT-Taste.

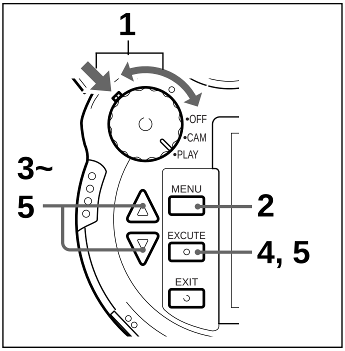
Der LCD-Monitor zeigt wieder das Menü.

8 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Das Menü verschwindet.

Wichtige Bilder gegen versehentliches Löschen schützen

Bilder können gegen versehentliches Löschen geschützt werden. Solche Bilder werden "geschützte Bilder" genannt.
Ein Bild kann nur geschützt werden, während es am LCD-Monitor angezeigt wird.



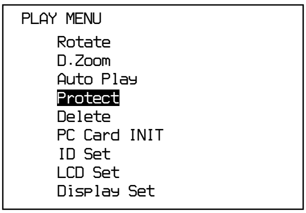
1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf PLAY.

Der LCD-Monitor schaltet sich ein.

2 Drücken Sie die MENU-Taste.

Am LCD-Monitor erscheint das Menü.

3 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Punkt “Protect”.

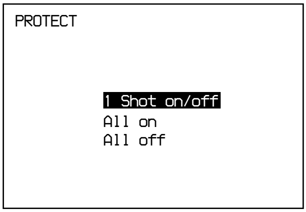


Weitere Funktionen | Löschen

Fortsetzung auf nächster Seite

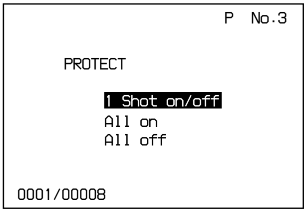
4 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Das PROTECT-Menü erscheint.



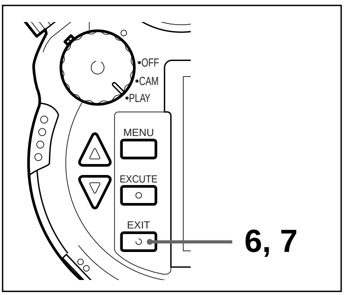
5 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Punkt “1 shot on/off” und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Das gewählte Bild ist damit geschützt, was durch ein P am LCD-Monitor angezeigt wird.



HINWEISE

- Wenn Sie diese Schritte für ein bereits geschütztes Bild ausführen, wird dessen Schutz entfernt.
- Wenn Sie im PROTECT-Menü den Punkt “All On/All Off” selektieren und die EXECUTE-Taste drücken, werden alle Bilder geschützt bzw. der Schutz aller Bilder wird aufgehoben.



6 Drücken Sie die EXIT-Taste.

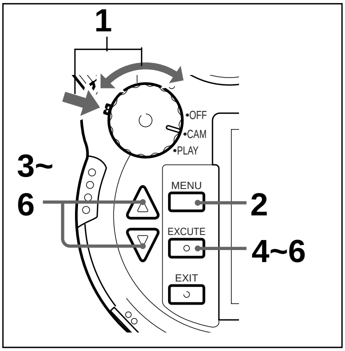
Der LCD-Monitor zeigt wieder das Menü.

7 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Das Menü verschwindet.

Informationsanzeige im LCD-Monitor einstellen

Sie können wählen, welche Informationen (wie die Bildgröße oder das AF/AE-Feld) der LCD-Monitor bei der Wiedergabe oder beim Aufnehmen von Bildern anzeigt.



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM.

HINWEIS

Die Einstellung der im LCD-Monitor angezeigten Informationen kann auch vorgenommen werden, wenn der Funktionswahlschalter auf PLAY gestellt ist.

2 Drücken Sie die MENU-Taste.

Der LCD-Monitor zeigt das Menü an.

3 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Punkt Display Set.

```
CAMERA MENU
    Custom
    PC Card INIT
    User File Save
    New Folder
    ID Set
    File No. Mem
    WB Flash
    Date & Time
    LCD Set
    Display Set
```

4 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Das DISPLAY SET-Menü wird angezeigt.

Fortsezung auf nächster Seite

Weitere Funktionen Verschiedenes

5 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den einzustellenden Punkt und drücken Sie die EXECUTE-Taste.
Der jeweils gewählte Menüpunkt kann nun eingestellt werden.

```
DISPLAY SET

    Size/Qlty/Rotate      on
    Folder/File Name      on
    ID No.                on
    Date/Time             on
    Remaining Shot        on
    Tv/Av/Evcomp          on
    Frame                 on
```

6 Wählen Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ "On" (Information anzeigen) oder "Off" (Information nicht anzeigen) und drücken Sie die EXECUTE-Taste.
Die folgenden Punkt können eingestellt werden:

Size/Qlty/Rotate (Bildgröße/Bildqualität/Bilddrehung)

Folder/File Name (Ordner-/Dateiname)

ID No. (Stichwort)

Date/Time (Datum/Uhrzeit)

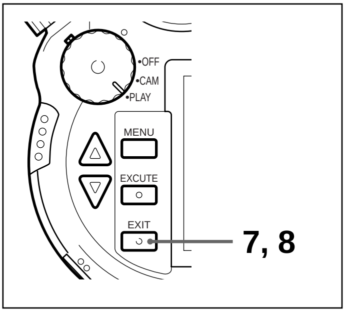
Remaining Shot (Restbildanzahl)

Tv/Av/Evcomp (Verschlußzeit/Blende/Belichtungskorrektur)

Frame (Rahmen)

Sobald jeder Punkt auf On oder Off gestellt ist, zeigt das LCD wieder dasselbe wie in Schritt 3.

Wenn Sie andere Punkte einstellen möchten, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 5.



7 Drücken Sie die EXIT-Taste.

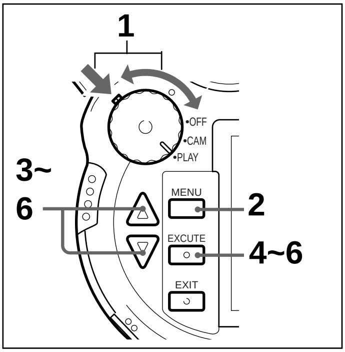
Der LCD-Monitor zeigt wieder das Menü an.

8 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Das Menü verschwindet.

Bildqualität des LCD-Monitors einstellen

Der Kontrast, die Helligkeit und der Anzeigebereich des LCD-Monitors kann eingestellt werden.



1 Halten Sie die grüne Schaltersperre gedrückt und drehen Sie den Funktionswahlschalter auf PLAY.

Der LCD-Monitor schaltet sich ein.

Hinweis

Ob der Funktionswahlschalter auf PLAY oder auf CAM gestellt ist, spielt beim Einstellen des LCD-Monitors keine Rolle.

2 Drücken Sie die MENU-Taste.

Am LCD-Monitor erscheint das Menü.

3 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den Punkt “LCD Set”.

```
PLAY MENU
    Rotate
    D.Zoom
    Auto Play
    Protect
    Delete
    PC Card INIT
    ID Set
    LCD Set
    Display Set
```


Fortsezung auf nächster Seite

4 Drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Das LCD SET-Menü wird angezeigt.

5 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ den einzustellenden Menüpunkt und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Der jeweils gewählte Punkt kann nun eingestellt werden.

```
LCD SET

   Contrast      0
   Bright        0
   Color         0
   Picture       0
   Disp Area     Normal
```

6 Selektieren Sie mit den Pfeiltasten ▲/▼ einen Menüpunkt und drücken Sie die EXECUTE-Taste.

Folgende Einstellungen sind möglich:

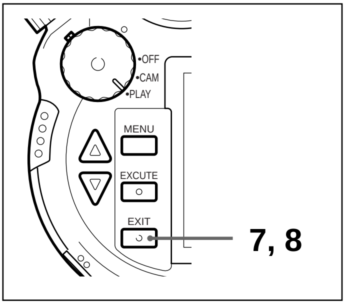
Contrast, Bright, Color or Picture (Kontrast, Helligkeit, Farbe oder Bild)

Der Einstellbereich für den Kontrast, die Helligkeit, die Farbdichte oder Bildschärfe beträgt -10 bis +10 (in Stufen von 1).

Disp Area (Anzeigebereich)

Ist NORMAL gewählt, wird die Bildgröße zum Anzeigen an die Bildschirmgröße angepaßt.
Ist OVER gewählt, wird das Bild in Originalgröße angezeigt.

Sobald alle Menüpunkte eingestellt sind, zeigt das LCD wieder dasselbe wie in Schritt 5.
Wenn Sie einen weiteren Punkt einstellen möchten, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 5.



7 Drücken Sie die EXIT-Taste.

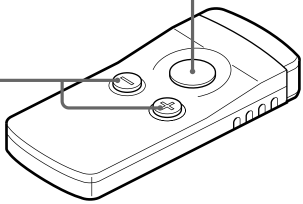
Der LCD-Monitor zeigt wieder das Menü an.

8 Drücken Sie die EXIT-Taste.

Das Menü verschwindet.

Gebrauch der drahtlosen Fernbedienung

Über die drahtlose Fernbedienung RM-S7D können alle jene Funktionen gesteuert werden, die auf der Kamera selbst mit dem Auslöser und der Auswahlscheibe geregelt werden.
Die Fernbedienung ist praktisch, wenn Sie beim Aufnehmen von Bildern nicht hinter der Kamera stehen oder wenn Sie aufgenommene Bilder auf einem Fernsehgerät wiedergeben.

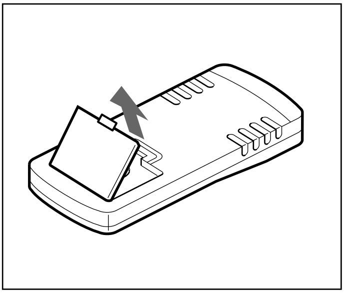


HINWEIS

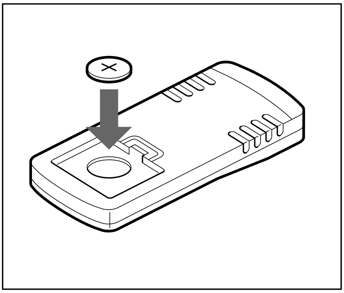
Wenn die Kamera Signale von der Fernbedienung empfängt, leuchtet die Selbstauslöser-Kontrollampe auf der Vorderseite der Kamera kurz auf.
Ist der Autofokus auf AF (Autofokus) gestellt und Sie drücken den Auslöser, wird der Fokus automatisch eingestellt, bevor das Bild aufgenommen wird. Daher kommt es zwischen dem Drücken des Auslösers und dem Auslösen des Verschlusses zu einer kurzen Verzögerung.
Wenn Sie die Bilder ohne diese Verzögerung aufnehmen wollen, stellen Sie den Fokusschalter auf MF (manueller Fokus). Nachdem Sie den Fokus manuell eingestellt haben, bestätigen Sie den Auslöser.

Fortsezung auf nächster Seite

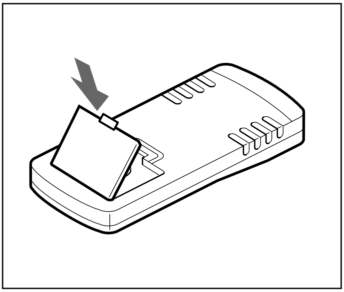
Einlegen der Batterie in die Fernbedienung



1 Drücken Sie auf die Batteriefachabdeckung und schieben Sie sie in die durch den Pfeil ▲ angezeigte Richtung.



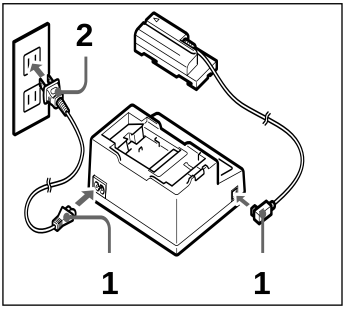
2 Legen Sie eine Lithium Batterie CR2025 so ins Batteriefach, daß die mit + (plus) markierte Seite zu sehen ist (d.h. nach oben weist).



3 Bringen Sie die Batteriefachabdeckung wieder an.

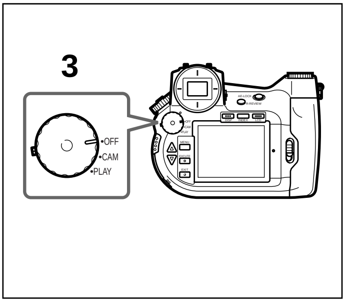
Betrieb über Netzstrom

Wenn Sie Bilder ohne Akkustrom aufnehmen oder wiedergeben wollen, verbinden Sie die Kamera über das Ladegerät AC-VQ800 (nicht im Lieferumfang enthalten) und dem Gleichstromkabel DK-415 (im Lieferumfang des AC-VQ800 enthalten) mit einer Steckdose.

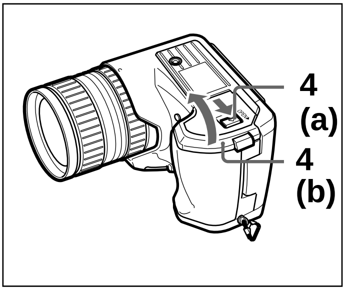


1 Schließen Sie das Gleichstromkabel und das Netzkabel an das Ladegerät an.

2 Stecken Sie das Netzkabel an eine Wandsteckdose an.



3 Vergewissern Sie sich, daß der Funktionswahlschalter der Kamera auf OFF steht.

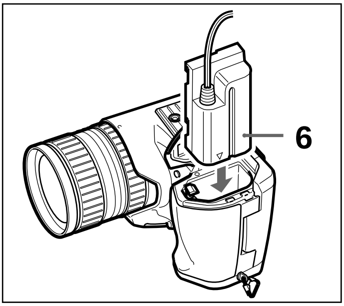


4 Schieben Sie den Batterfachriegel in die durch den Pfeil ▲ angezeigte Richtung (a) und öffnen Sie die Batteriefachabdeckung (b).

5 Entfernen Sie den Gummi aus dem Batteriefach.

Weitere Funktionen Verschiedenes

Fortsezung auf nächster Seite



6 Schieben Sie den Stecker des Gleichstromkabels mit der Markierung ▲ nach vorne weisend ins Batteriefach, bis er sicher einrastet.

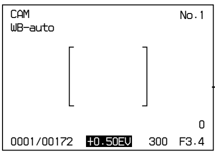
7 Legen Sie das Kabel in die Aussparung im Batteriefach und schließen Sie das Batteriefach.

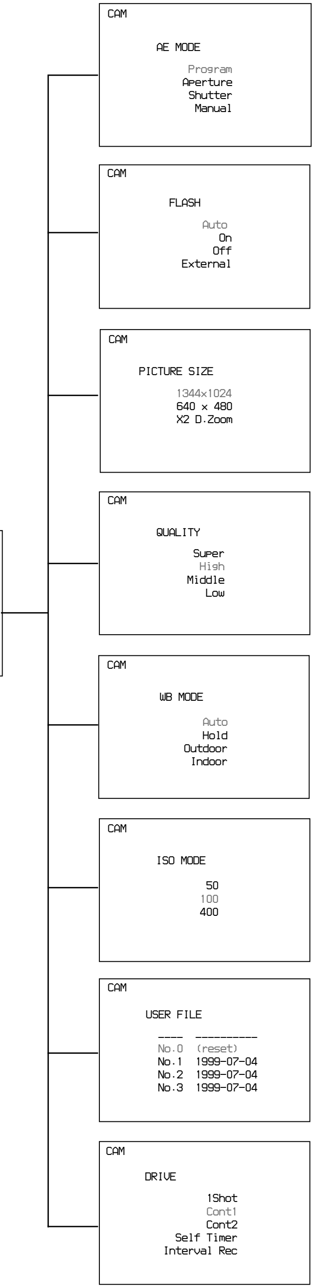
Zusammenfassung der Menüs

Insgesamt stehen drei Menüs zur Verfügung: das Aufnahmemenü, das Kameramenü und das Wiedergabemenü.

Das Aufnahmemenü

In diesem Menü wählen Sie die zum Fotografieren benutzten Einstellungen. Um dieses Menü anzuzeigen, drehen Sie den Funktionswahlschalter auf CAM, wählen mit dem Modus-Einstellrad die einzustellende Funktion und drücken anschließend die Umschalttaste.





Belichtungsmodus

Zum Einstellen der Belichtung. Sie können Program (Programmautomatik), Aperture (Blendenpriorität), Shutter (Verschlußzeitpriorität) oder Manual (manuelle Belichtung) wählen. →Seite 54

FLASH (Blitz)

Regelt den Blitz. Mögliche Einstellungen sind Auto (Blitzautomatik), On (Ein), Off (Aus) oder External (externer Blitz).
→ Seite 83

PICTURE SIZE (Bildgröße)

Zum Wählen der Bildgröße. Mögliche Einstellungen sind 1344 × 1024, 640 × 480 oder ×2 D.Zoom. → Seite 56

QUALITY (Bildqualität)

Zum Wählen der Bildqualität. Mögliche Einstellungen sind Super, High, Middle oder Low. → Seite 57

WB MODE (Weißabgleich)

Zum Wählen der Weißabgleichmethode. Mögliche Einstellungen sind Auto (automatischer Weißabgleich), Hold (Weißabgleich-Feststellung), Outdoor (Außenaufnahmen) oder Indoor (Innenaufnahmen). → Seite 60

ISO-Empfindlichkeit

Zum Einstellen der ISO-Empfindlichkeit. Sie können ISO 50, 100 oder 400 wählen.
→ Seite 62

USER FILE (Benutzerdatei)

Zum Zurücksetzen aller Einstellungen bzw. zum Einlesen von in Benutzerdateien gespeicherten Einstellungen.
→ Seiten 66, 68

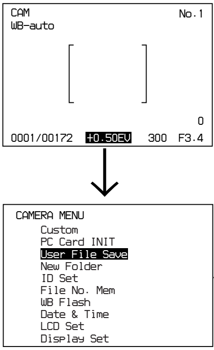
DRIVE (Aufnahmemethode)

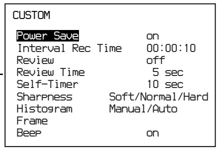
Zum Wählen der Aufnahmemethode. Mögliche Einstellungen sind 1 Shot (normales Fotografieren), Cont1 (fortlaufendes Fotografieren 1), Cont2 (fortlaufendes Fotografieren 2), Self-Timer (Selbstauslöser) und Interval Times (Intervallaufnahmen). → Seiten 88, 90, 91

Fortsetzung auf nächster Seite

Kameramenü

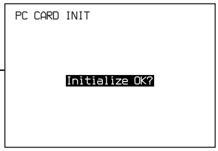
Über dieses Menü können Sie verschiedene Aufnahmeeinstellungen vornehmen und die Kamerafunktionen steuern. Das Menü erscheint, wenn Sie den Funktionswahlschalter auf CAM stellen und anschließend die MENU-Taste drücken.





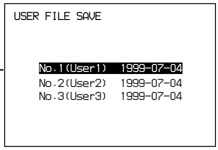
CUSTOM (Verschiedene Funktionen)

Zum Einstellen der Funktionen Auto Power Off (Stromsparfunktion), Interval Rec. Time (Intervallaufnahmen), Review (Vorschau), Self-Timer (Selbstauslöser), Sharpness (Bildschärfe), Histogramm, Frame (Rahmen) und Beep (Signalton). → Seite 77



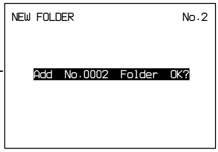
PC CARD INIT (Karte initialisieren)

Zum Initialisieren einer in die Kamera eingesetzten Karte. → Seite 30



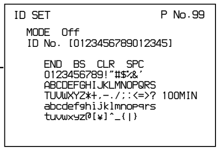
USER FILE SAVE (Benutzerdatei speichern)

Zum Speichern der über das Modus-Einstellrad und über das CUSTOM-Menü vorgenommenen Einstellungen in einer Benutzerdatei. Bis zu 3 Benutzerdateien können angelegt werden. → Seite 66



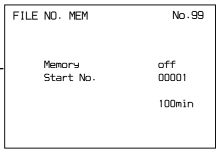
NEW FOLDER (Neuer Ordner)

Zum Anlegen eines Ordners, in dem die Bilder gespeichert werden. → Seite 69



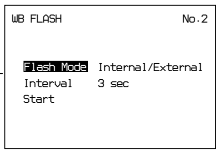
ID SET (Stichwort)

Hiermit kann einem Bild ein bis zu 16 Buchstaben langes Stichwort zugewiesen werden. → Seite 70



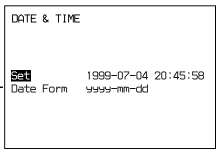
Zuweisungsmethode für Dateinamen wählen

Hier wählen Sie, ob die fortlaufende Numerierung der Bilder kartenabhängig oder kartenunabhängig erfolgt, d.h. auch beim Auswechseln der Karte fortgesetzt wird. Die Angabe einer Anfangsnummer ist möglich. → Seite 74



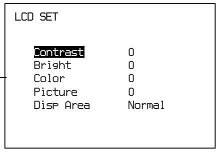
WB FLASH (Weißabgleich bei Blitzverwendung)

Zum Einstellen des Weißabgleichs bei Gebrauch des Blitzlichts. → Seite 86



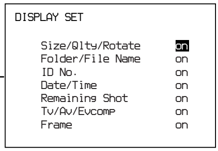
DATE & TIME (Datum und Uhrzeit)

Zum Einstellen der internen Uhr, die zum Aufzeichnen von Datum und Uhrzeit benutzt wird. → Seite 26



Feineinstellung des LCD-Monitors

Hier können Sie den Kontrast, die Helligkeit und den Anzeigebereich des LCD-Monitors einstellen. → Seite 107



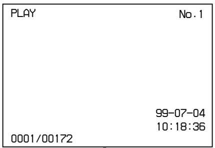
Anzeigen von Informationen im LCD-Monitor

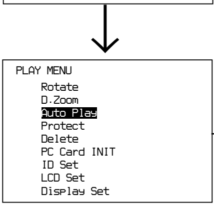
Hier wählen Sie, ob der LCD-Monitor beim Aufnehmen oder Wiedergeben von Bildern Informationen anzeigt, beispielsweise die Bildgröße oder das AE-Feld. → Seite 105

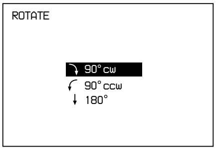
Fortsetzung auf nächster Seite

Wiedergabemenü

In diesem Menü stellen Sie verschiedene Bild- und Wiedergabeoptionen ein. Zum Anzeigen dieses Menüs stellen Sie den Funktionswahlschalter auf PLAY und drücken anschließend die MENU-Taste.

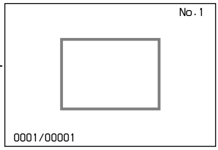






ROTATE (Bilddrehung)

Zum Drehen von angezeigten Bilder um 90° oder 180° Grad im oder gegen den Uhrzeigersinn. → Seite 93



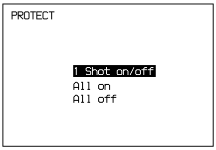
D.ZOOM (Bildvergrößerung)

Zum vergrößerten Anzeigen von gespeicherten Bildern. → Seite 94



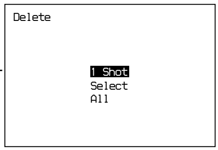
Auto Play (Bilder automatisch nacheinander anzeigen)

Zeigt die Bilder automatisch nacheinander an. → Seite 41



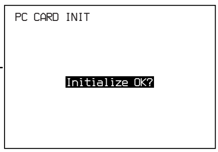
PROTECT (Schützen)

Schützt wichtige Bilder vor versehentlichem Löschen. Solche Bilder werden "geschützte Bilder" genannt. → Seite 103



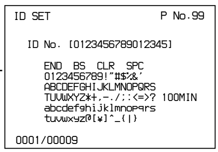
Delete (Bilder löschen)

Zum Löschen von nicht mehr benötigten Bildern von einer Karte. → Seite 97



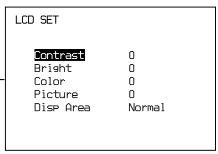
PC CARD INIT (Karte initialisieren)

Zum Initialisieren einer in die Kamera eingesetzten Karte. → Seite 30



ID SET (Stichwort)

Hiermit kann einem Bild ein bis zu 16 Buchstaben langes Stichwort zugewiesen werden. → Seite 70



Feineinstellung des LCD-Monitors

Hier können Sie den Kontrast, die Helligkeit und den Anzeigebereich des LCD-Monitors einstellen. → Seite 107

DISPLAY SET	
Size/Qlty/Rotate	on
Folder/File Name	on
ID No.	on
Date/Time	on
Remaining Shot	on
Tv/Av/Evcomp	on
Frame	on

Anzeigen von Informationen im LCD-Monitor

Hier wählen Sie, ob der LCD-Monitor beim Aufnehmen oder Wiedergeben von Bildern Informationen anzeigt, beispielsweise die Bildgröße oder das AE-Feld. → Seite 105

Pflege

Reinigung des Kameragehäuses

Reinigen Sie das Kameragehäuse mit einem trockenen Tuch. Bei hartnäckiger Verschmutzung benutzen Sie ein weiches Tuch, das mit einem neutralen Reinigungsmittel leicht befeuchtet ist und wischen das Gehäuse anschließend trocken.

- Wenn Sie ein chemisch behandeltes Reinigungstuch benutzen, beachten Sie dessen Gebrauchsanleitung.
- Reinigen Sie das Kameragehäuse niemals mit flüchtigen Mitteln, wie Alkohol, Verdünner oder Reinigungsbenzin, da diese die Gehäusefarbe angreifen.

Reinigung des Objektivs

Entfernen Sie Staub vom Objektiv mit einem weichen Tuch oder einem Blaspinsel. Bei starker Verschmutzung wischen Sie das Objektiv mit einem weichen Tuch oder Linsenreinigungstuch sauber. Achten Sie darauf, die Linse nicht zu zerkratzen.

Kondensation

Wird die Kamera von einem kalten an einen warmen Ort gebracht, kann sich im Objektiv Feuchtigkeit niederschlagen.
Die Kamera besitzt keine Kondensations-Warnanzeige. Wenn Sie Kondensation feststellen oder vermuten, schalten Sie die Kamera aus und warten etwa eine Stunde, damit die Feuchtigkeit verdunstet.

Störungsbehebung

Falls eine Störung auftritt, versuchen Sie das Problem anhand der folgenden Tabelle zu beheben. Läßt sich die Störung nicht beseitigen, wenden Sie sich bitte an ihren Sony-Händler oder den Sony-Kundendienst. Im Abschnitt Warnanzeigen auf Seite 122 erfahren Sie die Bedeutung aller im Sucher, im LC-Display und im LCD-Monitor angezeigten Fehlermeldungen.

Problem	Ursache	Abhilfe
Kamera funktioniert nicht.	Akku ist erschöpft (Batterieanzeige blinkt).	Den Akku aufladen (Seite 23).
	Das Netz-/Ladegerät ist nicht richtig angeschlossen.	Den Anschluß des Gleichstromkabels und des Netzkabels überprüfen (Seite 111).
	Interne Systemstörung.	Akku entfernen bzw. Netzkabel abziehen und nach einer Minute wieder einsetzen bzw. anschließen. Kamera einschalten und prüfen, ob sie normal funktioniert.
Unterbrechung der Stromversorgung.	Steht der Funktionswahlschalter auf CAM, schaltet sich der Monitor nach ca. 1 Minute Inaktivität aus (3 Minuten im PLAY-Modus). Nach weiteren ca. 4 Minuten (im PLAY-Modus 2 Minuten) schaltet sich die Kamera völlig aus.	Den Auslöser halb drücken oder den Funktionswahlschalter betätigen.
Akku entlädt sich schnell.	Der Akku war nicht vollständig aufgeladen.	Den Akku vollständig aufladen. (Seite 23)
	Akku hat Lebensdauer erreicht.	Den Akku durch einen neuen aufladbaren Lithium-Ionen-Akku ersetzen. (Seite 25)
Fotografieren nicht möglich.	Der Funktionswahlschalter steht nicht auf CAM.	Den Funktionswahlschalter auf CAM stellen.
	Die Karte ist voll.	Vor weiteren Aufnahmen unnötige Bilder löschen. (Seite 97)
	Akku muß geladen werden.	Den Lithium-Ionen-Akku aufladen. (Seite 23)

Fortsetzung auf nächster Seite

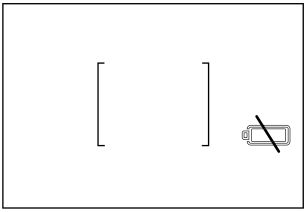
Problem	Ursache	Abhilfe
Autofokus funktioniert nicht.	Der Fokusschalter steht auf MF (manueller Fokus).	Den Fokusschalter auf AF (Autofokus) stellen.
	Aufnahmebedingungen sind für Autofokus ungeeignet.	Den Fokus manuell einstellen. (Seite 38)
Das Bild ist zu dunkel.	Gegenlicht oder ungenügend Licht.	Korrigieren Sie die Helligkeit. (Seite 59)
Fotos von hellen Motiven enthalten senkrechte Streifen.	Dieses Phänomen tritt bei bestimmten Bedingungen auf.	Das ist keine Störung der Kamera.
Am LCD Monitor erscheinen schwarze Punkte oder rote, blaue oder grüne Punkte werden nicht gelöscht.	Diese Flüssigkristallanzeige nutzt hochpräzise Technologie.	Das ist keine Störung. Diese Punkte werden nicht gespeichert.
LCD-Anzeige im Sucher ist unscharf.	Der Sucherfokushebel ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie den Sucher mit dem Sucherfokushebel auf Ihre Sehschärfe ein. (Seite 34)
Das Bild ist über- oder unterbelichtet.	Der EV-Ausgleich (Belichtungskorrektur) ist eingeschaltet.	Den EV-Ausgleich auf +/- 0 stellen und erneut fotografieren. (Seite 59)
	Der Belichtungsmodus ist auf Verschlußzeitpriorität gestellt, die gewählte Verschlußzeit ist aber ungeeignet.	Die Verschlußzeit mit der Auswahlscheibe auf einen geeigneten Wert stellen. (Seite 54)
Bild ist bei Gebrauch des Blitzes falsch belichtet.	Das Motiv ist zu weit vom Blitz entfernt.	Den Blitz für Entfernungen von 1,0 bis 2,5 Meter benutzen.
Blitz funktioniert nicht.	Ausreichend Licht, so daß der Blitz nicht ausgelöst wird (wenn Blitz auf AUTO gestellt ist).	Wenn Sie blitzen wollen, stellen Sie den Blitz auf ON. (Seite 83)
	Blitz ist auf OFF gestellt.	Blitz auf AUTO oder ON stellen. (Seite 83)

Problem	Ursache	Abhilfe
Bild wird beim Drücken des Auslösers nicht gespeichert.	Es ist keine Karte in die Kamera eingesetzt.	Eine Karte in die Kamera einsetzen. (Seite 29)
	Kein Platz mehr auf der Karte.	Eine neue Karte einsetzen.
		Die Bildqualität ändern oder unnötige Bilder löschen. Die Restbildanzahl überprüfen und erneut versuchen. (Seiten 57, 97)
	Numerierung der Bilddateien auf der Karte ist bei Nummer 99999 angelangt.	Eine neue Karte einsetzen oder eine andere Nummer als 99999 als Startnummer angeben.
Um Lichter oder Kerzenflammen usw. herum erscheinen vor dunklem Hintergrund senkrechte Streifen.	Dieses Phänomen tritt bei starkem Kontrast zwischen Hintergrund und Motiv auf.	Das ist keine Kamerastörung.
Autofokus funktioniert bei dunklen Motiven nicht richtig.	Nachts oder mit dunklen Motiven funktioniert der Autofokus oft nicht.	Manuell fokussieren.
Kamera zeigt gespeicherte Bilder nicht an.	Funktionswahlschalter steht nicht auf PLAY.	Funktionswahlschalter auf PLAY stellen.
	Akku muß aufgeladen werden.	Akku aufladen. (Seite 23)
	Auf der Karte sind keine Bilder gespeichert.	Bild(er) aufnehmen und auf Karte speichern.
Bild kann nicht gelöscht werden.	Das Bild ist geschützt oder die Karte selbst ist schreibgeschützt.	Den Bildschutz ausschalten. (Seite 103) Ist die Karte schreibgeschützt, den Schreibschutzschalter auf OFF stellen.
Auf Bildern oder im LCD-Monitor erscheinen Bildstörungen.	Die Kamera befindet sich nahe Geräten mit starker elektromagnetischer Strahlung, z.B. einem Fernseher.	Einen größeren Abstand zu derartigen Geräten einhalten.

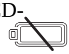
Warnanzeigen

LCD-Monitor

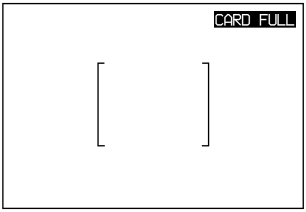
Folgende Warnmeldungen können vom LCD-Monitor angezeigt werden.



Anzeige bei niedriger Akkuspannung (*LOW BATTERY*)

Sobald die Akkuspannung nachläßt, wird im LCD-Monitor statt der Restaufnahmezeit das Symbol  * angezeigt.

* Bei Gebrauch des Netz-/Ladegeräts erscheint diese Anzeige nicht.



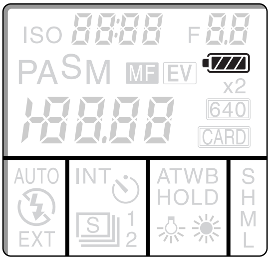
Kein Platz für Bild

Wenn Sie den Auslöser drücken und auf der Karte ist kein Platz mehr, wird 4 Sekunden lang in rot die Meldung CARD FULL angezeigt.

In diesem Fall müssen Sie eine neue Karte einsetzen oder unnötige Bilder löschen.

LC-Display

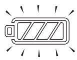
Folgende Warnmeldungen können auf dem LC-Display angezeigt werden.



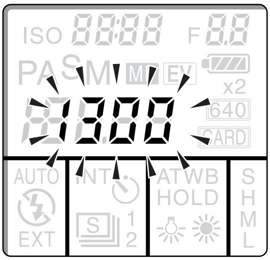
Batterieanzeige

Sobald die Akkuspannung nachläßt, wird im LC-Display  angezeigt.

Die Batterieanzeige zeigt den Ladezustand des Akkus wie folgt an:

Batterieanzeige	Ladezustand des Akkus (100% bedeutet einen voll geladenen Akku)
	100 bis 80%
	80 bis 60%
	60 bis 40%
	40 bis 20%
	20 bis 10%
 Blinkt	Kamera stellt Betrieb innerhalb 1 Minute ein. Aufgeladenen Akku einsetzen.

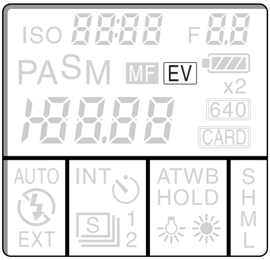
* Bei Gebrauch des Netz-/Ladegeräts erscheint diese Anzeige nicht.



Anzeige bei erschöpfter Speicherkapazität

Wenn die Bildnummer blinkt heißt dies, daß keine weiteren Bilder aufgezeichnet werden können, weil die Karte voll ist.

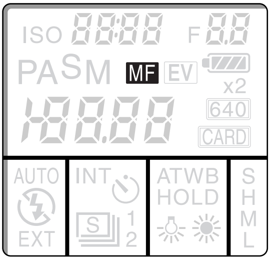
Fortsetzung auf nächster Seite



EV-Anzeige

Ist ein Belichtungskorrekturwert eingestellt, werden die Buchstaben EV angezeigt.

Ist die Belichtungskorrektur auf +/-0.0 gestellt, erscheint diese Anzeige nicht.



Autofokusanzeige

Ist der Fokusschalter auf MF gestellt (manueller Fokus), wird MF angezeigt.

Fehlermeldungen

Die folgenden Fehlermeldungen können im LCD-Monitor, im LC-Display oder im Sucher angezeigt werden. In der folgenden Liste wird die Bedeutung dieser Meldungen erklärt.

Meldung im LC-Display oder Sucher	Meldung im LCD-Monitor	Bedeutung und Abhilfe
Card	NO CARD	Keine Karte eingesetzt. → Karte in Kamera einsetzen. (Seite 29)
Full	CARD FULL	Die Speicherkapazität der Karte ist erschöpft. → Unnötige Bilder löschen (Seite 97) oder eine neue Karte einsetzen. (Seite 29)
Err03	IMAGE FULL	Die Karte enthält bereits 9999 Bilddateien. → Unnötige Bilder löschen (Seite 92) oder eine neue Karte einsetzen. (Seite 29)
Err04	IMAGE NO. FULL	Beim Benennen der Bilddateien wurde die Zahl 99.999 erreicht. → Die Bilder am Computer speichern und die Karte formatieren (Seite 30) oder eine neue Karte (Seite 29) einsetzen und darauf achten, daß als Startnummer nicht 99999 gewählt ist. (Seite 74)
Err05	FOLDER FULL	Die maximale Ordneranzahl ist erreicht. → Es können maximal 510 Ordner angelegt werden. (Seite 69)
Err06	FOLDER NO. FULL	Bei der fortlaufenden Ordnerbenennung wurde die Zahl 9.999 erreicht. → Nummern über 9.999 können nicht an Ordnernamen angehängt werden.
Err08	ONLY 1 IMAGE	Automatische Wiedergabe nicht möglich, weil auf der Karte weniger als 2 Bilder gespeichert sind. → Sobald die Karte wenigstens 2 Bilder enthält (Seite 34), versuchen Sie es erneut. (Seite 40)
Err09	PROTECTED	Es wurde versucht, ein geschütztes Bild zu löschen. → Schutz aufheben und erneut versuchen. (Seite 103)
Err10	WRITE PROTECT	Es wurde versucht, ein Bild auf einer schreibgeschützten Karte zu speichern oder zu löschen. → Schreibschutzschalter der Karte auf OFF stellen und erneut versuchen.

Verschiedenes

Fortsetzung auf nächster Seite

Meldung im LC-Display oder Sucher	Meldung im LCD-Monitor	Bedeutung und Abhilfe
Err11	NO ROTATION INFO	Es wurde versucht ein Bild zu drehen, das nicht mit dieser Kamera aufgenommen wurde. → Nur mit dieser Kamera aufgenommene Bilder können gedreht werden. (Seite 93)
Err12	NO ID INFO	Es wurde versucht, einem nicht mit dieser Kamera aufgenommenen Bild ein Stichwort zuzuweisen. → Nur mit dieser Kamera aufgenommenen Bildern können Stichwörter zugewiesen werden. (Seite 70)
Err13	DATE & TIME NOT SET	Die Lithium-Batterie, die die interne Uhr mit Strom versorgt, ist erschöpft. → Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder den Sony-Kundendienst. (Seite 28)
Err14	FORMAT ERROR	Die Kamera kann die eingeschobene Karte nicht benutzen. → Die in die Kamera eingeschobene Karte initialisieren (Seite 30) oder eine bereits initialisierte Karte einschieben. (Seite 28)
Err15	READ ERROR	Es wurde versucht ein Bild anzuzeigen, das nicht mit dieser Kamera aufgenommen wurde oder dessen Daten beschädigt sind. → Zeigen Sie ein Bild an, das mit dieser Kamera aufgenommen wurde bzw. dessen Daten unbeschädigt sind.
Err16	WRITE ERROR	Das Bild konnte nicht richtig auf der Karte gespeichert werden. → Das Bild erneut aufnehmen.
——	BUSY	Auf die Karte wird gerade zugegriffen. Diese Anzeige verschwindet, sobald der Zugriff beendet ist. → Warten Sie, bis diese Anzeige verschwindet.
——	NO IMAGE	Bildwiedergabe nicht möglich, weil auf der Karte keine Bilder gespeichert sind. → Bilder aufnehmen, auf der Karte speichern und erneut versuchen. (Seite 34)

Technische Daten

Allgemeines

Stromversorgung	"InfoLITHIUM"-Akku NP-F550 oder Netz-/ Ladegerät AC-VQ800 (nicht im Lieferumfang enthalten)
Leistungsaufnahme	0,9 A, 7,2 V Gleichstrom beim Fotografieren (bei eingeschaltetem LCD-Monitor) 0,6 A, 7,2 V Gleichstrom bei Wiedergabe (bei eingeschaltetem LCD-Monitor)
Betriebstemperatur	0° bis +40°C
Lagertemperatur	-20°C bis +60°C
Abmessungen	130 × 100 × 150 mm (B × H × L)
Gewicht	ca. 820 g (ohne Akku und PC-Karte)

System

Kameratyp	Digitale Standbildkamera
Bildqualitäten	Super - TIFF (hohe Komprimierung) High, Middle, Low - JPEG-Komprimierung
Speichermedium	PCMCIA ATA TYPE II Karte Sony "Memory Stick" (zur Verwendung mit dem Memory Stick/PC-Karten-Adapter)
Bildelement	1/2-Zoll Single-Plate Festkörper-Bildelement (liest alle Pixel) Gesamtpixelzahl: etwa 1.500.000 Pixel
Optischer Sucher	Mattscheibe mit eingebautem Double Imaging, Single Reflex Typ
LCD-Monitor	2,5-Zoll Low-Temperature-Polysilikon TFT-Farb-LCD mit 180.000 Pixel
Mindestbrennweite	20 cm (Brennweite für den gesamten Bereich)
Blende	F2 bis F11 (Weitwinkel) F2,4 bis F11 (Tele), variabel
Verschlußzeiten	4 bis 1/2000 Sek. Im AE-Modus, ISO 50 1/4 bis 1/2000 Sek. ISO 100 1/8 bis 1/2000 Sek. ISO 400 1/30 bis 1/2000 Sek. kombinierter Einsatz von mechanischem und elektrischem Verschluß
Fortlaufendes Aufnehmen	Max. 2 Bilder/Sek. (Bildqualität Low, Bildgröße 640 × 480)
Objektiv	5-fach Zoom f = 5,2 bis 26 mm (entspricht 28 bis 140 bei 35 mm Kameras), 13 Linsen in 10 Gruppen Filterdurchmesser: 62 mm
Bildempfindlichkeit	ISO 50, 100, 400

Fortsetzung auf nächster Seite

Fokussteuerung	CCD TTL automatischer/manueller Fokus
Belichtungsmessung	Mittenbetonte Integralmessung/Spotmessung, AE-LOCK-Funktion
Belichtungssteuerung	Programmautomatik, Verschlußzeitpriorität, Blendenpriorität, manuelle Belichtung
Belichtungskorrektur	-2 bis +2EV (in Stufen von 0,25)
Eingebauter Blitz	Externer Lichtsensor, Einstellautomatik paßt sich allen Verschlußzeiten an Leitzahl: 10 Blitzbereich: ca. 1,0 bis 2,5 Meter (ISO 100, ohne Belichtungskorrektor) Blitzmodi: Auto/Ein/Aus
Weißabgleich	Auto/Feststellung/Innenaufnahmen/ Außenaufnahmen

Eingänge/Ausgänge

Videoausgang	1,0Vp-p 75Ω, unsymmetrisch, Sync negativ
Zubehörschuh	Für externen Blitz

Zubehör

Sucherdeckel (wird auf das Objektiv gesteckt, 1)
Objektivdeckel (wird auf das Objektiv gesteckt, 1)
Videokabel (1)
Drahtlose Fernbedienung (1)
“Memory Stick” (1)
Memory Stick/PC-Karten-Adapter (1)
Bedienungsanleitung (1)
“InfoLITHIUM”-Akku NP-F550 (1)
Ladegerät BC-V615 (1)
Umhängegurt BLT-10(H) (1)
PC-Karten/Parallelanschluß-Adapter MSAC-PR1 (1)

Änderung der technischen Daten und Ausführung ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Sonderzubehör (nicht im Lieferumfang enthalten)

“Memory Stick”	MSA-4A (4 MB), MSA-8A (8 MB), MSA-16A (16 MB)
Weiche Tragetasche	LCM-D700
Netz-/Ladegerät	AC-VQ800

Stichwortverzeichnis

Stichwortverzeichnis

Fortsetzung auf nachster Seite

Prima di far funzionare l’apparecchio, leggere questo manuale attentamente e cónservarlo per un futuro riferimento.

ATTENZIONE

Per evitare il pericolo di incendi o scosse elettriche, non ewsporre l’apparecchio alla pioggia o all’umidità e non aprirlo.

Per eventuali riparazioni, rivolgersi escllusivamente a personale qualificato.

Indice

Continua alla pagina seguente

Precauzioni Riguardanti le Batterie

Per evitare perdite di acido, surriscaldamento dell'unità, incendi, esplosioni ed ingestioni accidentali delle batterie, seguire le norme indicate di seguito.

PERICOLO (solo per le batterie ricaricabili)

- Ricaricare le batterie ricaricabili solo con il caricabatterie accluso.
- Non gettare le batterie nel fuoco, non metterne in corto i terminali e non tentare di aprirle.
- Non riscaldarle con forni a microonde o convenzionali. Se le si trasporta con oggetti metallici, ad esempio monete, si possono inavvertitamente mettere in corto i terminali.
- Non ricaricare o lasciare le batterie vicino a sorgenti di calore intenso o sotto il sole.
- Se del liquido contenuto in una batteria dovesse entrare negli occhi, lavarli immediatamente con acqua corrente e chiamare un medico.

AVVERTENZE

- Tenere le batterie al litio lontane dalla portata dei bambini. In caso di ingestione accidentale, chiamare immediatamente un medico.
- Non gettare le batterie nel fuoco. Non metterne in corto i terminali, non tentare di smontarle o riscaldarle.
- Usare solo batterie del tipo specificato.

NOTE:

- Controllare di avere orientato correttamente i terminali positivo (+) e negativo (-).
- Togliere le batterie quando sono vuote o se la fotocamera non deve venire usata per qualche tempo.

Se le batterie dovessero perdere, pulire il vano batteria accuratamente ed inserire una batteria nuova. Se il fluido raggiunge gli abiti o la pelle, lavare accuratamente con acqua.

La batteria, se non caricata correttamente, può esplodere.
Sostituirla solo con batterie identiche o equivalenti raccomandate dal fabbricante. Gettare le batterie usate secondo le istruzioni del fabbricante.

Precauzioni per l'uso

Orte, von denen die Kamera ferngehalten werden sollte

Luoghi in cui non lasciare la fotocamera
Non usare o custodire la fotocamera in luoghi come quello che seguono.
Facendolo, potreste causare guasti.

- **Luoghi molto caldi**
  Se lasciata vicino a sorgenti di calore o in una vettura parcheggiata al sole, il corpo della fotocamera può deformarsi e la fotocamera stessa guastarsi.
- **In luoghi esposti a luce solare diretta.**
  Questa può causare deformazioni e guasti.
- **In luoghi esposti a forti vibrazioni**
- **In luoghi esposti a forti campi magnetici**
- **In luoghi umidi o polverosi**
  Se si usa la fotocamera vicino al mare, sulla spiaggia o in luoghi sabbiosi, tenerla lontana da granelli di sabbia.
- **Non tenere l'obiettivo o il mirino puntati sul sole.**
  La luce solare diretta danneggia i componenti interni della fotocamera digitale. Fate attenzione nell'usarla all aperto o alla finestra.

Uso

- **Non usare in presenza di onde radio o elettromagnetiche molto intense.**
  La registrazione e la riproduzione non sarebbero normali.
- **Non usare la fotocamera digitale vicino a televisori e sintonizzatori AM o FM.**
  Essi interferiscono con il corretto funzionamento della fotocamera digitale.
- **Non collegare l'alimentatore a c.a. e il caricabatterie ad un trasformatore di potenza.**
  Si avrebbero altrimenti surriscaldamento interno e guasti.

Manutenzione

Se la fotocamera digitale fosse sporca, pulirla con un panno soffice e pulito.

Cura del corpo della fotocamera digitale

- Se la fotocamera digitale fosse molto sporca, pulirla con un panno soffice inumidito con una soluzione di acqua e detergente neutro. Asciugarla quindi con un panno asciutto.
- Non usare alcol, diluenti o benzina. Essi danneggiano le finiture della fotocamera digitale.
- Se si usano panni trattati chimicamente, seguire le istruzioni date dal fabbricante.
- Se dei fluidi volatili, ad esempio insetticida, vengono lasciati per lungo tempo a contatto con parti in gomma o plastica della fotocamera digitale, ne danneggiano la vernice.

Cura della lente dell'obiettivo

Togliere la polvere dalla superficie della lente dell'obiettivo con un soffietto o una spazzola morbida. Se fosse molto sporca, pulirla con carta pulente.

Per Mantenere la Fotocamera Digitale in Efficienza

Uso e conservazione

Per evitare possibili guasti, non usare e non conservare la fotocamera digitale in luoghi come i seguenti.

- Luoghi molto caldi o freddi. La temperatura normale di uso deve essere compresa fra 0° C e 40°C.
- Luoghi esposti a luce solare diretta o sorgenti di calore intenso
- Luoghi umidi o polverosi
- Luoghi soggetti a pioggia
- Luoghi soggetti a forti vibrazioni
- Vicino a campi magnetici intensi
- Vicino a sorgenti di onde elettromagnetiche, ad esempio televisori e trasmittenti radio.

Emissione di calore

Mentre la si usa, non avvolgere la fotocamera digitale in un panno o altri materiali. Facendolo, la sua temperatura aumenta e può causare guasti

Trasporto

Per trasportare la fotocamera digitale in caso di trasloco, imballarla nella sua confezione originale o in un involucro simile per proteggerla da urti violenti.

Cura

- Per togliere polvere e sporco dalla superficie della lente, usare un soffietto o carta pulente apposita.
- Per pulire la fotocamera digitale, passarla con un panno soffice e pulito. - Se la fotocamera digitale fosse molto sporca, pulirla con un panno soffice inumidito con una soluzione di acqua e detergente neutro. Asciugarla quindi con un panno asciutto.
- Non usare alcol, diluenti o benzina. Essi danneggiano le finiture della fotocamera digitale.

Leggere La Sezione Che Segue

Scatti di prova

Prima di fare una foto, fare un paio di scatti di prova per controllare l'inquadratura ed il corretto funzionamento della macchina.

Nota Bene:

Se anche un'immagine dovesse venire perduta a causa di problemi tecnici della fotocamera digitale, non viene dato alcun compenso.

Leggi sui diritti d'autore

le immagini scattate con la fotocamera digitale per motivi diversi dall'uso personale possono non poter venire usate senza il permesso di detentori di diritti d'autore. Tenere presente che lo scatto di immagini a concerti, performance e mostre per proprio piacere personale può ledere diritti d'autore protetti dalla legge.

Alimentatore di corrente alternata

Con questa unità, utilizzare il caricabatterie BC-V615 (in dotazione). Quando ci si collega ad una presa di rete è necessario l'alimentatore/caricabatterie AC-VQ800. Anche il gruppo batteria può essere acquistato separatamente. Per l'acquisto rivolgersi al rivenditore Sony più vicino.

Batteria

Questa unità funziona solo con batterie "InfoLITHIUM" NP-F550 (in dotazione). Non usare batterie di altro tipo. Accertarsi di caricare la batteria prima di usarla per la prima volta.

"Memory Stick" e scheda PC

Inserire il "Memory Stick" MSA-8A (8 MB) o MSA-4A (4 MB), MSA-16A (16 MB) Sony (non in dotazione) nell'adattatore per Memory Stick/schede PC MSAC-PC2 per l'uso con questa fotocamera digitale.

La fotocamera digitale può fare uso delle seguenti schede PC.
- Schede PC conformi allo standard per schede PC 6.1
- Schede flash memory ATA Tipo II
- Schede PC da 5 V o 3.3 V/5 V

I prodotti a 3 V non possono venire utilizzati con questa fotocamera digitale. L'uso di schede PC incompatibili con la fotocamera digitale può causare guasti.

Riproduzione di dati con la fotocamera digitale

- Le foto registrate dalla fotocamera digitale possono venire riprodotte con la fotocamera digitale stessa.
- Le immagini editate con un personal computer o altrimenti processate possono non venire riprodotte dalla fotocamera digitale, anche se originariamente erano state scattate con essa.

Dati registrati sulla scheda PC

Le immagini vengono registrate con i seguenti formati:

IMJP XXX (nome cartella)/MVC XXXXX.jpg (nome file)
(quando le impostazioni per la qualità dell'immagine del menu della modo funzionamento sono High, Middle e Low (alta, media o bassa)

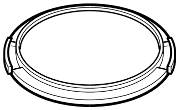
IMTIXXXX (nome cartella)/MVC XXXXX.tif (nome file)
(quando l'impostazione per la qualità dell'immagine del menu della modo funzionamento è SUPER)

* L'immagine viene indicata sul monitor a cristalli liquidi solo come XXXX/XXXXX.

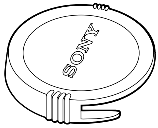
Continua alla pagina seguente

Controllo Degli Accessori In Dotazione

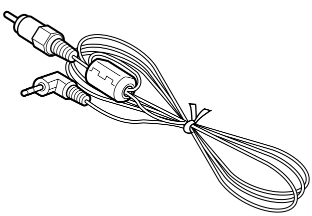
Prima di usare la fotocamera, controllare di possedere gli accessori seguenti.



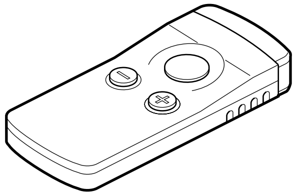
Cappuccio obiettivo
(1, sulla fotocamera digitale)



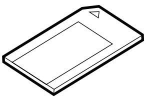
Cappuccio mirino
(1, sulla fotocamera digitale)



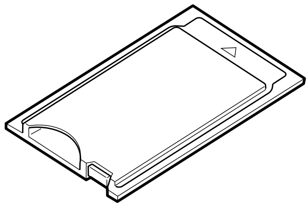
Cavo video (1)



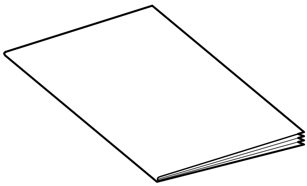
Telecomando (1)



“Memory Stick” (1)



Adattatore Memory Stick/Schede PC (1)



Manuale dell’utente (questo volume, 1)

Gruppo batteria ricaricabile	NP-F550 (1)
Caricabatterie	BC-V615 (1)
Tracolla	BLT-10(H) (1)
Scheda PC/Adattatore porta parallela	MSAC-PR1 (1)

Caratteristiche

CCD (Charge Coupled Device) da 1/ pollice e 1.500.000 pixel

Questa fotocamera digitale possiede un CCD con lettura di tutti i pixel da 1/2 pollice e 1.500.000 pixel utilizzabili. L'unità possiede anche un filtro colore primario ed una risoluzione da 1344 × 1024 pixel, che riproducono i colori in modo naturale alla risoluzione caratteristica delle foto.

Zoom 5x con grandangolo

Per sfruttare al massimo la grande risoluzione del CCD, la fotocamera digitale possiede un obbiettivo con zoom e grandangolo per distanze focali comprese fra i 28 ed i 140 mm, equivalenti a quelle delle fotocamere a pellicola. Usarlo con lo zoom digitale da 2× per raggiungere lo zoom massimo da 10×.
* Se si usa lo zoom digitale, la risoluzione scende a 640 × 480.

Due mirini: quello normale ed un grande pannello a cristalli liquidi

La fotocamera digitale possiede un mirino a lenti ed un display a cristalli liquidi TFT a colori da 2.5 pollici in polisiliconi con il contrasto, la risoluzione e la velocità di risposta di un tubo a raggi catodici.

Sistema di messa a fuoco automatica rapido e di precisione

Con la funzione di messa a fuoco automatica si può mettere a fuoco automaticamente un soggetto. Premendo a metà il pulsante di scatto, si può bloccare il fuoco su di una posizione e cambiare l'inquadratura prima di scattare la foto.

Quattro modi di esposizione per differenti condizioni di scatto

I valori dell'esposimetro vengono prima emessi dal CCD e quindi, a seconda delle condizioni ambientali, viene scelto uno dei quattro modi di esposizione, quello di esposizione facile programmata per immagini di tipo generale, quello di priorità alla velocità dell'otturatore, quello di priorità dell'apertura e quello manuale.

Scatto a due fotogrammi/secondo con memorizzazione in una memoria tampone

Il modo di scatto continuo permette lo scatto di due immagini al secondo di formato 640 × 480 nel modo di bassa qualità.

Continua alla pagina seguente

Scatto di immagini per lunghi periodi con batterie "InfoLITHIUM" e l'opzione di risparmio energetico

Usando la batteria "InfoLITHIUM", potete usare la fotocamera digitale per ben due ore (con il display a cristalli liquidi spento). Inoltre, se l'unità è accesa e la fotocamera digitale non viene usata per circa 1 minuto, essa si spegne da sè. Se essa non viene usata per circa 5 minuti, si spegne del tutto (funzione di spegnimento automatico).

Emissione del segnale dal terminale di uscita video

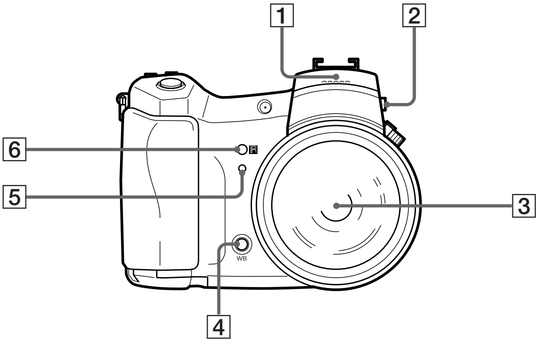
Se l'unità viene collegata da un televisore col cavo video in dotazione, le immagini scattate con essa possono venire facilmente riprodotte sul di un televisore. Questa funzione può essere di grande aiuto per presentazioni in pubblico, ecc.

Uso della scheda PC e del "Memory Stick"

La fotocamera digitale impiega una scheda PC (scheda PCMCIA ATA Tipo II) di grande affidabilità ed un "Memory Stick" di lunga durata come mezzo di memoria da inserire nell'adattatore per Memory Stick/Schede PC.

Posizioni e funzioni delle parti

Davanti



1 Flash

La fotocamera digitale possiede un flash incorporato di numero guida GN10. Per farne uso, premere il pulsante di rilascio del flash stesso. Il coperchio si apre e il flash si riscalda. Il flash viene ritirato chiudendo il coperchio.

2 Pulsante di rilascio del flash

Premere il pulsante di rilascio del flash per aprire il coperchio del flash.

3 Obbiettivo zoom 5×

Si può regolare manualmente lo zoom (equivalente ad uno da 28 mm a 140 mm (5 ×) per una fotocamera a pellicola) girando l'anello dello zoom. Regolato lo zoom, regolare manualmente la messa a fuoco con l'anello di messa a fuoco.

4 Pulsante di bilanciamento del bianco

Se il pulsante HOLD viene portato nel modo WB (bilanciamento del bianco), il bilanciamento del bianco può venire regolato premendo tale pulsante.

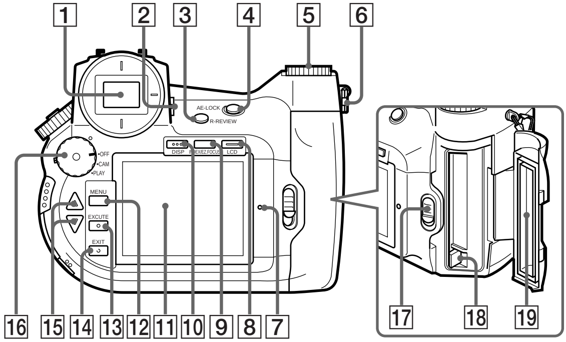
5 Spia dell'autoscatto

Se si fa una foto con l'autoscatto, questa spia lampeggia quando il pulsante di scatto viene premuto. Poco prima dello scatto vero e proprio, la spia inizia a lampeggiare più rapidamente. Quando il lampeggiare cessa, la foto viene scattata.

6 Sensore di telecomando

Riceve i segnali ai raggi infrarossi emessi dal telecomando.

Retro



1 Mirino

Permette di inquadrare l'immagine.

2 Leva compensazione difetti della vista

Regola la lente del mirino per compensare difetti della vista dell'utente.

3 Pulsante di riproduzione

Permette di vedere le immagini scattate e riprodurre immagini in memoria per il periodo di tempo fissato con l'opzione REVIEW TIME del menu "Custom" quando premuto direttamente dopo lo scatto di una foto.

4 Pulsante AE-LOCK

Il valore dell'esposizione viene bloccato ogni volta che si preme il pulsant
e di blocco AE.
Se il pulsante AE-LOCK viene premuto di nuovo o se viene premuto il pulsate di scatto, la funzione di blocco viene cancellata.

5 Monopola shift

Sceglie la qualità ed il formato delle immagini, nel modo di scatto CAM, e cambia le immagini riprodotte, nel modo di riproduzione PLAY.

6 Arresto tracolla

Punto di attacco della tracolla

ATTENZIONE

Non far girare le parti in metallo dell'arresto.

7 Spia di lettura

Si illumina di rosso quando una scheda viene usata dalla fotocamera digitale durante lo scatto o durante la riproduzione.

ATTENZIONE

Se la spia di accesso è accesa, non espellere la scheda o spegnere la fotocamera digitale. Ciò può danneggiare la scheda PC o il “Memory Stick”.

NOTA

La scheda PC e “Memory Stick” installati nell'adattatore per Memory Stick/schede PC verranno ambedue chiamati SCHEDA.

8 Pulsante LCD

Accende e spegne il LCD.

9 Pulsante INDEX/EZ.FOCUS

Se premuto nel modo di riproduzione, imposta il modo di visualizzazione dell’indice. Se premuto nel modo CAM passa ad un ingrandimento dell’immagine visualizzata sul display a cristalli liquidi.

10 Pulsante DISP (display)

Visualizza e cancella le informazioni sul display.

11 LCD

Vi permette di vedere informazioni sulle condizioni ambientali e sull'inquadratura e di riprodurre le immagini registrate.

12 Pulsante MENU

Visualizza il menu sul LCD, permettendo il cambio delle impostazioni della fotocamera digitale o delle schede.

13 Pulsante EXECUTE

Permette di scegliere voci durante la regolazione di parametri col menu.

14 Pulsante EXIT

Vi permette di tornare alla schermata precedente durante la regolazione di parametri col menu.

15 Pulsanti alto ▲ e basso ▼

Scelgono elementi del menu e ne cambiano i valori.

Continua alla pagina seguente

16 Manopola accensione/scelta modo funzionamento

Sceglie la modo funzionamento di funzionamento della fotocamera digitale se girata quando il pulsante di blocco del modo (verde) viene mantenuto premuto.

- OFF
  Spegne la fotocamera digitale.
- CAM
  Permette di scattare foto (modo di scatto CAM).
- PLAY
  Permette di riprodurre foto da voi scattate (modo di riproduzione PLAY)

NOTA

Monitor a cristalli liquidi

Se la manopola di accensione/scelta modo funzionamento viene portata su CAM, premere il pulsante LCD per fare accendere il display a cristalli liquidi.

Se la manopola di accensione/scelta modo funzionamento viene portata su PLAY, il display a cristalli liquidi si accende automaticamente.

17 Blocco coperchio scheda

Cambiare di posizione questo blocco per permettere l'estrazione o l'inserimento di una scheda.

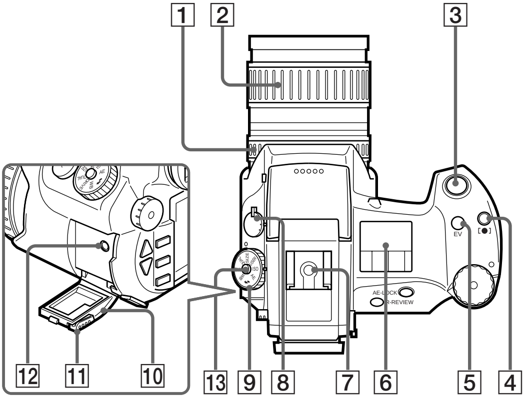
18 Pulsante di espulsione schede

Premere questo pulsante per ottenere l'espulsione di una scheda.

19 Coperchio scheda

Aprire o chiudere questo coperchio per inserire o togliere una scheda.

Alto



1 Anello di messa a fuoco

Ruotarlo verso destra o sinistra per metter a fuoco l'immagine.

2 Anello dello zoom

Ruotarlo verso destra o sinistra per regolare lo zoom.

3 Pulsante di scatto

Premerlo per scattare una foto.

4 Pulsante [●] (interruttore lettura esposimetro)

Ruotando la manopola SHIFT mentre si preme questo pulsante, si può scegliere il modo SPOT (○: lettura dell’esposimetro in un punto particolare dell’immagine) o AVERAGE ([ ]: lettura valore medio dell’esposimetro) per misurare la luce necessaria per lo scatto.

5 Pulsante ◪ (EV)

Girando la manopola SHIFT mentre si preme questo pulsante, si può correggere l'esposizione mentre si scattano foto.

6 Pannello a cristalli liquidi

Le regolazioni di scatto, ad esempio la velocità dell'otturatore e l'apertura, vengono visualizzate da questo pannello a cristalli liquidi.

Continua alla pagina seguente

7 Zoccolo del flash

Applicare flash esterni a questo zoccolo.

8 Selettore modo di messa a fuoco

Permette di passare dal modo automatico a quello manuale se la fotocamera digitale si trova nel modo di messa a fuoco automatica.

9 Manopola selettrice del modo

Premendo il pulsante SHIFT (in alto) dopo che questa manopola è stata portata nella posizione desiderata, si impostano le dimensioni e la qualità dell'immagine (nel modo CAM) e si cambia la foto riprodotta (nel modo PLAY).

10 Coperchio connettore

Per vedere immagini su di un televisore, aprire questo coperchio e collegare il cavo video (in dotazione) al terminale di uscita video.

11 Blocco coperchio connettore

Cambiarlo di posizione per aprire il coperchio del connettore.

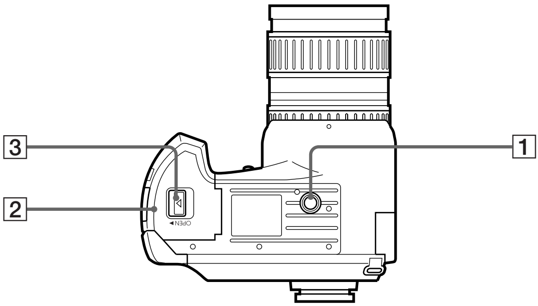
12 Terminale di uscita video

Per vedere immagini su di un televisore, collegare il cavo video (in dotazione) a questo terminale.

13 Pulsante shift

Premendo questo pulsante dopo aver spostato la manopola selettrice del modo si impostano le dimensioni e la qualità dell'immagine (nel modo CAM) e si cambia la foto riprodotta (nel modo PLAY).

Fondo



1 Attacco treppiedi

Collegare qui un eventuale treppiedi. Gli standard sono i seguenti.

Standard ISO l= 4.5 mm ± 0.2 mm

Standard ASA l= 0.197 pollici

2 Coperchio batteria

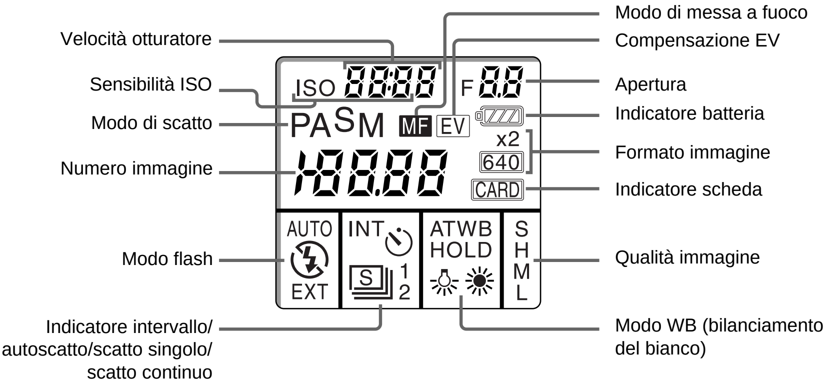
Aprire o chiudere questo coperchio per inserire o togliere la batteria ricaricabile.

3 Blocco coperchio batteria

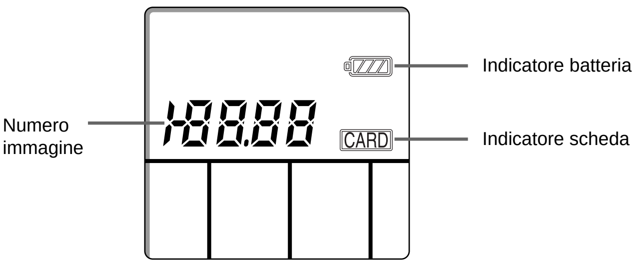
Cambiare di posizione questo blocco per inserire o togliere la batteria ricaricabile.

Pannello a Cristalli Liquidi

Modo CAM



Modo di riproduzione PLAY

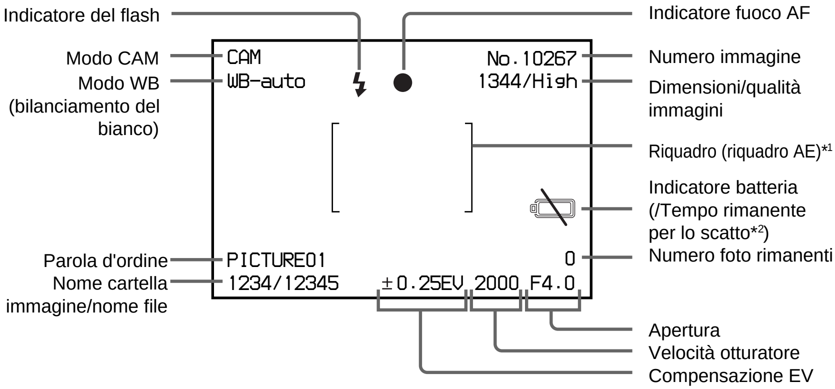


NOTA

Nel modo CAM, se il pulsante di scatto viene premuto mentre si preme il pulsante SHIFT, l'indicatore della velocità dell'otturatore cambia ad indicare il numero rimanente di immagini scattabili e l'indicatore dell'apertura cambia ad indicare il tempo rimanente a disposizione per lo scatto.
Dato che quest'ultimo viene visualizzato in solo due cifre, un tempo oltre i 99 minuti viene visualizzato come appunto 99 minuti.
Il display del mirino funziona allo stesso modo.

Monitor a Cristalli Liquidi

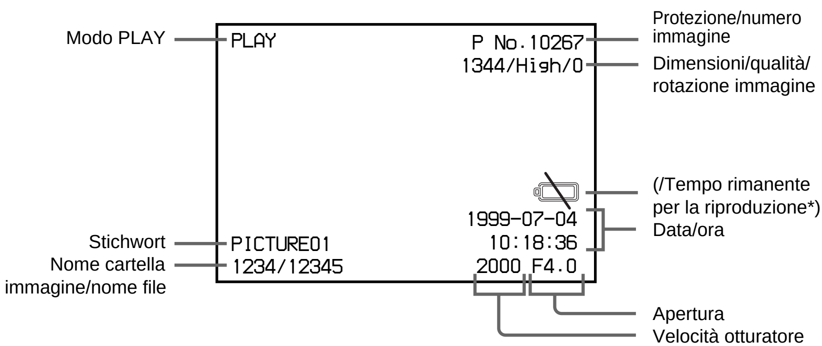
Modo CAM



*1 L’illustrazione sopra mostra il display nel riquadro AE. Si può anche scegliere da Guide90 o Guide0 (pag. XX).

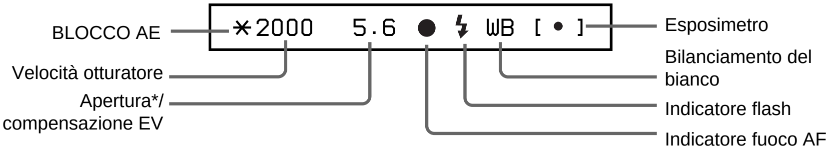
*2 Il tempo rimanente per lo scatto non viene visualizzato quando si usa l’alimentatore/caricabatterie a c.a. AC-VQ800. Di solito esso viene visualizzato. Se la batteria si scarica, l’indicatore della batteria si illumina.

Modo PLAY



* Viene di solito visualizzato il tempo rimanente di riproduzione. Se la batteria si scarica, l’indicatore della batteria si illumina.
Il tempo rimanente di riproduzione non viene visualizzato quando si sua l’alimentatore/caricabatterie a c.a. AC-VQ800.

Mirino



* La compensazione EV viene visualizzata quando viene premuto il pulsante EV.

Preparativi

Caricamento della batteria ricaricabile

Caricare la batteria con il caricabatterie BC-V615 (in dotazione) o l’alimentatore/caricabatterie a c.a. AC-VQ800 (non in dotazione).
Prima di usare la fotocamera digitale per la prima volta, caricare la batteria.
Ricaricarla quando necessario, a seconda delle indicazioni di tempo rimanente per lo scatto visualizzato sul monitor a cristalli liquidi o dall’indicatore della batteria del pannello a cristalli liquidi.

Tempo per la ricarica della batteria ricaricabile

Quando è tempo di ricaricare la batteria ricaricabile, l'indicatore della batteria sul pannello a cristalli liquidi lampeggia. Per maggiori dettagli in proposito, consultare la sezione Indicatori di Avvertenza (pag. 123).

Tempo per la ricarica della batteria ricaricabile

Caricabatteria	Tempo di ricarica per l'uso*	Tempo di piena ricarica
BC-V615	Circa 180 minuti	Circa 240 minuti
AC-VQ800	Circa 55 minuti	Circa 115 minuti

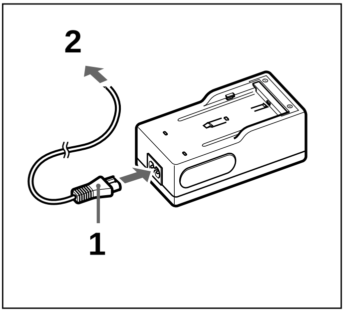
* Tempo necessario per caricare una batteria ricaricabile NP-F550.

Durata di uso continuo della batteria ricaricabile

Tempo di uso continuo di una batteria del tutto carica:

Batteria ricaricabile	Durata riprese*		Durata riproduzione	
	Monitor LCD Off	Monitor LCD On	Monitor LCD Off	Monitor LCD On
NP-F550	Circa 2.5 ore	Circa 1.5 ore	Circa 5 ore	Circa 2.5 ore

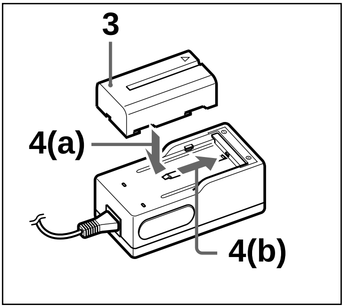
* I tempi indicati sono valori standarddi scatto continuo a 20˚C circa senza flash. Essi vengono ridotti sostanzialmente se l'apparecchio viene acceso e spento più volte.



1 Collegare il cavo di alimentazione a corrente alternata al caricabatterie

2 Collegare la spina del cavo di alimentazione ad una presa di corrente.

Continua alla pagina seguente



3 Controllare che il marchio ▲ sia diretto nella direzione giusta ed inserire la batteria ricaricabile nella cavità del caricabatterie.

4 Spingere la batteria ricaricabile verso il basso (a) e farlo scivolare interamente nel caricabatterie (b).

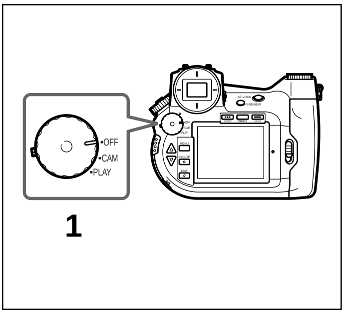
Quando la ricarica ha inizio, la spia di caricamento si illumina di color ambra. Al termine della ricarica, la luce si spegne.

5 Al termine della ricarica, togliere la batteria ricaricabile dal caricabatterie.

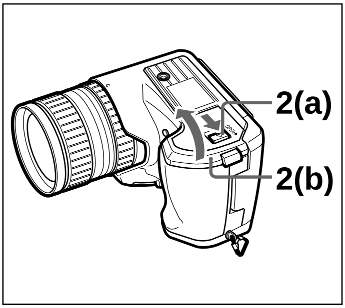
Questa fotocamera digitale può fare uso solo di batterie “InfoLITHIUM” (serie L).
Le batterie “InfoLITHIUM” sono un nuovo tipo di batteria al litio che trasmette dati sulle proprie condizioni ad unità con essa compatibili. La vostra fotocamera digitale supporta le batterie “InfoLITHIUM” (serie L). Queste ultime sono riconoscibili facilmente dal marchio InfoLITHIUM L che portano.
Il nome “InfoLITHIUM” è un marchio di fabbrica della Sony Corporation.

Installazione della batteria ricaricabile

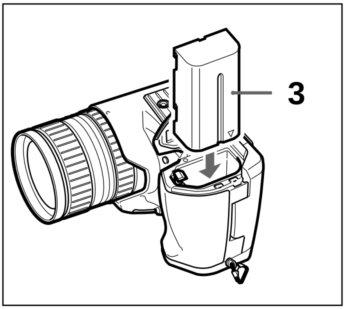
Ricaricata la batteria ricaricabile, installarla nella fotocamera digitale.



1 Controllare che la manopola accensione/scelta modo funzionamento si trovi nella posizione OFF.



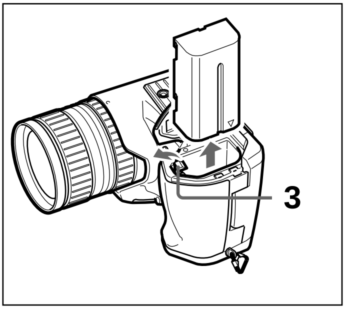
2 Far scivolare il blocco del coperchio della batteria ricaricabile nella direzione indicata del marchio ▲ (a) ed aprire il coperchio della batteria ricaricabile (b).



3 Inserire il lato che porta il marchio ▲ per primo e spingere sino a che la batteria ricaricabile non si blocca in posizione.

4 Chiudere il coperchio della batteria ricaricabile.

Estrazione della batteria ricaricabile



1 Controllare che la manopola accensione/scelta modo funzionamento si trovi nella posizione OFF.

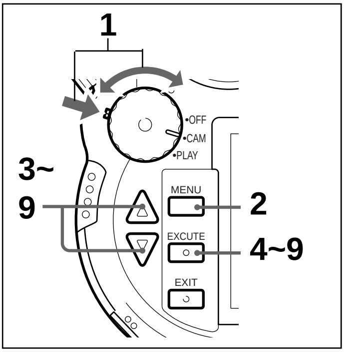
2 Far scivolare il blocco del coperchio della batteria ricaricabile nella direzione indicata del marchio ▲ ed aprire il coperchio della batteria ricaricabile.

3 Ruotare il blocco del coperchio della batteria ricaricabile verso l'esterno e togliere la batteria ricaricabile.

Preparativi

Impostazione della data e dell'ora

La data e l'ora di scatto di una immagine vengono automaticamente memorizzate insieme all'immagine stessa. Per assicurarsi che siano corrette, impostare l'orologio interno della fotocamera sull'ora esatta.



1 Premere il pulsante di blocco del modo (verde) e girare la manopola di accensione/scelta modo funzionamento portandola sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante MENU.

Il monitor a cristalli liquidi si accende ed il menu viene visualizzato.

3 Premere i pulsanti alto ▲ e basso ▼ per scegliere Date & Time.

```
CAMERA MENU
    Custom
    PC Card INIT
    User File Save
    New Folder
    ID Set
    File No. Mem
    WB Flash
    Date & Time
    LCD Set
    Display Set
```

4 Premere il pulsante EXECUTE.

Il menu “DATE & TIME” viene visualizzato.

5 Scegliere “Set” usando i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e premere quindi EXECUTE.

Ora potete impostare l'anno.

```
DATE & TIME

Set          1999-07-04 20:45:58
Date Form    yyyy-mm-dd
```

6 Ora impostare l'anno usando i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e premere quindi EXECUTE.

Ora potete impostare il mese.

7 Ora impostare il mese, le ore, i minuti ed i secondi come visto alla fase 5.

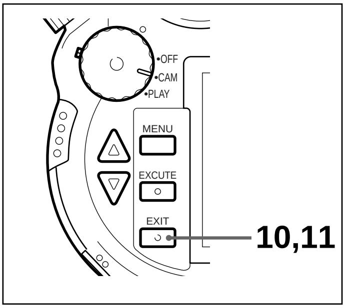
8 Scegliere DATE FORM con i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e quindi premere il pulsante EXECUTE.

Potete ora scegliere il formato di visualizzazione della data.

9 Sceglierlo con i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e quindi premere il pulsante EXECUTE.

Potete scegliere fra tre differenti formati della data, in uso in vari paesi. (yyyy) indica l'anno, (mm) indica il mese e (dd) indica il giorno.

yyyy-mm-dd (ad esempio 1999-07-04)
dd-mm-yyyy (ad esempio 04-07-1999)
mm-dd-yyyy (ad esempio 07-04-1999)



10 Premere il pulsante EXIT.

L'ora e la data vengono memorizzati ed il menu ricompare nel monitor a cristalli liquidi.

11 Premere il pulsante EXIT.

Il menu scompare dal monitor.

Per mantenere l'ora esatta

La fotocamera digitale usa una batteria al litio separata per alimentare il suo orologio interno anche in assenza della batteria ricaricabile. Quando portando la manopola di accensione viene portata da OFF su CAM o PLAY il messaggio “Date & Time not set” viene visualizzato, la batteria al litio dell'orologio interno deve venire ricaricata.

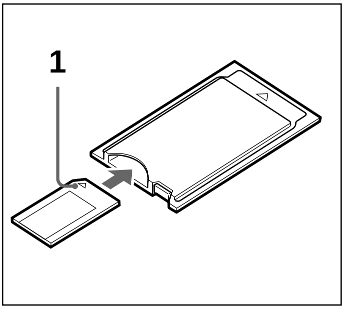
Per la ricarica, rivolgersi al negozio di acquisto della fotocamera digitale o ad un centro assistenza Sony.

Continua alla pagina seguente

Preparazione della scheda

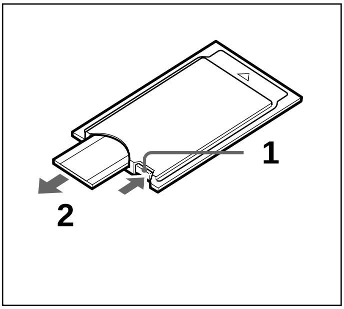
L'immagine viene salvata nella scheda PC (non in dotazione) inserita nella fotocamera digitale o nel "Memory Stick". Inserire quest'ultima nell'adattatore per Memory Stick/Scheda PC e quindi inserire l'adattatore nella fotocamera.
In questa guida il "Memory Stick", se inserito nell'adattatore per Memory Stick/Scheda PC, e la scheda PC vengono ambedue chiamati SCHEDA.

Inserimento del "Memory Stick" nell'adattatore per Memory Stick/Scheda PC



1 Controllare che il lato del "Memory Stick" con il marchio ▲ sia rivolto verso l'alto ed inserire l'astina nell'adattatore Memory Stick/Scheda PC sino a che non si blocca bene in posizione.

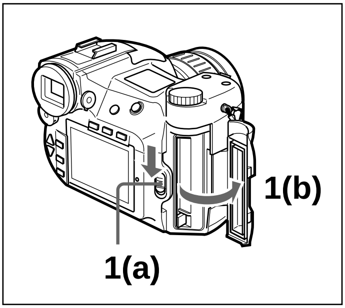
Per estrarre il "Memory Stick" dall'adattatore Memory Stick/Scheda PC



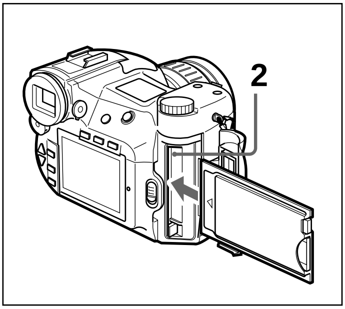
1 Premere il pulsante EJECT dell'adattatore Memory Stick/Scheda PC.

2 Estrarre il "Memory Stick".

Inserimento della scheda



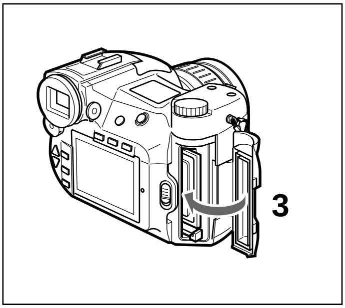
1 Far scivolare verso il retro il blocco del coperchio della scheda (a) e toglierlo (b).



2 Inserire la scheda nella fotocamera digitale.

ATTENZIONE

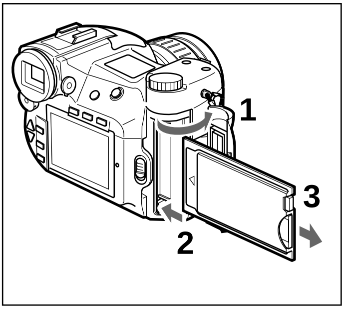
Controllare di aver inserito la scheda nella direzione giusta. Forzandola ad entrare si potrebbe danneggiare sia la scheda che la fotocamera digitale.
Se si inserisce una scheda non ancora inizializzata, il messaggio FORMAT ERROR lampeggia sul monitor a cristalli liquidi. Inizializzare la scheda (pag. 30).



3 Chiudere il coperchio della scheda.

Preparativi

Continua alla pagina seguente



Per togliere la scheda

1 Aprire il coperchio della scheda.

2 Premere il pulsante CARD EJECT.

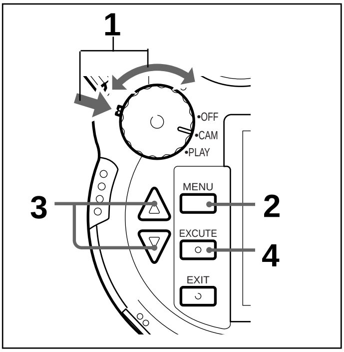
3 Estrarre la scheda.

Inizializzazione di una scheda

Le schede PC non inizializzate non possono venire utilizzate come sono da questa fotocamera digitale. E’ necessario inizializzarle con la fotocamera stessa.

ATTENZIONE

ISe si inizializza una scheda che già contiene dati, tutti i dati registrati, compresi quelli protetti, vengono irreversibilmente cancellati.



1 Tenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selezione del modo sulla posizione CAM.

NOTA

L'inizializzazione di schede PC viene qui spiegata assumendo che la manopola di accensione/ selezione del modo sia sulla posizione CAM, ma la stessa operazione può venire fatta nel modo PLAY.

2 Premere il pulsante MENU.

Il monitor a cristalli liquidi si accende ed il menu viene visualizzato.

3 Scegliere “PC Card INIT” con i pulsanti ▲/▼, quindi premere il pulsante EXECUTE.

```
CAMERA MENU
    Custom
    PC Card INIT
    User File Save
    New Folder
    ID Set
    File No. Mem
    WB Flash
    Date & Time
    LCD Set
    Display Set
```

Il messaggio "Initialize OK?" (posso inizializzare?) appare.

4 Premere il pulsante EXECUTE.

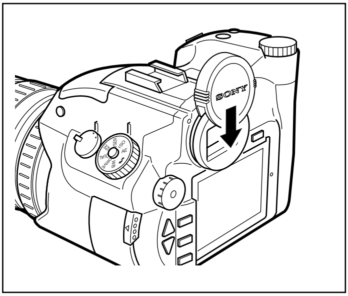
L'inizializzazione ha inizio. Quando è completa, il monitor a cristalli liquidi torna all'indicazione normale come mostrato nella fase 1.

ATTENZIONE

Non estrarre la scheda durante l'inizializzazione. Essa non può altrimenti terminare regolarmente.

Applicazione del cappuccio del mirino

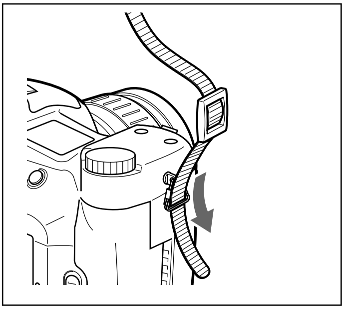
Se si scattano foto facendo uso del monitor a cristalli liquidi in ambienti a luce intensa, ad esempio all'aperto, applicare il cappuccio del mirino. Tenendo il mirino coperto si evita che la luce intensa influenzi le immagini scattate.



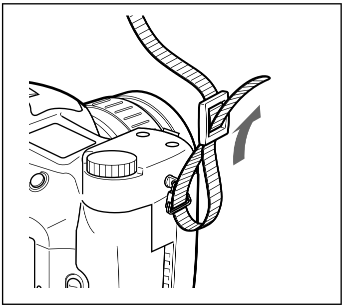
Continua alla pagina seguente

Applicazione della tracolla

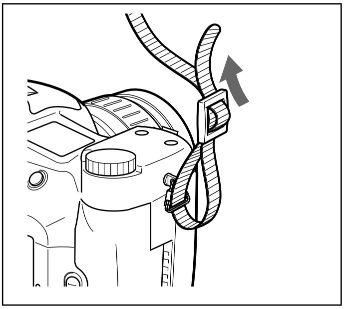
Applicare la tracolla BL-10 (H) (non in dotazione) alla fotocamera digitale per renderla più facile da trasportare.

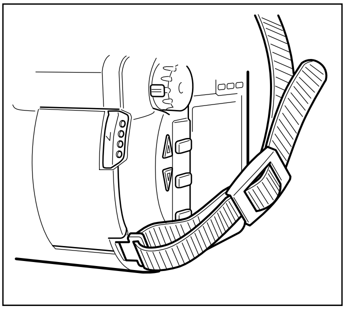


1 Far passare la cinghia attraverso l'attacco apposito della fotocamera digitale.



2 Per regolarne la lunghezza, tirare la cinghia nel modo mostrato nel diagramma.





3 Applicare la cinghia sul lato opposto della fotocamera ripetendo l'operazione vista.

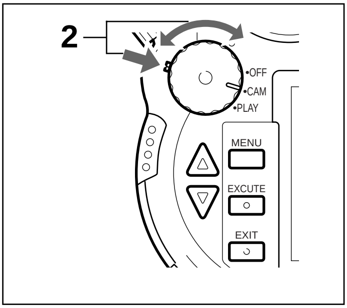
Protezione della fotocamera digitale con la custodia semirigida

Inserire la fotocamera digitale nella custodia semirigida LCM-D700 (non in dotazione) per convenienza e facilità di trasporto.

Scatto di Foto

Scatto di foto

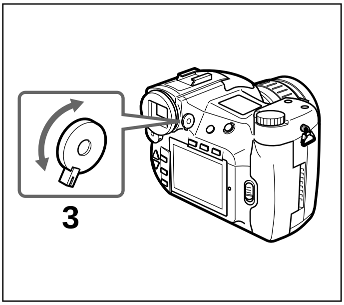
Con la messa a fuoco automatica, scattare foto è semplicissimo.
In questo manuale, viene spiegato come scattare fotografie facendo uso del mirino, ma la procedura è la stessa anche facendo uso del monitor a cristalli liquidi.



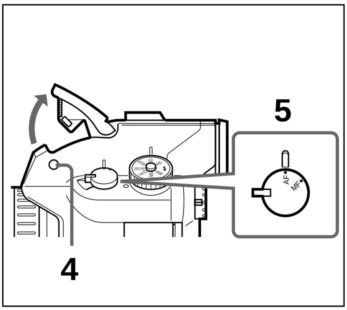
1 Togliere il cappuccio dell'obbiettivo.

2 Mantenere premuto il blocco del modo (verde), portare se necessario la manopola di accensione/ selezione del modo sulla posizione CAM.

Gli indicatori del mirino si accendono.



3 Ruotare il comando per la compensazione dei difetti della vista fino a che non si riesce a vedere chiaramente il cerchio al centro del mirino.

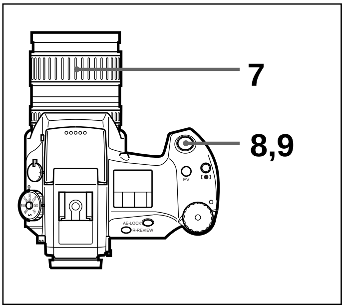


4 Se la luce fosse insufficiente per lo scatto, (la spia della velocità dell'otturatore e dell'apertura del diaframma lampeggia), premere il pulsante di rilascio del flash.

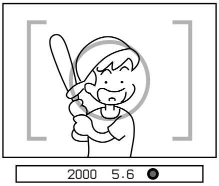
In condizioni in cui è necessario usare il flash, l'indicatore del flash lampeggia ed i preparativi per il suo uso hanno inizio.

L'indicatore del flash si accende una volta che il flash stesso è pronto per l'uso.

5 Portare il selettore del modo di messa a fuoco sulla posizione AF.



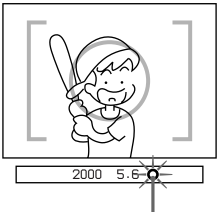
6 Centrare il soggetto da mettere a fuoco al centro del mirino.



7 Regolare lo zoom ruotandone l'anello verso destra o sinistra.

8 Premere a metà il pulsante di scatto Release.

L’indicatore AF LOCK del mirino lampeggia. Quando il soggetto viene messo a fuoco, l’indicatore rimane acceso e si sente un segnale acustico. Questa impostazione può essere disattivata.



Indicatore AF LOCK

9 Premere a fondo il pulsante Release.

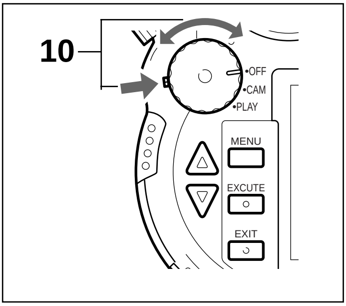
Se la spia di accesso si accende, i dati stanno venende registrati sulla scheda.

Una volta che la spia si spegne, la memorizzazione dell'immagine sulla scheda è completa e la fotocamera digitale è pronta per scattare l'immagine seguente.

ATTENZIONE

Se la spia di accesso è accesa, non togliere la scheda e non spegnere la fotocamera. Ciò potrebbe danneggiare la scheda PC o il “Memory Stick”.

Continua alla pagina seguente



10 Portando la manopola di accensione/selezione modo funzionamento su OFF si spegne la fotocamera digitale.

NOTA

Se la fotocamera digitale non viene usata per circa un minuto nel modo CAM, il monitor a cristalli liquidi si spegne automaticamente (modo di attesa). Inoltre, se la fotocamera digitale non viene toccata per circa altri quattro minuti, essa si spegne del tutto.

Messa a fuoco automatica

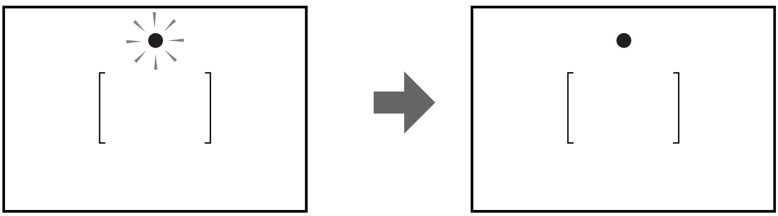
Questa fotocamera digitale possiede un meccanismo di messa a fuoco automatica. Se questo è attivato, la fotocamera digitale mette a fuoco il soggetto automaticamente. Il modo di messa a fuoco automatica viene attivato portando il selettore del modo di messa a fuoco su AF. Centrando il monitor a cristalli liquidi o il centro del mirino sul soggetto e premendo a metà il pulsante di rilascio si mette a fuoco il riquadro di immagine.

Quando l'immagine è a fuoco, l'indicatore di messa a fuoco AF nel monitor LCD e nel mirino cambia nel modo seguente. Controllare l'indicatore e attendere il segnale acustico (questa impostazione può essere disattivata) prima dell'esposizione e, se l'immagine non fosse a fuoco, rilasciare il pulsante di scatto e quindi premerlo nuovamente a metà per rieseguire la messa a fuoco.

- **Sul monitor LCD**

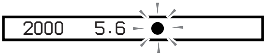
Quando il pulsante di scatto viene premuto a metà, l'indicatore di messa a f uoco AF lampaggia in verde.

Quando l'immagine è a fuoco, l'indicatore rimane illuminato in verde. Se l'immagine non può essere messa a fuoco, l'indicatore rimane illuminato in rosso.



- **Nel mirino**

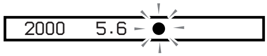
  Quando il pulsante di scatto viene premuto a metà, l'indicatore di messa a fuoco AF lampeggia.



Quando l'immagine è a fuoco, l'indicatore rimane illuminato.

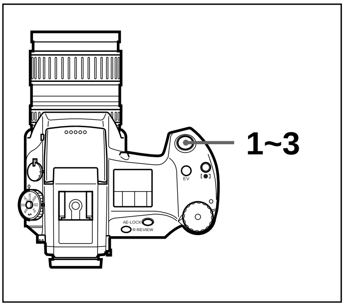


Quando l'immagine non può essere messa a fuoco, l'indicatore continua a lampeggiare.



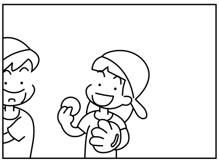
Blocco della messa a fuoco

Se si mette a fuoco un'immagine premendo a metà il pulsante di scatto, il fuoco viene fissato su tale distanza sino a che il pulsante non viene lasciato andare. Questa è la funzione di blocco della messa a fuoco. Se si desidera lasciare il soggetto della fotografia fuori del centro della composizione, metterlo a fuoco, mantenere premuto il pulsante di scatto e portare infine il soggetto nella posizione desiderata.

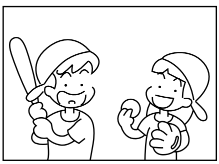


1 Centrare il soggetto con il mirino e premere a metà il pulsante di scatto.

Tenerlo premuto per bloccare la messa a fuoco.



2 Spostare la fotocamera digitale per portare il soggetto nella posizione desiderata.



3 Premere a fondo il pulsante di scatto.

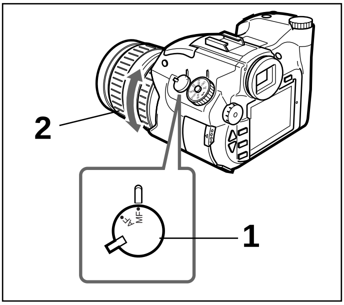
NOTA

Funzione AE-LOCK

Se si preme a metà il pulsante di scatto per bloccare la messa a fuoco, viene anche fissato il valore dell'esposizione. Ciò viene confermato dall'indicatore AE-LOCK (✕) nel mirino e dai valori di esposizione e della velocità dell'otturatore illuminati nel monitor a cristalli liquidi.
Inoltre, se si inquadra un soggetto la cui esposizione si desidera scegliere manualmente e si preme il pulsante AE-LOCK, l'esposizione per quel soggetto viene bloccata.
Usare questa funzione quando fisse necessario cambiare la composizione della foto dopo averne deciso l'esposizione. Ciò è utile per prendere foto di soggetti illuminati da dietro. Per cancellare la funzione AE-Lock, premere di nuovo il pulsante AE-LOCK o qualsiasi altro pulsante di funzione.

Impostazione manuale del fuoco

Questa fotocamera digitale permette la regolazione completamente digitale del fuoco.
In alcune situazioni, infatti, la messa a fuoco manuale funziona meglio di quella automatica.



1 Portare su MF il selettore del modo di messa a fuoco automatica.

2 Rregolare la messa a fuoco girando l'anello di messa a fuoco verso destra o sinistra.

NOTA

- L'anello di messa a fuoco può venire ruotato completamente in ambedue le direzioni.
- Impostare la messa a fuoco dopo aver impostato lo zoom. Se si imposta lo zoom per secondo, si ottiene una messa a fuoco più accurata.

- L'immagine visualizzata sul monitor LCD può essere ingrandita temporaneamente al doppio delle sue dimensioni premendo il pulsante INDEX/EZ.FOCUS. Mettendo a fuoco l'immagine in questo stato di ingrandimento, si può ottenere una migliore messa a fuoco per lo scatto dell'immagine. Premere il pulsante di scatto a metà per tornare all'immagine delle dimensioni originali. Quando [x2 D.Zoom] è selezionato per le dimensioni dell'immagine, l'immagine visualizzata sul monitor LCD non può essere ingrandita anche se si preme il pulsante INDEX/EZ.FOCUS.

Situazioni in cui la messa a fuoco automatica può non funzionare bene

- In presenza di un oggetto molto luminoso vicino al soggetto
- In presenza di superfici riflettenti vicino al soggetto, ad esempio specchi e metalli levigati
- Soggetti del tutto opachi, ad esempio abiti neri.
- Soggetti di scarsa superficie, ad esempio reti e staccionate
- Soggetti di forma mutevole, ad esempio fumo, fiamme e fuochi artificiali
- Soggetti di contrasto troppo basso
- Soggetti con privi di linee verticali, ad esempio tapparelle e veneziane
- Soggetti in movimento rapido

Situazioni in cui è conveniente la messa a fuoco manuale

- Quando sia il soggetto che lo sfondo sono molto scuri
- Se il soggetto non è ben contrastato, ad esempio contro un cielo o pareti di simile colore
- Se lo sfondo è troppo luminoso o il contrasto fra di esso e il soggetto è eccessivo.
- Se il soggetto è coperto da motivi ripetitivi, ad esempio strisce
- Se il soggetto si trova dietro ad una superficie trasparente sporca o umida
- Se prima del soggetto si trova una rete o staccionata
- Se il soggetto emette luce intensa
- Se si desidera fare foto di soggetti immobili con un treppiedi

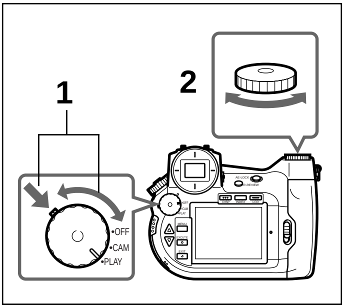
Visione Immagini

Riproduzione delle immagini scattate

Di seguito diamo un elenco dei differenti modi disponibili di visione delle foto scattate.

- **Visione controllata delle immagini**
  Le immagini vengono riprodotte una alla volta.
- **Visione delle immagini in un ciclo continuo**
  Le immagini vengono riprodotte automaticamente e ciclicamente.
- **Visione di un indice delle immagini**
  Delle versioni molto ridotte delle immagini scattate vengono visualizzate contemporaneamente, rendendo facile la scelta di un'immagine particolare.

Visione controllata delle immagini

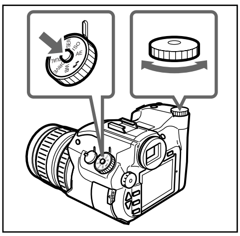


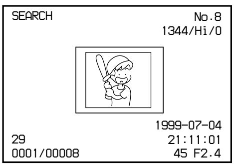
1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde), ruotare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento portandola su PLAY.

La spia di accesso si accende e la fotocamera digitale legge dalla scheda l'ultima immagine scattata. Quando la spia di accesso si spegne, la lettura dell'immagine è terminata e questa viene riprodotta.

2 Ruotare la manopola Shift per far cambiare l'immagine.

Girandola verso destra si riproduce l'immagine successiva, mentre girandola verso sinistra si riproduce quella precedente.

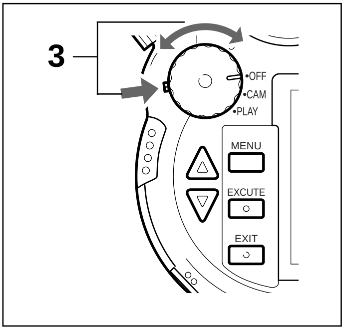




NOTA

Mantenere premuto il pulsante Shift e girare la manopola Shift per scegliere l'immagine da riprodurre. Se si lascia andare il pulsante Shift , l'immagine scelta viene riprodotta immediatamente (funzione di ricerca di immagini).

Durante la funzione di ricerca di immagini, se si gira la manopola Shift tenendo premuto sia il pulsante Shift che quello Release, si possono evitare 50 immagini alla volta.



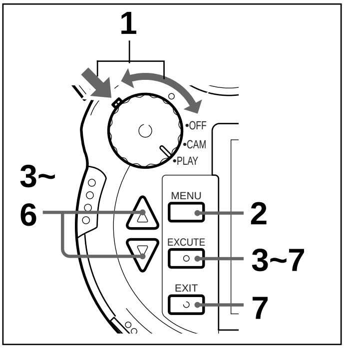
3 Portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione OFF.

NOTA

Se la fotocamera digitale è accesa ma non viene usata per tre minuti, il monitor a cristalli liquidi della fotocamera digitale si spegne (modo di attesa). Se poi la fotocamera digitale non viene usata per altri due minuti, si spegne del tutto. Nel modo di attesa essa può venire riaccesa premendo semplicemente qualsiasi pulsante, manopola o selettore della fotocamera digitale. Se questa si fosse spenta automaticamente, si può riportarla al modo di riproduzione premendo il pulsante di scatto.

Visione delle immagini in un ciclo continuo

In questo modo di funzionamento, le immagini vengono riprodotte una per una, ciclicamente.



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde), ruotare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento portandola su PLAY.

La spia di accesso si accende e la fotocamera digitale legge dalla scheda l'ultima immagine scattata. Quando la spia di accesso si spegne, la lettura dell'immagine è terminata e questa viene riprodotta.

2 Premere il pulsante MENU.

Il menu viene visualizzato sul monitor a cristalli liquidi.

3 Scegliere “Auto Play” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e quindi premere EXECUTE.

```
PLAY MENU
    Rotate
    D.Zoom
    Auto Play
    Protect
    Delete
    PC Card INIT
    ID Set
    LCD Set
    Display Set
```


Continua alla pagina seguente

Viene visualizzato il menu “Auto Play”.

4 Scegliere “Interval Time” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼, quindi premere EXECUTE.

Si possono ora impostare i secondi di durata della riproduzione di un'immagine.



5 Scegliere il tempo di intervallo del display con i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e quindi premere il pulsante EXECUTE.

NOTA

Si può impostare l'intervallo in una gamma compresa fra 1 e 30 secondi (in unità da 1 secondo). Tuttavia, a seconda della qualità e delle dimensioni delle immagini da riprodurre, tale tempo può non venire rispettato.

6 Scegliere “Start” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e quindi premere EXECUTE.

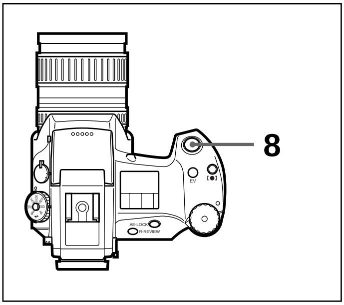
Le immagini vengono automaticamente riprodotte ciclicamente per il periodo di tempo da voi fissato. Quando tutte le immagini sono state riprodotte, la riproduzione viene ripetuta a partire dalla prima immagine.

7 Per portare la riproduzione in pausa, premere il pulsante EXECUTE.

La riproduzione si interrompe momentaneamente. Per cancellarla, premere di nuovo il pulsante EXECUTE.

NOTA

Se si preme il pulsante EXIT durante il modo di pausa, la riproduzione si interrompe a metà ed il monitor a cristalli liquidi si riporta nel menu di riproduzione automatica.
Per riprendere la riproduzione, premere di nuovo il pulsante EXECUTE.



8 Per terminare la riproduzione automatica, premere a metà il pulsante Release.

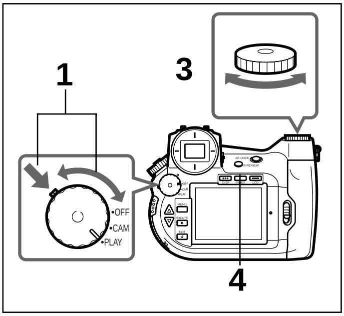
La riproduzione automatica termina e viene visualizzata l'immagine che appariva quando si è premuto il pulsante Release.

9 Portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento su OFF per spegnere la fotocamera digitale.

NOTA

Se la fotocamera digitale si trova nel modo di riproduzione automatica, la funzione di spegnimento automatico non funziona.

Visione di un indice delle immagini



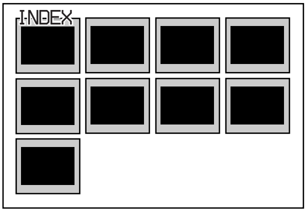
1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde), ruotare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento portandola su PLAY.

La spia di accesso si accende e la fotocamera digitale legge dalla scheda l'ultima immagine scattata. Quando la spia di accesso si spegne, la lettura dell'immagine è terminata e questa viene riprodotta.

Continua alla pagina seguente

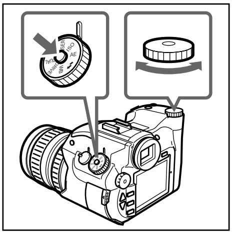
2 Premere il pulsante INDEX/EZ.FOCUS.

Il monitor a cristalli liquidi si porta nella modo funzionamento di indice.



3 Ruotare la manopola shift per scegliere un'immagine.

Il colore dell'immagine scelta cambia e le informazioni che la riguardano, ad esempio la data e l'esposizione, vengono visualizzate.

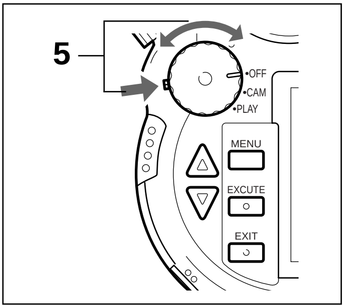


NOTA

Nel modo di indice, se si ruota la manopola shift mentre si preme il pulsante shift si saltano le prossime dieci immagini.
Se si ruota la manopola shift mentre si preme il pulsante shift insieme a quello release, si saltano le prossime 50 immagini.

4 Per uscire dal modo di indice, premere di nuovo il pulsante INDEX/EZ.FOCUS.

Le immagini scelte vengono riprodotte una alla volta.



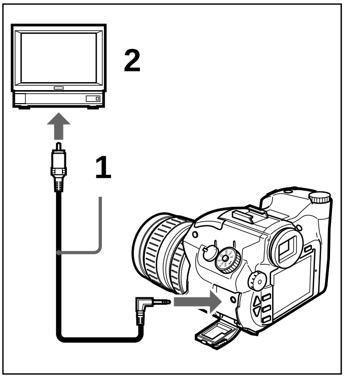
5 Portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento su OFF per spegnere la fotocamera digitale.

NOTA

Se la fotocamera digitale è accesa ma non viene usata per tre minuti, il monitor a cristalli liquidi della fotocamera digitale si spegne (modo di attesa). Se poi la fotocamera digitale non viene usata per altri due minuti, si spegne del tutto. Nel modo di attesa essa può venire riaccesa premendo semplicemente qualsiasi pulsante, manopola o selettore della fotocamera digitale. Se questa si fosse spenta automaticamente, si può riportarla al modo di riproduzione premendo il pulsante di scatto.

Visione di Foto con un Televisore

Si possono riprodurre le foto scattate facendo uso della fotocamera digitale collegandola al terminale di ingresso video del proprio televisore. Questa caratteristica è conveniente per regolare la messa a fuoco e vedere le immagini in successione.



1 Servirsi del cavo video (in dotazione) per collegare l'uscita video della fotocamera digitale al terminale di ingresso video del proprio televisore

ATTENZIONE

Non è possibile collegare la fotocamera digitale ad un televisore che possieda solo un terminale di ingresso per antenna.

2 Portare il selettore TV/video del televisore su VIDEO.

Continua alla pagina seguente

3 Riprodurre le immagini normalmente con la propria fotocamera digitale.

NOTA

Si può spegnere il monitor a cristalli liquidi premendo il pulsante LCD.

Uso di un lettore di schede PC

Se si collega un lettore di schede PC al proprio computer e se ne installa il driver, ogni scheda PC inserita in esso viene riconosciuta come un drive valido. Così, potete gestire le foto scattate come file validi del vostro computer. Per maggiori dettagli sulla scheda PC e sul lettore, consultare il manuale di istruzioni della scheda PC.
Per maggiori dettagli sull'uso dei file col proprio computer, leggere il manuale dell'utente o la funzione di aiuto in linea dell'applicativo che si intende usare per l'elaborazione.

Uso adattatore per schede PC/porta in parallelo

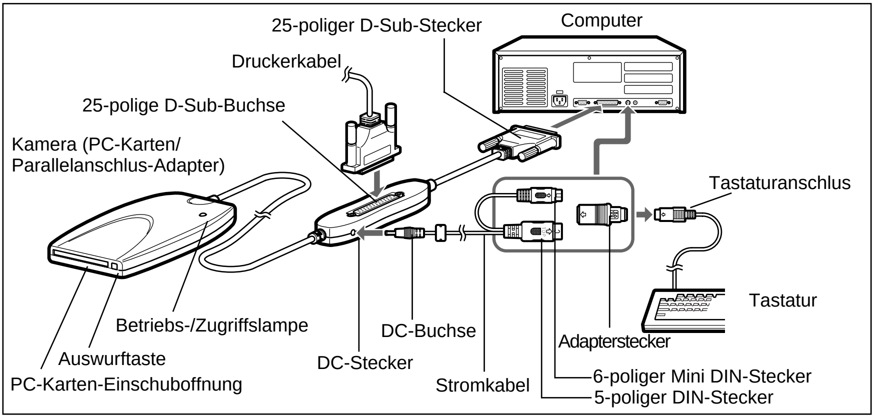
Quando si collega l'adattatore per schede PC/porta in parallelo MSAC-PR1 al proprio computer e si installa il relativo device driver, ogni scheda PC inserita in esso viene riconosciuta come un drive valido. Così, potete gestire le foto scattate come file validi del vostro computer.
Per maggiori dettagli sull'uso dei file col proprio computer, leggere il manuale dell'utente o la funzione di aiuto in linea dell'applicativo che si intende usare per l'elaborazione.

Collegamento dell'adattatore per schede PC/porta in parallelo

L'adattatore per schede PC/porta in parallelo viene collegato al terminale di collegamento in parallelo usato dalla tastiera del computer.
Prima di collegare l'adattatore, ricordarsi sempre di spegnere il computer.

NOTA

L'adattatore per schede PC/porta in parallelo usa energia fornita dal computer per la tastiera. In alcuni casi, un laptop può non fornire sufficiente energia. Se ciò accade, usare la slot per schede PC del proprio computer.



- Dei due terminali DIN, collegarsi a quello che serve come terminale di collegamento della tastiera.
- Fra la fotocamera digitale e la tastiera, fare uso di un adattatore per adattare il formato del connettore DIN della tastiera del cavo di collegamento.
- Non è necessario collegarsi alla tastiera di computer laptop.
- Se non viene usata una stampante, non è necessario collegarne il cavo.

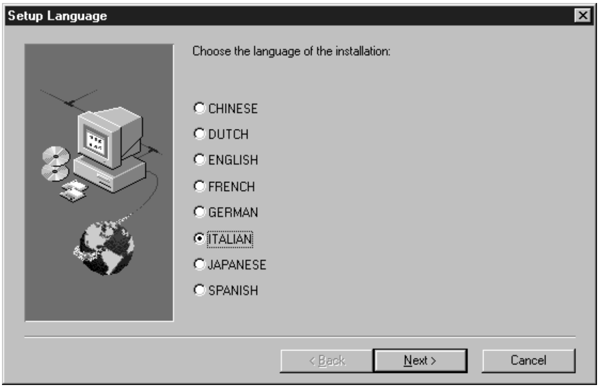
Installazione del driver

1 Inserire il CD-ROM fornito in dotazione nel drive per CD-ROM.

La finestra di dialogo “Sony MSAC-PR1 Setup” appare.

2 Cliccare su “Installa Sony MSAC-PR1 Drivers”.

La finestra di dialogo “Setup Language” appare.



3 Scegliere una lingua e fare clic su “Next”.

Il dialogo “Benvenuti” compare sullo schermo.



4

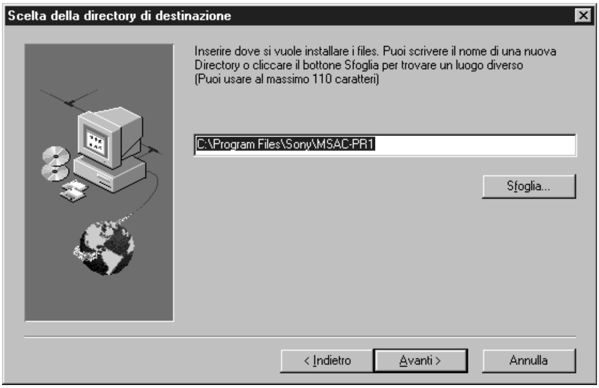
Fare clic su “Avanti”.

Appare quindi la finestra del dialogo “Software License Agreement”.

5

Dopo aver letto l'accordo di licenza del software ed essersi dichiarati d'accordo, fare clic su “Si”'.

Appare quindi il dialogo “Scelta della destinazione.



6

Specificare una cartella di destinazione dell'installazione e fare clic su “Avanti”.

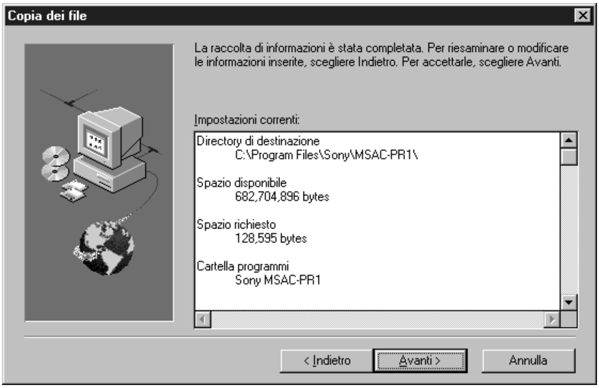
Appare quindi il dialogo “Scelezione della cartella di programma”.



Continua alla pagina seguente

7 Specificare il nome della cartella in cui installare il programma e fare clic su "Avanti".

Il dialogo "Capia dei file" appare sullo schermo.



8 Confermare le impostazioni di installazione visualizzate e fare clic su "Avanti".

L'installazione ha inizio e il dialogo "Sony MSAC-PR1 Identificazione Drive" (identificazione drive Sony MSAC-PR1) appare sullo schermo.



9 Confermare il nome del drive dell'adattatore per scheda PC/porta in parallelo e fare clic su “OK”.

Il messaggio “Setup Completato” compare sullo schermo.



10 Fare clic su “Fine”.

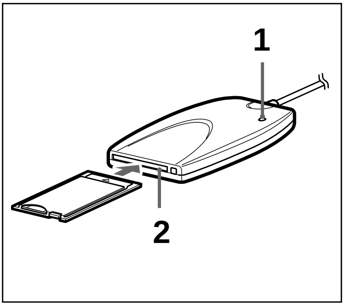
Se nella fase 9 si era spuntata la casella "Sì, voglio leggere il file LEGGIMI” ora viene visualizzato il file README.

Inserimento della scheda

Se si inserisce una scheda nell'adattatore per schede PC/porta in parallelo, il drive indicato nella fase 8 di "Installazione del driver" (pagina 48) viene riconosciuto come valido. Potete ora liberamente utilizzare il contenuto delle vostre schede con il computer.

NOTA

Per fare uso del contenuto del “Memory Stick”, inserirlo nel'adattatore per Memory Stick/schede PC.



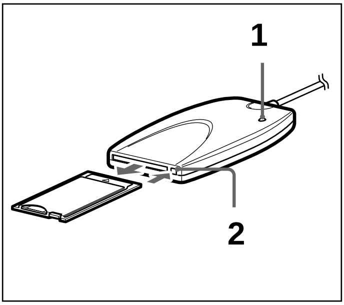
1 Controllare che la spia di accensione/accesso non lampeggi.

ATTENZIONE

Se si inserisce la scheda quando la spia di alimentazione/accensione sta lampeggiando, si può danneggiare la scheda PC e “Memory Stick”.

2 Controllare che il marchio ▲ sia rivolto in alto e far scivolare lentamente la scheda nella sua slot.

Estrazione della scheda



1 Controllare che la spia di accensione/accesso non lampeggi.

ATTENZIONE

Non togliere la scheda quando la spia di alimentazione/accensione sta lampeggiando. Facendolo si può danneggiare la scheda PC e “Memory Stick”.

2 Premere il pulsante eject ed estrarre la scheda.

Disinstallazione del driver

Se il device driver MSAC-PR1 non dovesse più essere necessario, lo si può togliere dal computer con la seguente procedura.

1 Fare clic sul pulsante “Avvio” della barra delle applicazioni, quindi aprire “Program” e fare clic su “Sony MSAC-PR1 Uninstall”.

Il dialogo di conferma della disinstallazione fa la sua comparsa.

2 Fare clic su “Si”'.

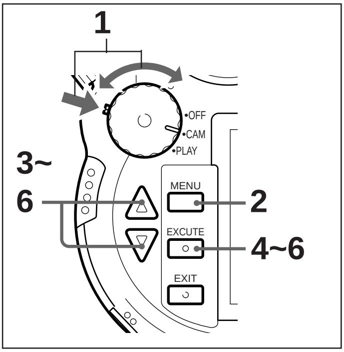
Il programma di disinstallazione si avvia. Il dialogo “Remove Programs From Your Computer” (rimuovi programmi dal tuo computer) compare e la cancellazione dei file inizia.

3 SA disinstallazione terminata, premere il pulsante “OK”.

Operazioni Avanzate Impostazioni

Scelta del modo di scatto

Scegliere un modo di scatto fra Program AE (programma), Aperture Priority AE (Apertura), Shutter Priority AE (Otturatore) o Manual Exposure (manuale).



1 Premere il blocco della modo funzionamento (verde) e portare la manopola di accensione/ selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante LCD per far accendere il monitor a cristalli liquidi.

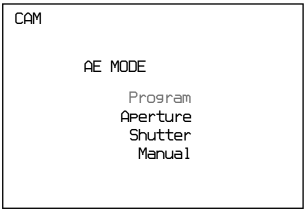
NOTA

Le impostazioni possono venire confermate anche sul pannello a cristalli liquidi. Se ciò viene fatto, la fase vista non è necessaria.

3 Portare la manopola selettrice modo funzionamento sulla posizione AE e premere il pulsante shift.

Viene visualizzato il menu del modo di scatto.

4 Tenendo premuto il pulsante shift, far girare la manopola shift per scegliere un modo di scatto.



Program (Program AE)

In questo modo di funzionamento, l'apertura e la velocità dell'otturatore vengono ambedue cambiate a seconda della luminosità del soggetto. Viene scelta automaticamente l'esposizione corretta.

Aperture (Aperture Priority AE)

Se l'apertura è fissa, la velocità dell'otturatore viene determinata automaticamente a seconda della luminosità del soggetto per ottenere l'esposizione corretta.

Shutter (Shutter Speed Priority AE)

Se la velocità dell'otturatore è fissa, l'apertura viene determinata automaticamente a seconda della luminosità del soggetto per ottenere l'esposizione corretta.

Manual (Manual Exposure)

Si può decidere l'esposizione in modo del tutto manuale regolando l'apertura e la velocità dell'otturatore.

NOTA

I modi di scatto vengono indicati sul pannello a cristalli liquidi con P (programma), A (AE priorità apertura), S (priorità velocità otturatore) e M (esposizione manuale).

5 Lasciare andare il pulsante shift.

Una volta impostato il modo di scatto, uscire dal menu. La fotocamera digitale è pronta allo scatto.

NOTA

Dopo aver deciso il modo di ripresa, selezionare la velocità dell’otturatore e/o l’apertura come spiegato di seguito.

Program AE

Ruotare la manopola per selezionare una combinazione fissa di velocità dell’otturatore e apertura.

Aperture Priority AE

Ruotare la manopola fino ad ottenere l’apertura desiderata.

Shutter Speed Priority AE

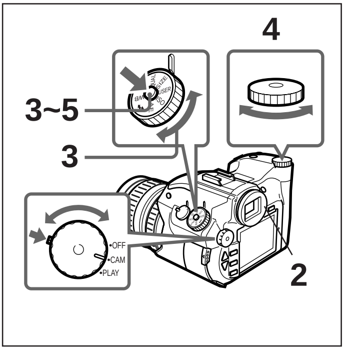
Ruotare la manopola fino ad ottenere la velocità dell’otturatore desiderata.

Manual Exposure

Ruotare la manopola per selezionare la velocità dell’otturatore. Mentre si preme il pulsante +/–, ruotare la manopola per selezionare l’apertura.

Scelta del formato dell'immagine

Scegliere il formato dell'immagine prima dello scatto fra quelli disponibili: 1344 × 1024, 640 × 480, ×2D.Doom (zoom digitale 2×). Più grande il formato e minore il numero di foto scattabili.



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante LCD per far accendere il monitor a cristalli liquidi.

NOTA

Le impostazioni possono venire confermate anche sul pannello a cristalli liquidi. Se le impostazioni fatte vengono controllate su di esso, questa fase non è necessaria.

3 Girare la manopola selettrice della modo funzionamento su SIZE e premere il pulsante shift.

Il menu PICTURE SIZE viene visualizzato.

4 Mantenere premuto shift e ruotare la manopola shift per scegliere un formato dell'immagine.

CAM

PICTURE SIZE

1344×1024
640 × 480
X2 D.Zoom

1344 × 1024

Le foto scattate sono di dimensione 1344 × 1024 pixel.

640 × 480

Le foto scattate sono di dimensione 640 × 480 pixel.

×2 D. Zoom

Questo modo permette di scattare immagini ad una distanza focale virtuale 2× (circa da 56 a 280 mm per fotocamere da 35 mm) ottenuta digitalmente. Le immagini scattate in questa modo funzionamento sono di formato 640 × 480 pixel.

Dato che in questo modo l'immagine si riduce, controllare le inquadrature con il monitor a cristalli liquidi. Il mirino non può rendere il vero aspetto dell'inquadratura.

NOTA

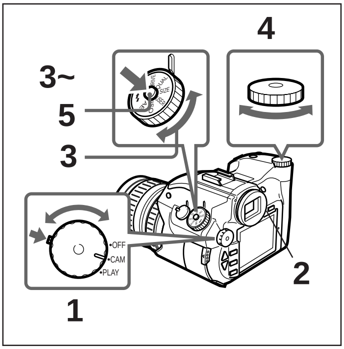
Le impostazioni fatte del formato delle immagini vengono indicate sul pannello a cristalli liquidi come 1344 (1344 × 1024), 640 (640 × 480), (640 x 480) e x2 640 (x2D.Zoom).

5 Lasciare andare il pulsante shift.

Una volta impostate le dimensioni dell'immagine, uscire dal menu. La fotocamera digitale è pronta per scattare foto.

Scelta della Qualita' dell'immagine

Scegliere la qualità desiderata per l'immagine. I livelli possibili sono super, alta, media e bassa (Super, High, Middle e Low). Il numero di immagini che potete scattare dipende dal livello qualitativo scelto.



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante LCD per far accendere il monitor a cristalli liquidi.

NOTA

Le impostazioni possono venire confermate anche sul pannello a cristalli liquidi. Se le impostazioni fatte vengono controllate su di esso, questa fase non è necessaria.

Continua alla pagina seguente

3 Girare la manopola selettrice della modo funzionamento su QLTY e premere il pulsante shift.

Il menu della qualità delle immagini viene visualizzato.

4 Mantenere premuto shift e ruotare la manopola shift per scegliere una qualità delle immagini.



Qualità immagine	Super	High	Middle	Low
1344 × 1024	Nessuna compressione	Circa 1/4	Circa 1/8	Circa 1/16
640 × 480 ×2D. ZOOM	Nessuna compressione	Circa 1/3	Circa 1/6	Circa 1/12
	TIFF Immagine RGB	JPEG Y-C Immagine compressa		

Super

Il livello massimo possibile delle immagini.

High

Scegliere questo modo per trovare un compromesso fra qualità e numero delle immagini.

Middle

Scegliere questo modo per ottenere foto di qualità accettabile.

Low

Scegliere questo modo per dare la priorità alla quantità delle immagini rispetto alla loro qualità.

NOTA

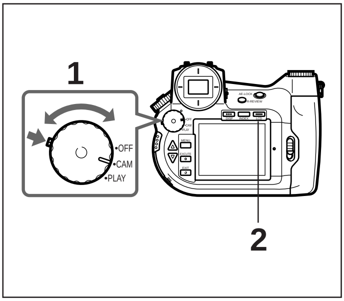
La qualità delle immagini viene indicata sul panello a cristalli liquidi con una S (Super), una H (alta), una M (media) o una L (bassa).

5 Lasciare andare il pulsante shift.

Impostato il livello qualitativo desiderato per le immagini, uscire dal menu. La fotocamera è pronta a scattare foto.

Scelta della luminosità dell'immagine (compensazione EV)

Quando si scatta in un modo diverso da quello di esposizione manuale (Manual), si può scegliere un livello di luminosità adatto alle circostanze.

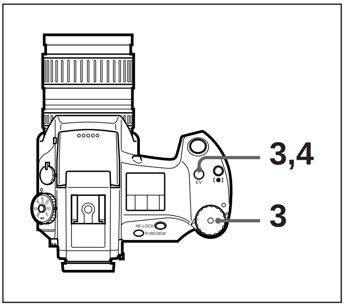


1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

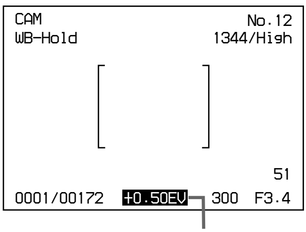
2 Premere il pulsante LCD per far accendere il monitor a cristalli liquidi.

NOTA

Le impostazioni possono venire confermate anche sul pannello a cristalli liquidi. Se le impostazioni fatte vengono controllate su di esso, questa fase non è necessaria.



3 Ruotare la manopola shift mentre si preme il pulsante EV per regolare la luminosità.



Correzione della luminosità (compensazione EV)

Si può regolare la luminosità all'interno della gamma che va da -2.0 EV a +2.0 EV (in unità da 0.25 EV).

Continua alla pagina seguente

4 Lasciare andare il pulsante EV.

La correzione della luminosità è così terminata.

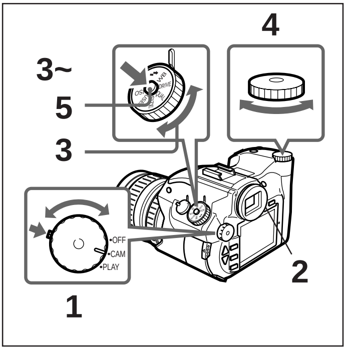
Per ottenere colori naturali (bilanciamento del bianco)

Questo fotocamera digitale possiede una funzione di bilanciamento del bianco che permette di ottenere colori più naturali in qualsiasi circostanza.
Scegliete la modo funzionamento di bilanciamento del bianco fra quelle a disposizione automatica (Auto), quella di regolazione manuale del bilanciamento del bianco (Hold), quella per esterni (Outdoor) e quella per interni (Indoor). La funzione di mantenimento del bilanciamento del bianco permette di regolare la fotocamera digitale in modo da ottenere il miglior bilanciamento del bianco.

NOTA

Il processo di bilanciamento del bianco è il processo di regolazione del livello del bianco nei canali R (rosso), G (verde) e B (blu) di una fotocamera digitale. Se un'immagine viene scattata con questo bilanciamento fatto a dovere, i colori sono naturali ed il bianco è realistico.

Impostazione della modo funzionamento di bilanciamento del bianco



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante LCD per far accendere il monitor a cristalli liquidi.

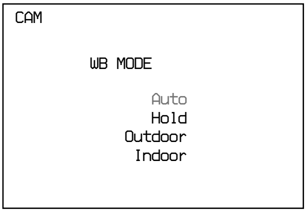
NOTA

Le impostazioni possono venire confermate anche sul pannello a cristalli liquidi. Se le impostazioni fatte vengono controllate su di esso, questa fase non è necessaria.

3 Girare la manopola selettrice modalità su WB e premere il pulsante shift.

Il menu WB MODE appare.

4 Mantenere premuto il pulsante shift e ruotare la manopola shift per scegliere una modo funzionamento di bilanciamento del bianco.



Auto (bilanciamento automatico del bianco)

Questo è il modo assunto automaticamente dalla fotocamera digitale. Il bilanciamento del bianco viene fatto automaticamente a seconda della quantità di luce presente.

Hold (regolazione manuale del bilanciamento del bianco)

Scegliere questa modo funzionamento per ottenere la massima qualità di riproduzione del colore o se si sta scattando una foto di un soggetto e uno sfondo monocolori. Premere il pulsante WB per regolare il bilanciamento del bianco. Per maggiori informazioni, consultare la sezione "Regolazione manuale del bilanciamento del bianco".

Outdoor (per esterni)

Il bilanciamento del bianco viene regolato automaticamente assumendo che vi troviate all'aperto.

Indoor (per interni)

Il bilanciamento del bianco viene regolato automaticamente assumendo che vi troviate al coperto.

NOTA

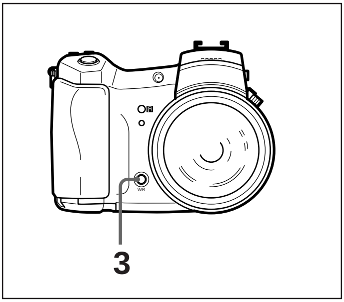
I modi di bilanciamento del bianco vengono indicati sul pannello a cristalli liquidi con ATW (automatico), WB/HOLD (manuale), [☀] (esterni) e [💡] (interni).

Continua alla pagina seguente

5 Lasciare andare il pulsante shift.

Regolato il bilanciamento del bianco, uscire dal menu. La fotocamera digitale è pronta a scattare fotografie.

Regolazione manuale del bilanciamento del bianco



1 Scegliere il modo di bilanciamento manuale del bianco WHITE BALANCE HOLD.

2 Puntare la fotocamera digitale su di un soggetto completamente bianco in modo che copra l'intera composizione.

3 Premere il pulsante WB.

L'acronimo WB appare nel mirino e il processo di regolazione del bilanciamento del bianco ha inizio.

Quando l'indicatore WB scompare, la regolazione ha avuto termine.

La fotocamera è pronta a scattare foto.

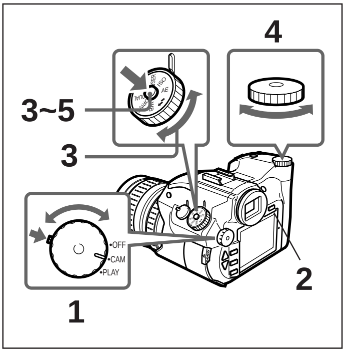
Il bilanciamento del bianco scelto dura fino a che non viene cambiato.

NOTA

Se l'indicatore WB lampeggia, il processo di bilanciamento del bianco non ha avuto successo. Premere qualsiasi pulsante per abbandonare questa modo funzionamento e riprendere il bilanciamento del bianco da capo.

Selezione della sensibilità ISO

Con questa regolazione, s può avere lo stesso effetto ottenuto con film di differente sensibilità in fotocamere a pellicola. Si può scegliere fra ISO 50, 100 e 400.



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante LCD per far accendere il monitor a cristalli liquidi.

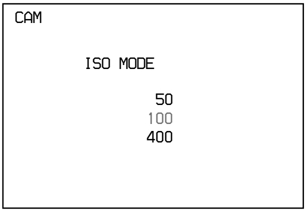
NOTA

Le impostazioni possono venire confermate anche sul pannello a cristalli liquidi. Se le impostazioni fatte vengono controllate su di esso, questa fase non è necessaria.

3 Girare la manopola selettrice della modo funzionamento su ISO e premere il pulsante shift.

Il menu della sensibilità ISO viene visualizzato.

4 Mantenere premuto shift e ruotare la manopola shift per scegliere una sensibilità ISO.



50

Imposta una sensibilità alla luce pari a ISO 50. Usare questa sensibilità quando esiste luce sufficiente, come in esterni al sole, per ottenere immagini più fini di quelle con ISO 100.

100

Imposta una sensibilità alla luce pari a ISO 100. Questa è la sensibilità standard.

400

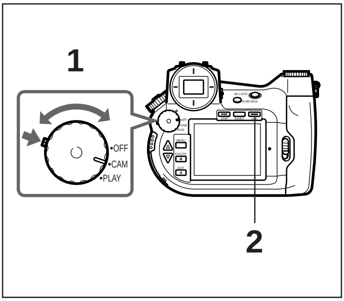
Imposta una sensibilità alla luce pari a ISO 400. Usare questa sensibilità quando si desidera scattare un’immagine in una stanza senza usare un flash o quando non esiste luce solare sufficiente. La qualità dell’immagine con questa sensibilità non altrettanto buona di quella con ISO 100.

5 Lasciare andare il pulsante shift.

Una volta impostata la sensibilità ISO, uscire dal menu. La fotocamera digitale è pronta per scattare foto.

Scelta di un metodo di lettura dell’esposimetro

A seconda delle condizioni ambientali e del tipo di foto da scattare, si può regolare il funzionamento dell’esposimetro sul modo AVERAGE ([ ]) o SPOT (○).

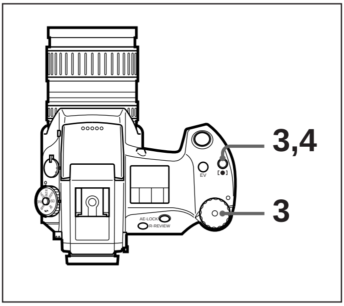


1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante LCD per far accendere il monitor a cristalli liquidi.

NOTA

Le impostazioni possono venire confermate anche sul pannello a cristalli liquidi. Se le impostazioni fatte vengono controllate su di esso, questa fase non è necessaria.



3 Mantenere premuto il pulsante [●] (pulsante del modo SPOT dell'esposimetro) e far girare la manopola shift per scegliere il modo desiderato dell'esposimetro.

```
CAM

    LIGHT METERING

          AVERAGE
             SPOT
```

AVERAGE (misurazione livello luce medio al centro della composizione)

Adatto a situazioni normali. Esso calcola la media dei valori della luce al centro della composizione dopo che si è posizionato il punto focale al centro del mirino.

SPOT (calcolo esposizione solo al centro della composizione)

Questo modo calcola l'esposizione solo in una piccola area situata nella parte centrale del mirino. Questo modo è l'ideale per scattare foto di oggetti con luce di sfondo intensa, vale a dire in controluce.

NOTA

Le opzioni dell'esposimetro vengono indicate nel mirino con [ ] (modo AVERAGE) e ○ (modo SPOT).

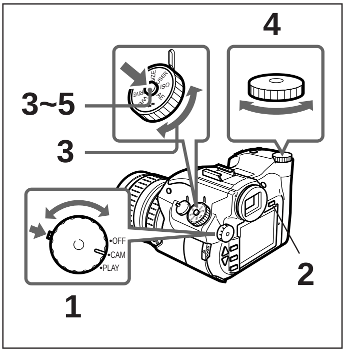
4 Lasciare andare il pulsante [●].

Una volta impostato il modo dell'esposimetro, uscire dal menu. La fotocamera digitale è pronta a scattare foto.

Cancellazione di impostazioni fatte

E' possibile cancellare ogni impostazione fatta e riportare la fotocamera digitale alla condizione in cui si trovava inizialmente.

- Impostazione manopola selettrice modo funzionamento
- Impostazioni Varie (pag. 77)



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante LCD per far accendere il monitor a cristalli liquidi.

NOTA

Le impostazioni possono venire confermate anche sul pannello a cristalli liquidi. Se le impostazioni fatte vengono controllate su di esso, questa fase non è necessaria.

3 Girare la manopola selettrice della modo funzionamento su USER e premere il pulsante shift.

Il menu USER FILE viene visualizzato.

Continua alla pagina seguente

4 Mantenere premuto shift e ruotare la manopola shift per scegliere NO. 0 (reset).

```
CAM

      USER FILE

        ----  ----------
        No.0  (reset)
        No.1  1999-07-04
        No.2  1999-07-04
        No.3  1999-07-04
```

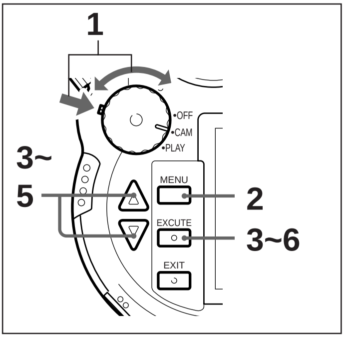
5 Lasciare andare il pulsante shift.

Una volta cancellate le impostazioni fatte, uscire dal menu. La fotocamera digitale è pronta per scattare foto.

Salvataggio delle impostazioni fatte

Si possono salvare in tre file differenti le impostazioni seguenti:

- impostazioni fatte con la manopola del modo
- impostazioni di "Impostazioni varie" a pag. 77.



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante MENU.

Il monitor a cristalli liquidi si accende ed il menu compare.

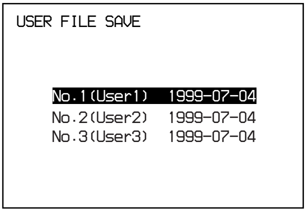
3 Scegliere “User File Save” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼.

```
CAMERA MENU
    Custom
    PC Card INIT
    User File Save
    New Folder
    ID Set
    File No. Mem
    WB Flash
    Date & Time
    LCD Set
    Display Set
```

4 Premere il pulsante EXECUTE.

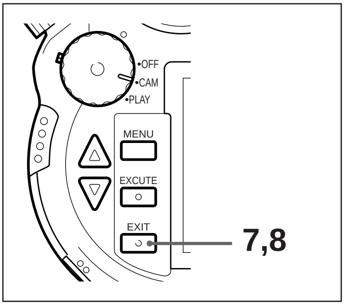
Il menu USER FILE SAVE appare.

5 Usando i pulsanti alto ▲ e basso ▼, scegliere il numero da 1 a 3 di uno dei file.



6 Premere il pulsante EXECUTE.

Le impostazioni fatte vengono salvate nel file scelto. La data e l;'ora di salvataggio vengono a loro volta visualizzati.



7 Premere il pulsante EXIT.

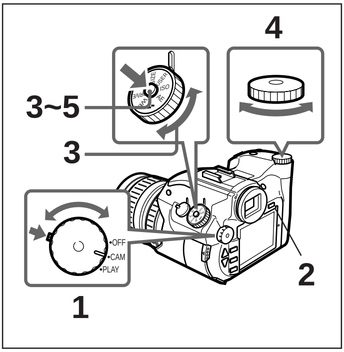
Il monitor a cristalli liquidi torna a visualizzare il menu.

8 Premere il pulsante EXIT.

Usciti dal menu, la fotocamera digitale è pronta a scattare foto.

Recupero delle impostazioni salvate

Leggendo il contenuto di uno dei file, è possibile impostare la fotocamera digitale secondo le impostazioni che contiene.



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante LCD per far accendere il monitor a cristalli liquidi.

NOTA

Le impostazioni possono venire confermate anche sul pannello a cristalli liquidi. Se le impostazioni fatte vengono controllate su di esso, questa fase non è necessaria.

3 Girare la manopola selettrice della modo funzionamento su USER e premere il pulsante shift.

Il menu USER FILE viene visualizzato.

4 Premere il pulsante shift, girare la manopola shift e scegliere un numero di file da 1 a 3.

```
CAM

      USER FILE

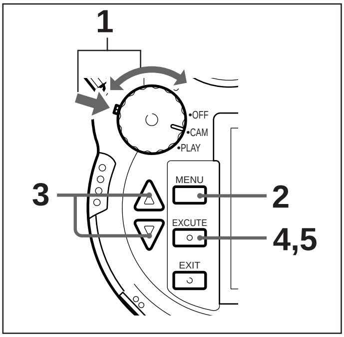
        ----  ----------
        No.0  (reset)
        No.1  1999-07-04
        No.2  1999-07-04
        No.3  1999-07-04
```

5 Lasciare andare il pulsante shift.

Una volta letto il contenuto del file desiderato, la fotocamera digitale è pronta per scattare foto.

Creazione di una cartella per salvarvi le immagini

Se si crea una cartella su di una scheda, le immagini scattate vengono d'ora in poi salvate in essa. In questo modo, potete dividere le foto a seconda della seduta di scatto.



1 Tenere premuto il blocco del modo (verde) e girare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante MENU.

Il monitor a cristalli liquidi si accende ed il menu viene visualizzato.

3 Scegliere "New Folder" con i pulsanti alto ▲ e basso ▼.

```
CAMERA MENU
    Custom
    PC Card INIT
    User File Save
    New Folder
    ID Set
    File No. Mem
    WB Flash
    Date & Time
    LCD Set
    Display Set
```

4 Premere il pulsante EXECUTE.

Il messaggio "Add No. Xxxx Folder" OK? (Aggiungo la cartella No. xxxx?) appare. Un numero (xxxx) viene automaticamente aggiunto al nome della cartella.

5 Premere il pulsante EXECUTE.

La cartella viene creata e la fotocamera è pronta per scattare foto.

Le immagini vengono d'ora in poi conservate in tale cartella.

NOTA

Su di una scheda si possono creare sino a 510 cartelle.

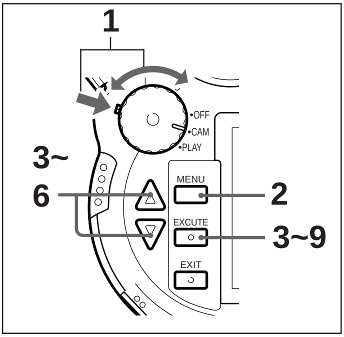
Applicazione di una parola d'ordine ad una immagine

Si può applicare ad una immagine una parola d'ordine da sino a 16 lettere. La parola d'ordine viene visualizzata quando la foto viene riprodotta.
Si può specificare la parola d'ordine per una foto prima di scattarla, dopo lo scatto o modificarla in seguito.

NOTA

Non si può applicare o modificare una parola d'ordine ad una foto già protetta.

Applicazione di una parola d'ordine prima dello scatto



1 Tenere premuto il blocco del modo (verde) e girare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante MENU.

Il monitor a cristalli liquidi si accende ed il menu viene visualizzato.

3 Scegliere “ID Set” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼.

```
CAMERA MENU
    Custom
    PC Card INIT
    User File Save
    New Folder
    ID Set
    File No. Mem
    WB Flash
    Date & Time
    LCD Set
    Display Set
```

4 Quindi premere il pulsante EXECUTE.

Lo schermo della parola d'ordine viene visualizzato.

```
ID SET                    P No.99
  MODE  Off
  ID No. [0123456789012345]

     END  BS  CLR  SPC
     0123456789!"#$%&'
     ABCDEFGHIJKLMNOPQRS
     TUVWXYZ*+,-./;:<=>? 100MIN
     abcdefghijklmnopqrs
     tuvwxyz@[¥]^_{|}
```

5 Scegliere “Mode” facendo uso dei pulsanti alto ▲ e basso ▼ e premere il pulsante EXECUTE.

Si può ora cambiare l'impostazione della fotocamera digitale.

6 Scegliere Off, Hold o Inc con i pulsanti alto ▲ e basso ▼, quindi premere il pulsante EXECUTE.

Off

Scegliere “Off” se non si desidera applicare una parola d'ordine ad una immagine o invalidare una parola d'ordine già esistente.

Hold

Scegliere questo modo se si vuole applicare la stessa parola d'ordine a tutte le immagini.

Inc

Scegliere questo modo se si desidera che il numero dell'immagine venga automaticamente incluso alla fine della parola d'ordine della varie immagini.

Ad esempio: La parola d'ordine è IMMAGINE 1.

1° immagine: IMMAGINE 01

2° immagine: IMMAGINE 02

≀

9° immagine: IMMAGINE 09

10° immagine: IMMAGINE 10

NOTA

Sobald die Nummer [99] erreicht ist, beginnt die Numerierung wieder mit [00].

Il monitor a cristalli liquidi torna a visualizzare lo schermo della parola d'ordine.

7 Scegliere “ID No.” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e premere quindi il pulsante EXECUTE.

Ora è possibile introdurre una parola chiave.

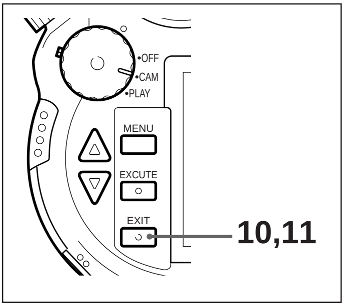
Continua alla pagina seguente

8 Scegliere una lettera con i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e premere il pulsante EXECUTE.

La lettera scelta viene impostata.
Ripetere questa procedura per introdurre il resto della parola d'ordine. Essa può consistere di sino a 16 lettere.

NOTA

La parola viene introdotta dalla 16° lettera. Se si desidera introdurre uno spazio, premere il pulsante EXECUTE sino a che il cursore non viene visualizzato nella posizione corretta, quindi continuare.



9 Se si finisce di impostare la parola d'ordine prima di raggiungere la 16° lettera, portare il cursore su END e premere il pulsante EXECUTE.

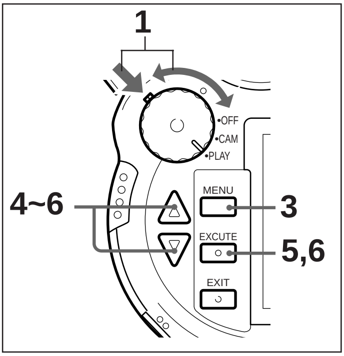
10 Premere il pulsante EXIT.

Il monitor a cristalli liquidi torna a visualizzare il menu.

11 Premere il pulsante EXIT.

Il menu scompare e la fotocamera digitale è pronta a scattare foto.

Aggiunta o modifica di una parola d'ordine di una foto già scattata



1 Tenere premuto il blocco del modo (verde) e girare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione PLAY.

Il monitor a cristalli liquidi si accende.

2 Visualizzare l'immagine cui si vuole aggiungere o cambiare la parola d'ordine.

3 Premere il pulsante MENU.

Il menu appare sullo schermo.

4 Scegliere “ID Set” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼.

```
PLAY MENU
    Rotate
    D.Zoom
    Auto Play
    Protect
    Delete
    PC Card INIT
    ID Set
    LCD Set
    Display Set
```

5 Premere il pulsante EXECUTE.

Viene visualizzato lo schermo di impostazione della parola d'ordine.

Se all'immagine è già stata applicata una parola d'ordine, questa viene visualizzata.

```
ID SET                    P No.99

  ID No. [0123456789012345]

     END  BS  CLR  SPC
     0123456789!”#$%&’
     ABCDEFGHIJKLMNOPQRS
     TUVWXYZ*+,-./;:<=>? 100MIN
     abcdefghijklmnopqrs
     tuvwxyz@[¥]^_{|}

0001/00009
```

6 Scegliere una lettera con i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e premere il pulsante EXECUTE.

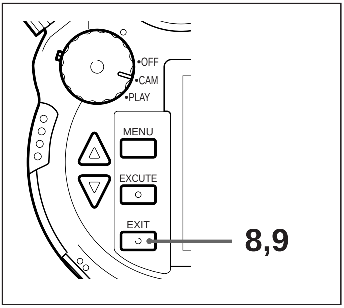
La lettera scelta viene impostata.

Ripetere questa procedura per introdurre il resto della parola d'ordine. Essa può consistere di sino a 16 lettere. Continua alla pagina seguente.

NOTA

Se si desidera reintrodurre l'intera parola d'ordine, portare il cursore su CRL e premere il pulsante EXECUTE.

Continua alla pagina seguente



7 Se si finisce di impostare la parola d'ordine prima di raggiungere la 16° lettera, portare il cursore su END e premere il pulsante EXECUTE.

La parola d'ordine viene applicata e il monitor a cristalli liquidi torna a visualizzare il menu.

8 Premere il pulsante EXIT.

La parola d'ordine viene applicata e il monitor a cristalli liquidi torna a visualizzare il menu.

9 Premere il pulsante EXIT.

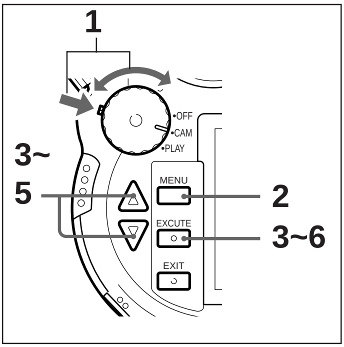
Il menu scompare e la fotocamera digitale è pronta a scattare foto.

Scelta del metodo di assegnazione di nomi di file all'immagine

Quando un'immagine viene ripresa, un numero da 00001 a 99999 viene assegnato automaticamente come nome di file dell'immagine.
Sono possibili i seguenti metodi di assegnazione del nome di file.

- Assegnazione di numeri in sequenza su una singola scheda.
- Assegnazione di numeri in sequenza in ordine consecutivo, anche se si cambia scheda.

Specificazione del numero di file prima di scattare



1 Tenendo premuto il blocco del modo (verde) girare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante MENU.

Il monitor a cristalli liquidi si accende.

3

Selezionare “File No. Mem” usando i pulsanti alto ▲ e basso ▼.

```
CAMERA MENU
    Custom
    PC Card INIT
    User File Save
    New Folder
    ID Set
    File No. Mem
    WB Flash
    Date & Time
    LCD Set
    Display Set
```

4

Premere il pulsante EXECUTE.

Viene visualizzato lo schermo del nome di file.

```
FILE NO. MEM                No.99


     Memory               off
     Start No.            00001

                          100min
```

5

Selezionare “Memory” usando i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e premere il pulsante EXECUTE.

Ora si può cambiare l’impostazione “Memory”.

6

Selezionare “off” o “on” usando i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e premere il pulsante EXECUTE.

off

Numeri in sequenza sono assegnati come nome di file su ciascuna scheda. Quando è selezionato questo metodo, non è possibile specificare il numero di partenza.

on

Numeri in sequenza sono assegnati come nome di file e continuano in ordine consecutivo anche se si inserisce una nuova scheda. Quando è selezionato questo metodo, si può specificare il numero di partenza.

Continua alla pagina seguente

NOTA

I nomi di file non possono essere duplicati. Quando viene inserita una scheda su cui sono già registrate immagini, i nomi di file sono assegnati a partire dal numero successivo al numero dell’ultima immagine registrata.

Il monitor a cristalli liquidi torna a visualizzare lo schermo della parola d’ordine.

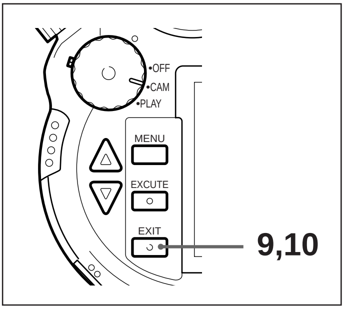
7 Selezionare “Start No.” usando i pulsanti alto @ e basso @ e premere il pulsante EXECUTE.

Ora si può inserire un numero di partenza.

8 Specificare un numero di partenza usando i pulsanti alto @ e basso @ e premere il pulsante EXECUTE.

NOTA

- Si può specificare un numero nella gamma 00001-99999. Specificare un numero maggiore del numero dell’ultima immagine registrata se sono già registrate delle immagini sulla scheda inserita.
- Non è possibile scattare altre immagini dopo che i nomi di file hanno raggiunto 99999. Inserire una nuova scheda e specificare un numero di partenza diverso da 99999.



9 Premere il pulsante EXIT.

Il monitor a cristalli liquidi torna a visualizzare il menu.

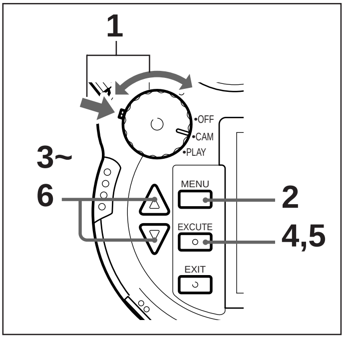
10 Premere il pulsante EXIT.

Il menu scompare e la fotocamera digitale è pronta a scattare foto.

Impostazioni varie

Sono possibili anche le seguenti impostazioni.

- Funzione di spegnimento automatico
- Scatto ad intervalli (pag. 90)
- Modo visione immagine appena scattata (pag. 92)
- Autoscatto
- Nitidezza
- Istogramma (pag. 92, 97)
- Riquadro
- Segnale acustico



1 Tenere premuto il blocco del modo (verde) e girare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante MENU.

Il monitor a cristalli liquidi si accende ed il menu viene visualizzato.

3 Scegliere “Custom” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼.

```
CAMERA MENU
    Custom
    PC Card INIT
    User File Save
    New Folder
    ID Set
    File No. Mem
    WB Flash
    Date & Time
    LCD Set
    Display Set
```

4 Quindi premere il pulsante EXECUTE.

IL menu CUSTOM viene visualizzato.

```
CUSTOM

Power Save                   on
Interval Rec Time            00:00:10
Review                       off
Review Time                   5 sec
Self-Timer                   10 sec
Sharpness              Soft/Normal/Hard
Histogram              Manual/Auto
Frame
Beep                         on
```


Continua alla pagina seguente

5 Scegliere la voce che interessa con i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e premere il pulsante EXECUTE.

Si può anche scegliere la voce scelta.

Power Save (Funzione di risparmio di energia)

- Se è acceso, il monitor a cristalli liquidi si spegne portandosi nel modo di attesa dopo un minuto di inattività nel modo CAM e dopo tre minuti nel modo PLAY. Se la fotocamera digitale non viene usata per altri quattro minuti nel modo CAM e 2 nel modo PLAY, si spegne poi da sola del tutto.
- Se la fotocamera digitale è spenta, la funzione di spegnimento automatico non ha naturalmente luogo.

Interval Rec Time (Tempo di scatto ad intervalli)

L'intervallo fra uno scatto e l'altro può venire regolato nella gamma che va da uno a 99 secondi, 59 minuti, 59 secondi (in unità da un secondo).

A seconda delle dimensioni dell'immagine e della sua qualità, l'intervallo impostato può non venire utilizzato.

Review (funzione automatica di visione immagine appena scattata)

Permette di determinare il metodo in cui l'immagine viene visualizzata subito dopo essere stata scattata.

- Se si trova su ON, le immagini vengono visualizzate quando sono scattate. Quando l'impostazione dell'istogramma è su "Auto", viene visualizzato anche l'istogramma di quell'immagine. Il tempo di visualizzazione viene impostato con REVIEW TIME.
- Se si trova su OFF, l'immagine scattata e il suo istogramma non sono visualizzati automaticamente.

NOTA

Si può visualizzare l'ultima immagine scattata in qualsiasi momento premendo il pulsante REVIEW.

Review Time (durata visione immagini appena scattate)

Se il modo Review è attivato o il pulsante REVIEW è premuto, il tempo di visualizzazione della foto e/o dell'istogramma può venire regolato su valori da 1 a 10 secondi (in unità di un secondo).

Self Timer (Autoscatto)

Imposta il tempo che decorre dalla pressione del pulsante di scatto a quello in cui l'immagine viene scattata entro una gamma che va sa 1 a 30 secondi ad intervalli di un secondo.

Sharpness (Nitidezza)

Imposta la nitidezza dei contorni dell'immagine registrata.

- Se si imposta SOFT, i contorni dell'immagine sono leggermente sfuocati.
- Se si imposta invece NORMAL, l'immagine è normale.
- Se si imposta HARD, i contorni dell'immagine sono nitidi. A seconda delle immagini, l'immagine può apparire granulosa.

Histogram (Istogramma)

Imposta il metodo di visualizzazione per l'istogramma dell'immagine.

- Se si imposta "Auto", l'istogramma dell'immagine visualizzata viene visualizzato quando si scatta la foto con la funzione Review impostata su "on" o quando si preme il pulsante REVIEW.
- Se si imposta "Manual", l'istogramma dell'immagine viene visualizzato premendo il pulsante REVIEW quando quell'immagine è visualizzata con la funzione Review.

NOTA

Se si preme il pulsante REVIEW mentre è visualizzato un istogramma, l'istogramma scompare.

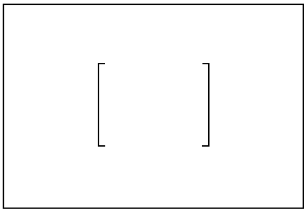
Continua alla pagina seguente

Riquadro

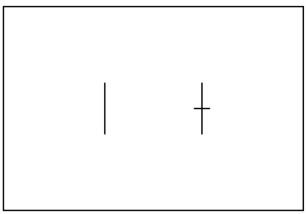
Seleziona il tipo di riquadro visualizzato sul monitor a cristalli liquidi.

Scegliere la voce da cambiare premendo i pulsanti alto/basso e quindi premere il pulsante EXECUTE per iniziare a cambiare l'impostazione della voce.

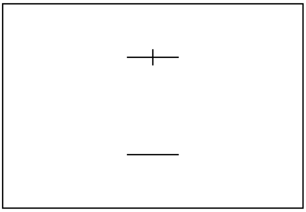
- "Type" (tipo)
  Questa voce determina il tipo di riquadro visualizzato sul monitor.
  Selezionando "AE frame" si seleziona il tipo di riquadro AE. Questo riquadro mostra l'area di misurazione della luce usata per stabilire l'esposizione. Notare che la misurazione viene eseguita nello stesso modo indipendentemente dal fatto che il riquadro AE sia visualizzato o no.



Selezionando il riquadro "Guide 90", si cambia la visualizzazione del riquadro con righe di guida che possono essere spostate orizzontalmente. Queste righe di guida possono essere usate per stabilire le dimensioni orizzontali del soggetto e per il posizionamento nel riquadro.



Selezionando il riquadro “Guide 0”, si cambia la visualizzazione del riquadro con righe di guida che possono essere spostate verticalmente. Queste righe di guida possono essere usate per stabilire le dimensioni verticali del soggetto e per il posizionamento nel riquadro.



- “Top” (cima)
  La voce “Top” è usata per impostare la posizione della riga di guida Guide 90 o Guide 0 divisa da un trattino trasversale. La riga di guida può essere posizionata in qualsiasi posizione tra i punti che sono 1/10 dell’ampiezza del monitor dai lati (per il riquadro Guide 90) o dalla cima e dal fondo (per il riquadro Guide 0) del monitor.

- Bottom (fondo)
  La voce “Bottom” è usata per impostare la posizione della riga di guida Guide 90 o Guide 0 non divisa da un trattino trasversale. La riga di guida può essere posizionata in qualsiasi posizione tra i punti che sono 1/10 dell’ampiezza del monitor dai lati (per il riquadro Guide 90) o dalla cima e dal fondo (per il riquadro Guide 0) del monitor.

Beep (segnale acustico)

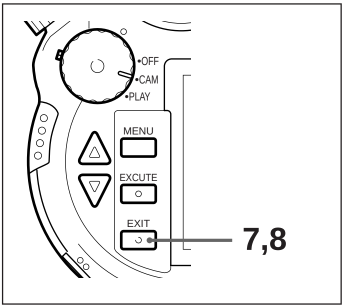
Quando si scatta una foto con la messa a fuoco automatica, imposta l’emissione di un segnale acustico “beep” quando l’immagine è a fuoco. Il segnale acustico viene emesso quando il pulsante di scatto viene premuto a metà.

- Quando si trova su “on”, un segnale acustico viene emesso quando l’immagine è a fuoco.

- Quando si trova su “off”, il segnale acustico non viene emesso.

6 Impostare il valore desiderato facendo uso dei pulsanti alto ▲ e basso▼ e premere il pulsante EXECUTE.

Il monitor a cristalli liquidi torna al menu CUSTOM. Se si desidera continuare, scegliere un'altra voce.



7 Premere il pulsante EXIT.

Il menu scompare e la fotocamera digitale è pronta a scattare foto.

8 Premere il pulsante EXIT.

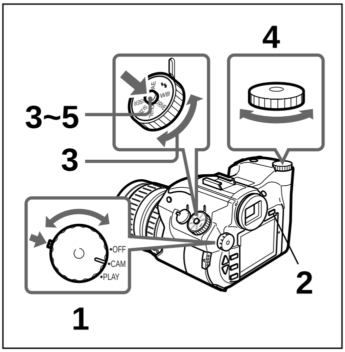
Il menu scompare e la fotocamera digitale è pronta a scattare foto.

Scatto con il flash

Usare il flash per scattare in ambienti a luce insufficiente.
La fotocamera digitale incorpora un flash.
A seconda delle circostanze, impostare il modo Auto, On, Off e External.
Se si usa il modo External, applicare il flash esterno allo zoccolo del flash.

Tabella di uso del flash

Condizioni di scatto	Impostazione
Normal	Auto
Il soggetto è illuminato da dietro. Se si desidera utilizzare il flash durante il giorno. Attivato bei Tageslicht benutzen.	On
Se si desidera fotografare la luce naturale di scene poco luminose, ad esempio tramonti, ecc. Se non si vuole che il flash scatti accidentalmente. Disattivato	Off



Impostazione del modo del flash

1 Tenere premuto il blocco del modo (verde) e girare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante LCD per fare accendere il monitor a cristalli liquidi.

NOTA

Wenn Sie die Einstellung statt uber den LCD-Monitor uber das LCD-Feld uberprufen, ist dieser Schritt unnotig.

3 Portare la manopola su  e premere il pulsante su shift.

Il menu del flash viene visualizzato.

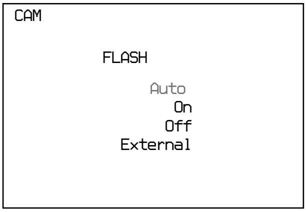
Continua alla pagina seguente

Nota sul flash incorporato

Se si scattano foto col flash incorporato, nei seguenti è possibile che la luce del flash non sia soddisfacente, producendo una zona scura in fondo all’immagine. Se ciò occorre, cambiare la regolazione dello zoom o usare un flash esterno, come si ritiene meglio.

- Se si scatta col grandangolo (f = 5.2 mm)
- Se si scattano foto nel modo telefoto (f = 26 mm) di oggetti da meno di un metro
- Se all’obiettivo vengono applicati un cappuccio o una protezione.

4 Mentre si preme il pulsante shift, portare la manopola shift sulla posizione desiderata.



Auto

In condizioni di luce insufficiente, il flash agisce da solo. Questo è il modo di default della fotocamera.

On

Scegliere questo modo quando si vuole che il flash si azioni, ad esempio quando si scatta una foto di un soggetto con luce alle spalle.

Off

Scegliere questo modo quando si vuole fare una foto con luce naturale o non si desidera che il flash si azioni.

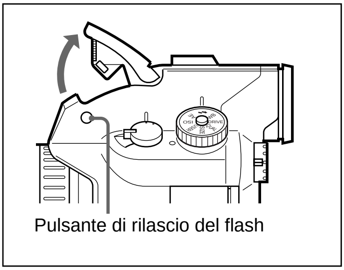
External

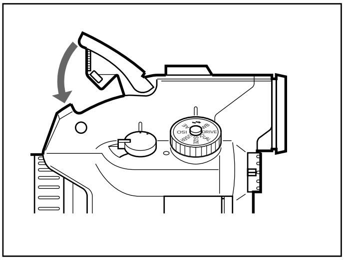
Scegliere questo modo per scattare foto di oggetti distanti per i quali il flash incorporato é insufficiente.

In tal caso, collegare alla fotocamera digitale un flash esterno.

NOTA

I modi del flash sono indicati sul pannello a cristalli liquidi come AUTO⚡ (Auto), ⚡ (On), ⊘⚡ (Off) e ⚡EXT (External).





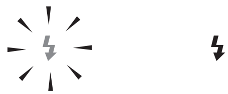
5 Premere il pulsante shift.

Il modo del flash viene impostato ed il menu scompare.

A meno che il modo di scatto non sia quello di regolazione manuale dell'esposizione, l'indicatore della velocità dell'otturatore o quello dell'apertura lampeggiano quando è necessario usare il flash. Se ciò accade, premere il pulsante di apertura del flash incorporato o applicare allo zoccolo apposito un flash esterno allo zoccolo apposito.

Se il modo del flash è quello Auto o On, quando l'indicatore del flash lampeggia, il flash si sta riscaldando.

Quando l'indicatore del flash non lampeggia più, il flash è pronto per l'uso.

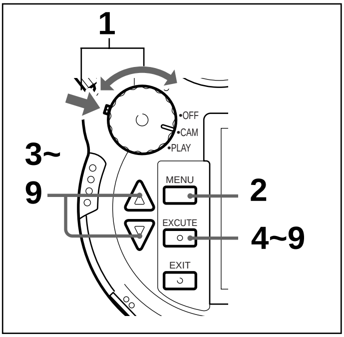


NOTA

Se si usa il flash incorporato, premere il pulsante di apertura del flash per farlo aprire.
Terminato l'uso del flash, richiuderlo.

Regolazione del bilanciamento del bianco durante lo scatto col flash

Si può regolare il bilanciamento del bianco anche quando si usa il flash.



1 Premere il blocco del modo (Verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento su CAM.

2 Premere il pulsante MENU.

Il monitor a cristalli liquidi si accende e viene visualizzato il menu.

3 Scegliere WB Flash con i pulsanti alto ▲ e basso ▼.

```
CAMERA MENU
    Custom
    PC Card INIT
    User File Save
    New Folder
    ID Set
    File No. Mem
    WB Flash
    Date & Time
    LCD Set
    Display Set
```

4 Premere il pulsante EXECUTE.

Viene visualizzato il menu WB del flash.

5 Scegliere il modo “Flash Mode” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼, quindi premere il pulsante EXECUTE.

```
WB FLASH

 Flash Mode    Internal/External
 Interval      10 sec(3~10)
 Start
```

Si può ora impostare il modo del flash.

6 Scegliere “Internal” (flash incorporato) o “External” (flash esterno) con i pulsanti alto ▲ e basso ▼, quindi premere il pulsante EXECUTE.

Scegliere “Internal” per fare uso del flash incorporato o “External” per fare uso di un flash esterno, quindi premere il pulsante EXECUTE.

7 Se nella fase 6 si è scelto “External”, scegliere “Interval” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼, quindi premere il pulsante EXECUTE.

Si può scegliere il periodo di tempo durante il quale il flash si accende. La gamma dei valori possibili va da 3 a 10 secondi in unità da un secondo, regolabili con i pulsanti alto ▲ e basso ▼. Premere quindi il pulsante EXECUTE.

NOTA

Quando si usa il flash esterno, impostare la quantità di luce per il flash prima di regolare il bilanciamento del bianco per evitare estremi di luminosità o di oscurità nelle foto.

8 Puntare la fotocamera su di un soggetto completamente bianco sino a che non riempie del tutto il mirino.

9 Scegliere “Start” usando i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e premendo quindi il pulsante EXECUTE.

WB viene visualizzato nel mirino e il bilanciamento del bianco ha inizio.
Dopo che il flash ha lampeggiato per 10 volte, l'indicatore WB si spegne. Il bilanciamento del bianco è così completo.

Il bilanciamento del bianco scelto dura fino a che non viene cambiato.

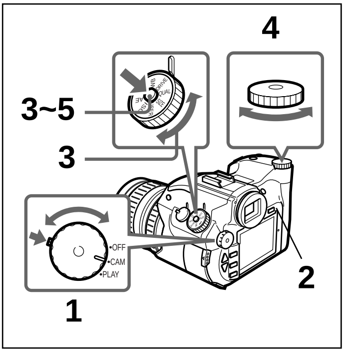
Continua alla pagina seguente

NOTA

Se l'indicatore WB lampeggia, il processo di bilanciamento del bianco non ha avuto successo. Premere qualsiasi pulsante per abbandonare questa modo funzionamento e riprendere il bilanciamento del bianco da capo.

Modo di scatto continuo

In questo modo di funzionamento si possono prendere foto continuamente sino ad esaurimento della spazio a disposizione semplicemente mantenendo premuto il pulsante release.



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante LCD per far accendere il monitor a cristalli liquidi.

NOTA

Le impostazioni possono venire confermate anche sul pannello a cristalli liquidi. Se le impostazioni fatte vengono controllate su di esso, questa fase non è necessaria.

3 Girare la manopola selettrice modalità su DRIVE e premere il pulsante shift.

Il menu DRIVE appare.

4 Mantenere premuto il pulsante shift e girare la manopola shift per selezionare “Cont 1” o “Cont 2”.

```
CAM

      DRIVE

                1Shot
                Cont1
                Cont2
           Self Timer
         Interval Rec
```

Cont 1

In questo modo, quando il modo di scatto non è quello di esposizione manuale, l'esposizione viene regolata automaticamente ogni volta che una foto viene scattata.

Cont2

In questo modo, tutte le foto vengono scattate con le caratteristiche della prima.
La velocità di scatto in questo caso è superiore a quella ottenuta con Cont 1. .

NOTA

Questi modi di funzionamento sono indicati sul pannello a cristalli liquidi con i numeri 1 (Cont 1) e 2 (Cont 2).

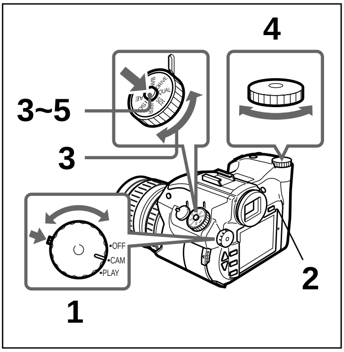
---

5 Lasciar andare il pulsante shift.

Il modo di scatto continuo viene impostato ed il menu scompare. Quando si scattano foto, tenendo il pulsante premuto si attiva lo scatto continuo. La messa a fuoco automatica non funziona durante il modo di scatto continuo. Regolare il fuoco prima di iniziare a scattare.

Scatto di foto ad intervalli regolari (scatto ad intervalli)

In questo modo di funzionamento, dopo la pressione del pulsante di scatto le foto vengono prese ad intervalli regolari. Il metodo di impostazione dell'intervallo fra uno scatto e l'altro viene spiegato nella sezione "Impostazioni varie" a pag. 77.



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM..

2 Premere il pulsante LCD per far accendere il monitor a cristalli liquidi.

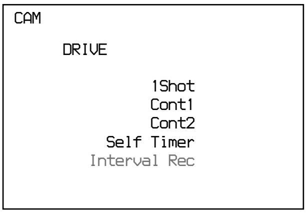
NOTA

Le impostazioni possono venire confermate anche sul pannello a cristalli liquidi. Se le impostazioni fatte vengono controllate su di esso, questa fase non è necessaria.

3 Girare la manopola selettrice modalità su DRIVE e premere il pulsante shift.

Il menu DRIVE appare.

4 Mantenere premuto il pulsante shift e girare la manopola pusante shift per selezionare “Interval Rec”.



NOTA

Quest'opzione viene indicata sul pannello a cristalli liquidi con le lettere INT.

Operazioni Avanzate | Scatto di Immagini

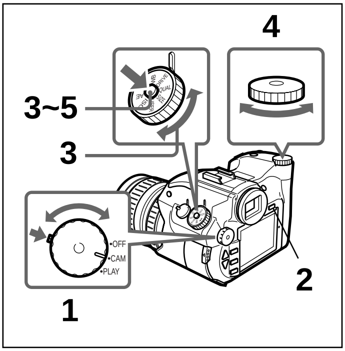
5 Lasciar andare il pulsante Shift.

Il modo di scatto ad intervalli è così impostato ed il menu scompare. Premendo il pulsante Release, lo scatto ad intervalli ha inizio.

Per farlo terminare, impostare un modo di scatto differente o portare la manopola di accensione/ selettrice modo funzionamento su OFF o PLAY.

Uso dell'autoscatto

In questo modo, premuto il pulsante RELEASE, la foto viene scattata automaticamente dopo un certo tempo.
Il metodo di impostazione dell'intervallo fra la pressione del pulsante di scatto e lo scatto viene spiegato nella sezione "Impostazioni varie" a pag. 77.



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante LCD per far accendere il monitor a cristalli liquidi.

NOTA

Le impostazioni possono venire confermate anche sul pannello a cristalli liquidi. Se le impostazioni fatte vengono controllate su di esso, questa fase non è necessaria.

3 Girare la manopola selettrice modalità su DRIVE e premere il pulsante shift.

Il menu DRIVE appare.

Continua alla pagina seguente

4 Mantenere premuto il pusante shift e girare la manopola pusante shift per selezionare “Self Timer”.

```
CAM

     DRIVE

                1Shot
                Cont1
                Cont2
           Self Timer
         Interval Rec
```

5 Lasciare andare il pulsante shift.

L'autoscatto è così impostato e il menu scompare. Premendo a fondo il pulsante di scatto, il modo di autoscatto entra in azione.

NOTA

Per fare uso della messa a fuoco automatica, premere a metà il pulsante di scatto. Quando la messa a fuoco è fatta, premere il pulsante di scatto fino in fondo.

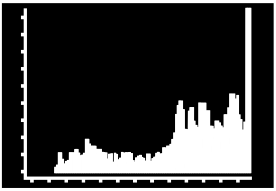
Controllo delle immagini subito dopo lo scatto (funzione Review e Histogram)

Se il pulsante REVIEW viene premuto immediatamente dopo lo scatto di una foto, l’immagine viene visualizzata subito sul monitor a cristalli liquidi in questo modo.
Se si attiva la funzione Review nel modo visto in “Impostazioni varie”, le immagini vengono visualizzate automaticamente senza dover premere il pulsante REVIEW ogni volta.
Inoltre quando Histogram è impostato su “Auto” in “Impostazioni varie”, l’istogramma dell’immagine viene visualizzato quando viene visualizzata quell’immagine. Quando è impostato invece “Manual”, l’istogramma dell’immagine può essere visualizzato premendo il pulsante REVIEW quando quell’immagine è visualizzata con la funzione Review. Se si preme il pulsante REVIEW mentre è visualizzato un istogramma, l’istogramma scompare.

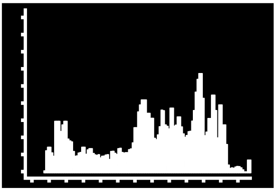
Histogram (istogramma)

Un istogramma è un grafico a barre che indica la distribuzione della luminosità in un'immagine. L'asse orizzontale rappresenta la luminosità e l'asse verticale indica il numero di pixel di ciascun livello di luminosità all'interno dell'immagine.
In generale, quando un'immagine è sovraesposta le barre si concentrano sul lato destro del grafico. Quando un'immagine è sottoesposta, le barre si concentrano sul lato sinistro del grafico. Usare l'istogramma come riferimento per stabilire l'esposizione di un'immagine.

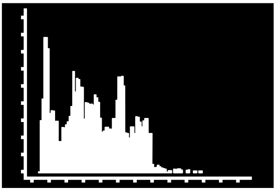
Quando sovraesposta



Quando esposta correttamente



Quando sottoesposta



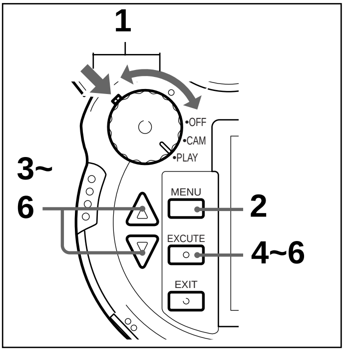
NOTA

A seconda delle immagini, può non essere possibile visualizzare un istogramma accurato.

Operazioni Avanzate Riproduzione

Rotazione dell'immagine

Durante la riproduzione si può far ruotare l'immagine di 90°, in senso orario o antiorario, o di 180°.



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione PLAY.

Il monitor a cristalli liquidi si accende.

2 Premere il pulsante MENU.

Il menu viene visualizzato sul monitor a cristalli liquidi.

3 Scegliere “Rotate” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼.

```
PLAY MENU
    Rotate
    D.Zoom
    Auto Play
    Protect
    Delete
    PC Card INIT
    ID Set
    LCD Set
    Display Set
```

4 Premere il pulsante EXECUTE.

Viene visualizzato il menu Rotate.

5 Scegliere un angolo di rotazione con i pulsanti alto ▲ e basso ▼, quindi premere il pulsante EXECUTE.

```
ROTATE

    90° cw
    90° ccw
    180°
```

90° cw(rotazione di 90° verso destra)

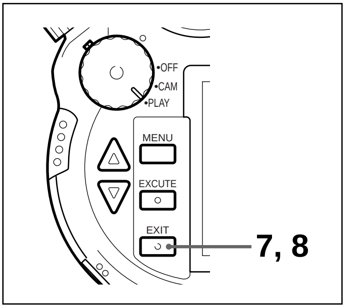
Fa ruotare l'immagine di 90° in senso orario.

90° ccw (rotazione di 90° verso sinistra)

Dreht das Bild um 90° gegen den Uhrzeigersinn.

180°(rotazione di 180°)

Rotazione di 180°
Fa ruotare l'immagine di 180°.
L'immagine viene visualizzata ruotata dell'angolo scelto.



6 Far ruotare l'immagine come visto nella fase 5 quante volte necessario.

7 Premere il pulsante EXIT.

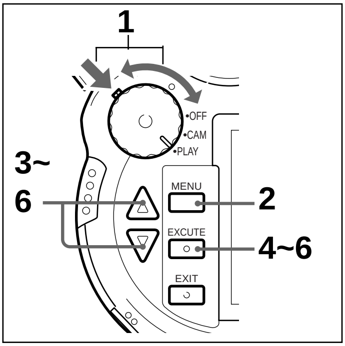
Il monitor LCD si riporta all'indicazione del menu. Tenere presente che se una immagine è protetta, la su rotazione non viene memorizzata.

8 Premere il pulsante EXIT.

Il menu scompare.

Ingrandimento di una immagine

Si può riprodurre ingrandendolo un dettaglio di una immagine.



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione PLAY.

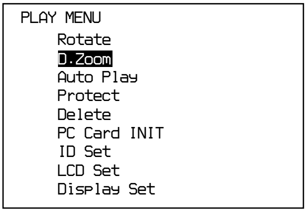
Il monitor a cristalli liquidi si accende.

2 Premere il pulsante MENU.

Il menu viene visualizzato sul monitor a cristalli liquidi.

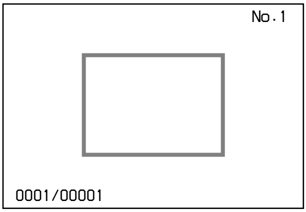
Continua alla pagina seguente

3 Scegliere “D.Zoom” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼.



4 Premere il pulsante EXECUTE.

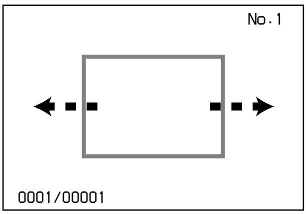
L'area dell'immagine da ingrandire viene circondata da una riga verde.



5 Scegliere l'area da ingrandire con i pulsanti alto ▲ e basso ▼.

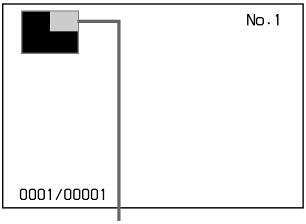
Premendo il pulsante alto ▲ l'area circondata dalla riga verde si sposta verso sinistra.

Premendo il pulsante basso ▼ l'area circondata dalla riga verde si sposta verso destra.



6 Premere il pulsante EXECUTE.

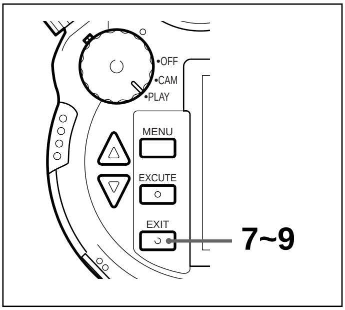
L'area scelta viene ingrandita e visualizzata e la sua posizione viene visualizzata da una icona nell'angolo superiore sinistro del monitor.



Area ingrandita

NOTA

Si può cambiare l'area da ingrandire premendo i pulsanti alto ▲ e basso ▼ anche durante la riproduzione.



7 Premere il pulsante EXIT.

L'indicatore di ingrandimento viene cancellato.

8 Premere il pulsante EXIT.

Il menu ricompare sul monitor a cristalli liquidi.

9 Premere il pulsante EXIT.

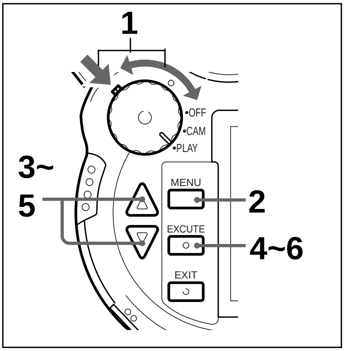
Il menu scompare.

Controllo dell'istogramma dell'immagine

Se si preme il pulsante REVIEW mentre è visualizzata un'immagine, viene visualizzato l'istogramma di quell'immagine.

Cancellazione di tutte le immagini

Si possono cancellare dalla scheda tutte insieme le immagini non più necessarie.
Non si possono però cancellare immagini protette.



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione PLAY.

Il monitor a cristalli liquidi si accende.

2 Premere il pulsante MENU.

Il menu viene visualizzato sul monitor a cristalli liquidi.

3 Scegliere “Delete” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼.

```
PLAY MENU
    Rotate
    D.Zoom
    Auto Play
    Protect
    Delete
    PC Card INIT
    ID Set
    LCD Set
    Display Set
```

4 Premere il pulsante EXECUTE.

Il menu Delete appare.

```
Delete

    1 Shot
    Select
    All
```

Operazioni Avanzate Cancellazione

5 Scegliere “All” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e quindi premere il pulsante EXECUTE.

Sul monitor appare il messaggio "Do you delete all images?" (cancello tutte le immagini?).

NOTA

Per abbandonare la cancellazione senza eseguirla, premere il pulsante EXIT.

6 Premere il pulsante EXECUTE.

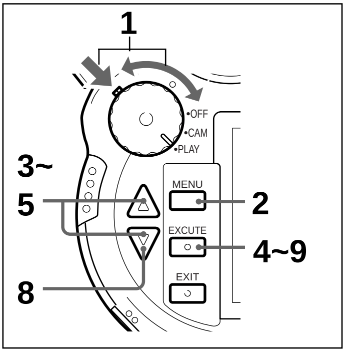
La cancellazione delle immagini ha inizio. Quando termina, il monitor a cristalli liquidi torna alla condizione mostrata in figura 1.

ATTENZIONE

Non togliere la scheda mentre la cancellazione è in corso. La scheda PC o il “Memory Stick” si potrebbero danneggiare.

Cancellazione di immagini scelte

Potete cancellare dalla scheda solo le immagini scelte, purché non siano protette.



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione PLAY.

Il monitor a cristalli liquidi si accende.

2 Premere il pulsante MENU.

Il menu viene visualizzato sul monitor a cristalli liquidi.

Continua alla pagina seguente

3 Scegliere “Delete” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼.

```
PLAY MENU
    Rotate
    D.Zoom
    Auto Play
    Protect
    Delete
    PC Card INIT
    ID Set
    LCD Set
    Display Set
```

4 Premere il pulsante EXECUTE.

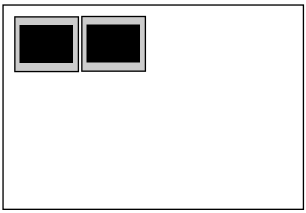
Il menu Delete appare.

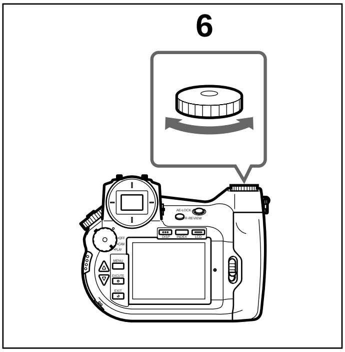
```
Delete

    1 shot
    Select
    All
```

5 Scegliere “Select” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e quindi premere il pulsante EXECUTE.

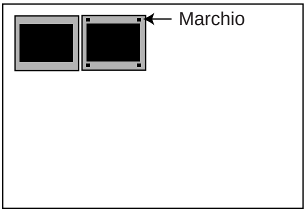
Sul monitor appare lo schermo di selezione delle immagini.





6 Girare la manopola SHIFT portandosi all'immagine da cancellare e premere il pulsante EXECUTE.

L'immagine scelta viene contrassegnata.



NOTA

Non si possono scegliere per la cancellazione delle immagini protette.

7 Ripetere la fase 6 per scegliere le altre immagini da cancellare.

8 Premere il pulsante basso ▼.

Sul monitor appare il messaggio "Do you delete x images?" (cancello le x immagini?), dove x è il numero di immagini scelte.

NOTA

Per abbandonare la cancellazione senza eseguirla, premere il pulsante EXIT.

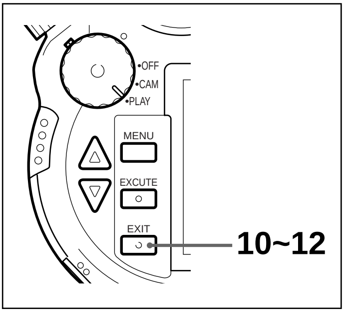
9 Premere il pulsante EXECUTE.

La cancellazione delle immagini ha inizio. Quando termina, il monitor a cristalli liquidi torna alla condizione mostrata alla fase 5.

ATTENZIONE

Non togliere la scheda mentre la cancellazione è in corso. La scheda PC o il “Memory Stick” si potrebbero danneggiare.

Continua alla pagina seguente



10 Premere il pulsante EXIT.

Il monitor a cristalli liquidi torna alle condizioni viste nella fase 4.

11 Premere il pulsante EXIT.

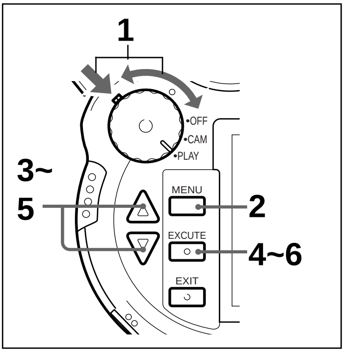
Il monitor a cristalli liquidi torna a visualizzare il menu.

12 Premere il pulsante EXIT.

Il menu scompare.

Cancellazione di immagini durante la riproduzione

Si possono cancellare immagini visualizzate sul monitor a cristalli liquidi durante la riproduzione. Ciò non è possibile però per le immagini protette.



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione PLAY.

Il monitor a cristalli liquidi si accende.

2 Premere il pulsante MENU.

Il menu viene visualizzato sul monitor a cristalli liquidi.

3 Scegliere “Delete” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼.

```
PLAY MENU
    Rotate
    D.Zoom
    Auto Play
    Protect
    Delete
    PC Card INIT
    ID Set
    LCD Set
    Display Set
```

4

Premere il pulsante EXECUTE.

Il menu Delete appare.

5

Scegliere (1 Shot) con i pulsanti alto ▲ e basso ▲ e quindi premere il pulsante EXECUTE.



Appare il messaggio "Do you delete this image?" (cancello questa immagine?).

NOTA

Per abbandonare la cancellazione, premere il pulsante EXIT.

6

Premere il pulsante EXECUTE.

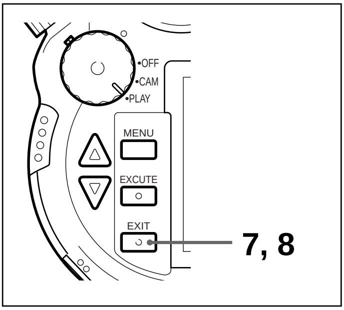
La cancellazione delle immagini ha inizio.

Quando termina, il monitor a cristalli liquidi torna alla condizione mostrata alla fase 4.

ATTENZIONE

Non togliere la scheda mentre la cancellazione è in corso. La scheda PC o il “Memory Stick” si potrebbero danneggiare.

Continua alla pagina seguente



7 Premere il pulsante EXIT.

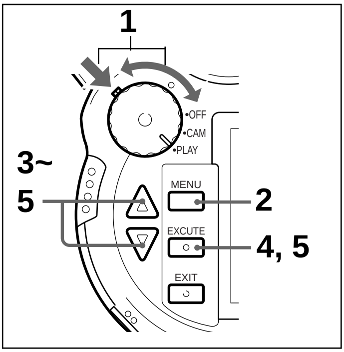
Il monitor a cristalli liquidi torna a visualizzare il menu.

8 Premere il pulsante EXIT.

Il menu scompare.

Come rendere impossibile la cancellazione di una immagine (protezione)

Potete far sì che un'immagine non possa più venire cancellata incidentalmente. Ciò viene chiamato "protezione".
Si possono proteggere le foto quando sono visualizzate sul monitor a cristalli liquidi durante la riproduzione.



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione PLAY.

Il monitor a cristalli liquidi si accende.

2 Premere il pulsante MENU.

Il menu viene visualizzato sul monitor a cristalli liquidi.

3 Scegliere "Protect" con i pulsanti alto ▲ e basso ▼.

```
PLAY MENU
    Rotate
    D.Zoom
    Auto Play
    Protect
    Delete
    PC Card INIT
    ID Set
    LCD Set
    Display Set
```

4 Premere il pulsante EXECUTE.

Il menu PROTECT appare.

```
PROTECT



            1 Shot on/off
            All on
            All off
```

5 Scegliere “1 Shot on/off” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼, quindi premere il pulsante EXECUTE.

L'immagine scelta viene protetta e contrassegnata con una (P) sul monitor a cristalli liquidi.

```
                          P  No.3

       PROTECT

            1 Shot on/off
            All on
            All off


0001/00008
```

NOTE

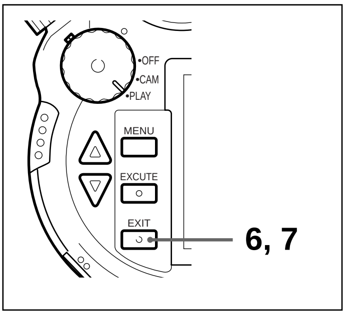
- Se si esegue quest'operazione su di un'immagine protetta, la protezione viene cancellata.
- Se si sceglie “All on/All off” dal menu di protezione e si preme il pulsante EXECUTE, tutte le immagini vengono protette o viene rimossa da tutte la protezione.

6 Premere il pulsante EXIT.

Il monitor a cristalli liquidi torna a visualizzare il menu.

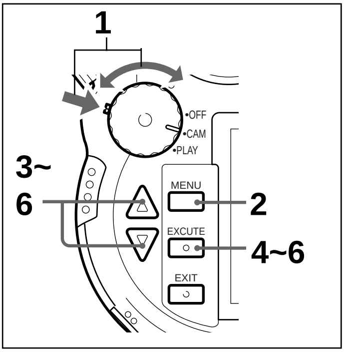
7 Premere il pulsante EXIT.

Il menu scompare.



Informationsanzeige im LCD-Monitor einstellen

Regolazione del monitor a cristalli liquidi
Si può decidere se il monitor a cristalli liquidi deve visualizzare o meno le informazioni necessarie per la riproduzione o lo scatto di foto, ad esempio le loro dimensioni e l'indicatore AF/AE.



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM.

NOTA

Die Einstellung der im LCD-Monitor angezeigten Informationen kann auch vorgenommen werden, wenn der Funktionswahlschalter auf PLAY gestellt ist.

2 Premere il pulsante MENU.

Il monitor a cristalli liquidi si accende e visualizza il menu.

3 Scegliere “Display Set” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼.

```
CAMERA MENU
    Custom
    PC Card INIT
    User File Save
    New Folder
    ID Set
    File No. Mem
    WB Flash
    Date & Time
    LCD Set
    Display Set
```

4 Premere il pulsante EXECUTE.

Il menu Display Set appare.

5 Scegliere la voce da regolare con i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e premere il pulsante EXECUTE.

La voce scelta è pronta a venire regolata.

```
DISPLAY SET

    Size/Qlty/Rotate      on
    Folder/File Name      on
    ID No.                on
    Date/Time             on
    Remaining Shot        on
    Tv/Av/Evcomp          on
    Frame                 on
```

6 Scegliere "on" o "off" con i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e e quindi premere il pulsante EXECUTE.

I parametri regolabili sono i seguenti.

Size/Qlty/Rotate (dimensioni/qualità/rotazione immagine)

Folder/File name (nome cartella/file)

ID No. (No. ID)

Date/Time (data ed ora)

Remaining shot (foto rimaste)

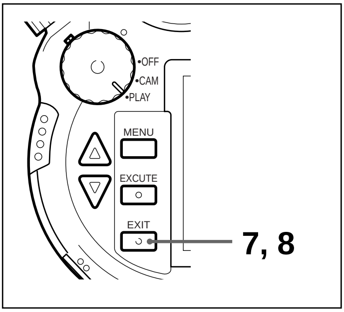
Tv/Av/Evcomp (Velocità otturatore/apertura/compensazione EV)

Frame (Riquadro)

Quando una voce viene portata su On o Off, il display a cristalli liquidi torna alle condizioni indicate alla fase 3.

Se si desidera cambiare qualche parametro, tornare alla fase 5 e ripetere le operazioni successive.

Continua alla pagina seguente



7 Premere il pulsante EXIT.

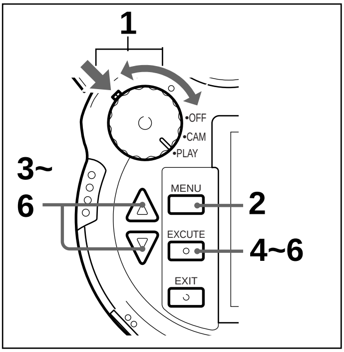
Il monitor a cristalli liquidi torna a visualizzare il menu.

8 Premere il pulsante EXIT.

Il menu scompare.

Regolazione dell'immagine sul monitor a cristalli liquidi

Si possono regolare separatamente il contrasto, la luminosità e la gamma di visualizzazione del monitor a cristalli liquidi.



1 Mantenere premuto il blocco del modo (verde) e portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento sulla posizione PLAY.

Il monitor a cristalli liquidi si accende.

Nota

In questa sezione, spieghiamo come regolare la visualizzazione dell’immagine quando la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento è sulla posizione PLAY, ma la stessa operazione può essere eseguita mentre la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento è sulla posizione CAM.

2 Premere il pulsante MENU.

Il menu viene visualizzato sul monitor a cristalli liquidi.

3 Scegliere “LCD Set” con i pulsanti alto ▲ e basso ▼.

```
PLAY MENU
    Rotate
    D.Zoom
    Auto Play
    Protect
    Delete
    PC Card INIT
    ID Set
    LCD Set
    Display Set
```

4 Premere il pulsante EXECUTE.

Il menu LCD set appare.

5 Scegliere un parametro con i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e quindi premere il pulsante EXECUTE.

Si può quindi regolare la voce scelta..

```
LCD SET

   Contrast      0
   Bright        0
   Color         0
   Picture       0
   Disp Area     Normal
```

6 Scegliere un valore con i pulsanti alto ▲ e basso ▼ e premere il pulsante EXECUTE.

I parametri regolabili sono i seguenti.

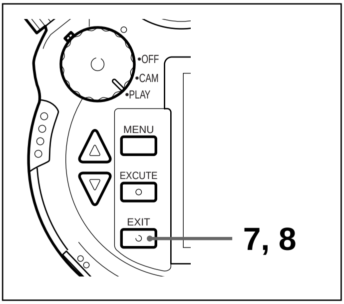
Contrast, Bright, Color o Picture (Contrasto, luminosità, colore o immagine)

Il contrasto, la luminosità, la saturazione del colore e la nitidezza dell'immagine possono venire regolate su di una gamma che va da -10 a +10 in passi da una unità.

Continua alla pagina seguente

Disp Area (area del display)

Se si sceglie NORMAL, l'immagine viene visualizzata dopo esser stata ridimensionata in modo da poter apparire completamente.
Se si sceglie OVER, l'immagine viene visualizzata nella sue dimensioni originali.
Se i valori delle voci scelte sono stati impostati, il display a cristalli liquidi torna alla condizione vista alla fase 5.
Se si vuole impostare un altro parametro, ripetere l'operazione vista alla fase 5.



7 Premere il pulsante EXIT.

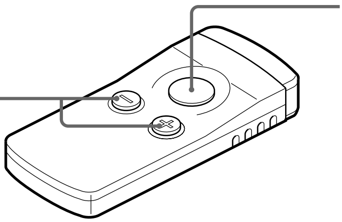
Il monitor a cristalli liquidi torna a visualizzare il menu.

8 Premere il pulsante EXIT.

Il menu scompare.

Uso del telecomando

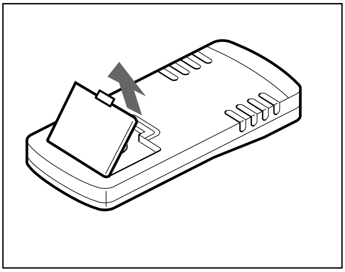
UServendosi dell'accluso telecomando RM-S7D, potete eseguire le operazioni controllate dal pulsante di scatto e dalla manopola SHIFT dell'unità principale.
Il telecomando è conveniente per prendere foto senza dover stare accanto alla macchina o per riprodurre foto su di un televisore.



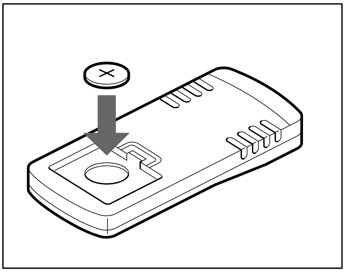
NOTA

La spia dell'autoscatto nella porzione anteriore della fotocamera digitale si illumina brevemente ogni volta che la fotocamera digitale riceve un segnale dal telecomando.
Se si preme il pulsante di scatto con il selettore del modo di messa a fuoco su AF, il fuoco viene automaticamente regolato prima che la foto venga scattata. Dal momento in cui il pulsante di scatto viene premuto a quello in cui l'immagine viene scattata passa qualche tempo.
Se si desidera scattare un'immagine istantamente, impostare il modo MF. Regolare la messa a fuoco manualmente e quindi scattare.

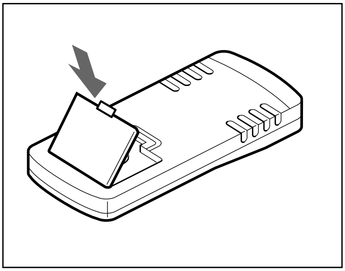
Inserzione della batteria nel telecomando



1 Far scivolare il coperchio della batteria nella direzione indicata dal marchio ▲ mentre lo si preme verso il basso.



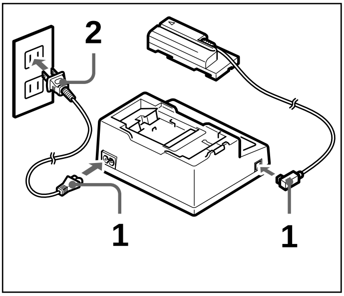
2 Inserire una batteria al litio CR2025 nel vano della batteria, controllando che il lato (+) sia visibile.



3 Rimettere a posto il coperchio della batteria.

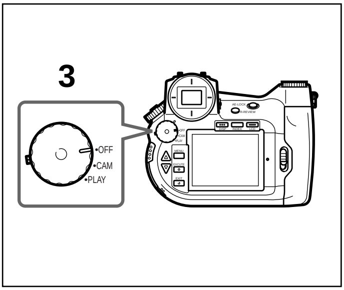
Uso di una presa di corrente alternata

Per scattare foto o riprodurle senza far uso della batteria, collegare la fotocamera digitale ad una presa a muro con il caricabatterie AC-VQ800 (non in dotazione) ed il cavo di alimentazione a c.c. DK-415 (in dotazione all'AC-VQ800).

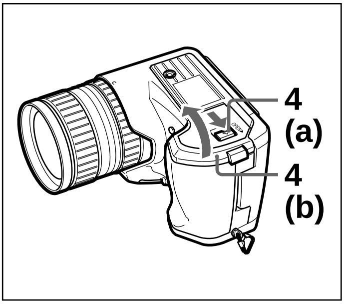


1 Collegare il cavo di alimentazione a c.c. e quello di alimentazione a c.a. al caricabatterie.

2 Collegare la spina del cavo di alimentazione a c.a. ad una presa di corrente.

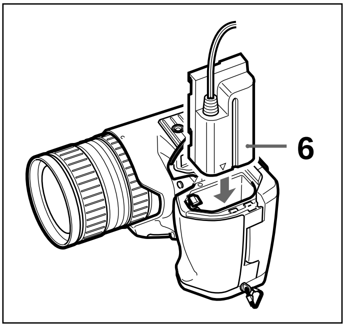


3 Controllare che la manopola di accensione/ selettrice modo funzionamento si trovi su OFF.



4 Far scivolare il blocco della batteria nella direzione indicata dal marchio ▲ (a) e aprire il coperchio della batteria (b).

5 Togliere la gomma dall'interno del coperchio della batteria.



6 Inserire il connettore del cavo a c.c. orientando il marchio ▲ verso la scatola della batteria e spingerlo sino a che si blocca in posizione.

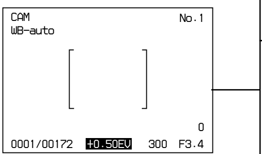
7 Mettere il cavo nella scanalatura del coperchio della batteria e chiudere quest'ultimo.

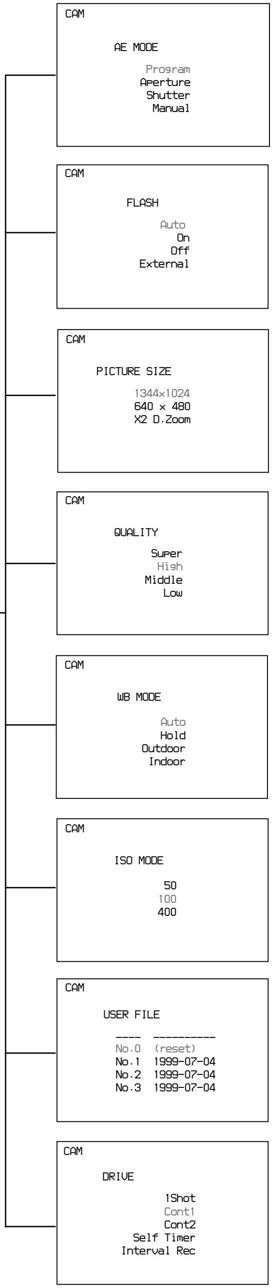
Altre Operazioni i vari Menu

La fotocamera digitale possiede tre menu: quello di scatto, quello della fotocamera e quello di riproduzione.

Menu di selezione modo funzionamento

Questo menu permette di impostare le condizioni di scatto. Per farlo apparire, portare la manopola di alimentazione/selettrice modo funzionamento su CAM, quindi girare la manopola selettrice modo funzionamento e premere il pulsante shift.





Modo di scatto

Permette di impostare l'esposizione. Scegliere un modo di scatto fra Program AE (programma), Aperture Priority AE (Apertura), Shutter Priority AE (Otturatore) o Manual Exposure (manuale). → Pag. 54

Flash

Attiva il flash. Potete scegliere il modo di Flash automatico (Auto), quello On, quello Off o di flash esterno (External).
→ Pag. 83

Dimensioni delle immagini

Imposta le dimensioni delle immagini. Scegliere fra 1344 × 1024, 640 × 480 oder ×2 D.Zoom. → Pag. 56

Qualità dell'immagine

Imposta la qualità delle immagini. Scegliere fra Super, High, Middle e Low (super, alta, media e bassa). → Pag. 57

Modo di bilanciamento del bianco

Imposta il metodo di bilanciamento del bianco. Potete scegliere fra quello automatico (Auto), quello di regolazione manuale del bilanciamento del bianco (Hold), quello per esterni (Outdoor) e quello per interni (Indoor). → Pag. 60

Sensibilità ISO

Imposta la sensibilità ISO. Scegliere fra i valori ISO 50, 100 e 400. → Pag. 63

File utente

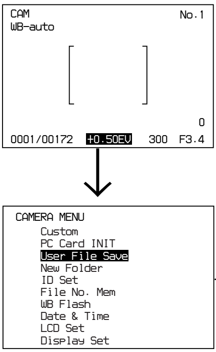
Permettono di salvare regolazioni della fotocamera digitale e richiamarli in qualsiasi momento.
→ Pag.66 e 68

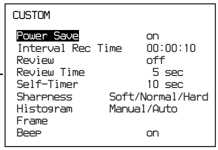
Metodo di scatto

Imposta il metodo di scatto. Scegliere fra scatto normale (1 Shot), scatto continuo 1 (Cont 1), scatto continuo 2 (Cont 2), autoscatto (Self Timer) o scatto ad intervalli (Interval timer)
→ Pag. 88, 90, 91

Menu della fotocamera

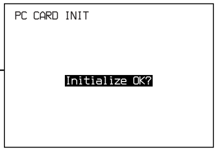
Questo menu permette di scegliere le condizioni di scatto e le varie funzioni della fotocamera digitale. Per richiamarlo, portare la manopola di accensione/ selettrice modo funzionamento sulla posizione CAM e premere il pulsante MENU.





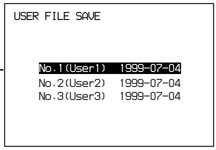
Impostazioni varie

Imposta le funzioni di spegnimento automatico, di scatto ad intervalli, di visione immagini appena scattate, di autoscatto, di nitidezza, di istogramma, di riquadro e di segnale acustico. → Pag. 77



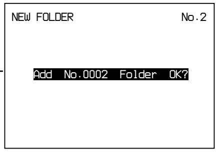
Inizializzazione scheda

Inizializza la scheda inserita nella fotocamera digitale. → Pag. 30



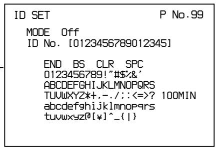
Salvataggio file utente

Permette di salvare file contenenti impostazioni della fotocamera fatte dall'utente con la manopola selettrice del modo e con il menu Custom. Possono venire salvati sino a tre file. → Pag. 66



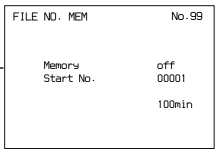
Nuova cartella

Crea cartelle in cui salvare le immagini. → Pag. 69



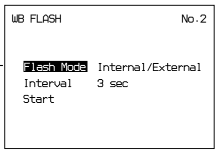
Impostazione parola d'ordine

Applica una parola d'ordine di 16 lettere ad una immagine. → Pag. 70



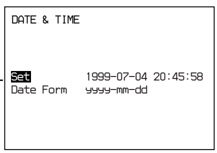
Selezione del metodo di assegnazione del nome di file

Seleziona se assegnare nomi di file come numeri in sequenza per ciascuna scheda o se assegnare nomi di file come numeri in sequenza che continuano anche se si cambia scheda. Si può specificare un numero di partenza. → Pag. 74



Impostazione del bilanciamento del bianco (col flash)

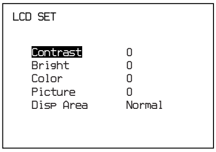
Regola il bilanciamento del bianco quando si usa il flash. → Pag. 86



Impostazione data ed ora

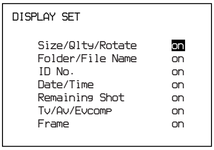
Questo modo usa l'orologio interno della fotocamera digitale per registrare l;'ora e la data di scatto delle immagini. → Pag. 26

Continua alla pagina seguente



Taratura fine dell'immagine del monitor a cristalli liquidi

Regola i parametri di visualizzazione del monitor a cristalli liquidi come il contrasto, la luminosità e la gamma di visualizzazione. → Pag. 108

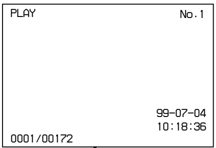


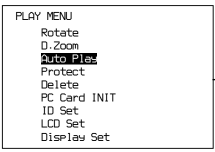
Impostazione monitor a cristalli liquidi

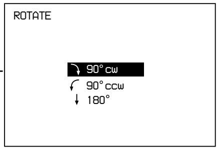
Permette di decidere se visualizzare o meno sul monitor a cristalli liquidi le informazioni necessarie per lo scatto o la riproduzione, ad esempio il formato dell'immagine o il riquadro. → Pag. 106

Menu di riproduzione

Il menu di impostazione di differenti opzioni di riproduzione e delle caratteristiche delle immagini. Per farlo apparire, girare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento portandola su PLAY e premere il pulsante MENU.

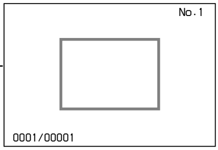






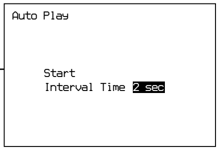
Rotazione immagine

Permette di ruotare un'immagine di 90° verso destra o sinistra o di 180° nel corso della riproduzione. → Pag. 94



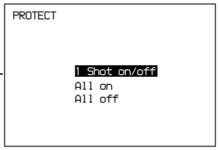
Ingrandimento immagine

Ingrandisce e visualizza una porzione di una immagine durante la riproduzione. → Pag. 95



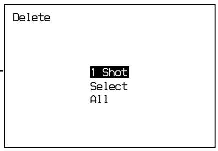
Visione automatica ciclica

Le immagini sono visualizzate automaticamente, una alla volta, sullo schermo. → Pag. 41



Protezione immagini

Si possono salvare delle immagini dalla cancellazione accidentale. Ciò viene chiamato "protezione". → Pag. 104



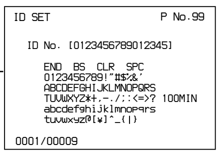
Cancellazione di immagini

Permette di cancellare immagini nella scheda non più necessarie. → Pag. 98



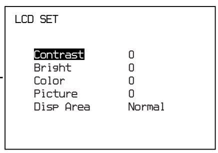
Inizializzazione della scheda

Inizializza la schede attualmente nella fotocamera digitale. → Pag. 30



Impostazione parola d'ordine

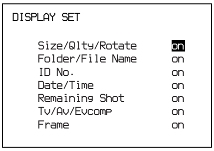
Applica una parola d'ordine di 16 lettere ad una immagine. → Pag. 70



Taratura fine dell'immagine del monitor a cristalli liquidi

Regola i parametri di visualizzazione del monitor a cristalli liquidi come il contrasto, la luminosità e la gamma di visualizzazione. → Pag. 108

Continua alla pagina seguente



Impostazione monitor a cristalli liquidi

Permette di decidere se visualizzare o meno sul monitor a cristalli liquidi le informazioni necessarie per lo scatto o la riproduzione, ad esempio il formato dell’immagine o il riquadro.

→ Pag. 106

Manutenzione

Pulizia delle lenti

Manutenzione della superficie della fotocamera digitale
Se la fotocamera digitale si dovesse sporcare, pulirla con un panno leggermente umido. Se fosse molto sporca, pulirla con un panno inumidito con detergente neutro diluito in acqua, quindi asciugarla.

- Se si usano panni trattati chimicamente, seguire le istruzioni date dal fabbricante.
- Non usare alcol, diluenti o benzina. Essi danneggiano le finiture della fotocamera digitale.

Reinigung des Objektivs

Togliere la polvere dalla superficie della lente dell'obiettivo con un soffietto o una spazzola morbida. Se fosse molto sporca, pulirla con carta pulente facendo attenzione a non graffiarla.

Condensa

Se la fotocamera viene portata da un luogo freddo ad uno caldo, su di essa si forma condensa.
La fotocamera digitale non possiede un indicatore di presenza della condensa. Se viene notata della condensa, spegnere la fotocamera digitale e attendere un'ora che si dissipi.

Continua alla pagina seguente

Diagnostica

Prima di portare la vostra fotocamera digitale da un tecnico per riparazioni, consultare la seguente sezione del manuale per vedere se il problema accusato può venir risolto. In caso negativo, entrare in contatto con il proprio negoziante di fiducia o con un centro assistenza autorizzato Sony. Se dei messaggi che non comprendete appaiono nel mirino o sul pannello o monitor a cristalli liquidi, consultate la sezione Indicatori Di Avvertenza a pag. 123.

Problema	Causa	Rimedio
Non è possibile utilizzare la fotocamera.	La batteria è scarica. (Viene visualizzato l'indicatore di batteria scarica)	Cambiare la batteria ricaricabile (pag. 23).
	L'alimentatore/caricabatterie CA non è collegato correttamente.	Controllare il cavo di alimentazione a c.c. e quello a c.a. (pag. 112).
	La fotocamera digitale non funziona bene.	Scollegare la batteria ed il cavo di alimentazione ed attendere un minuto, quindi ricollegarli. Accendere la fotocamera digitale e vedere se funziona normalmente.
L'alimentazione viene interrotta.	Se la manopola di accensione/selettrice del modo di funzionamento si trova su CAM, il monitor si spegne se la fotocamera digitale non viene usata per un minuto (tre nel modo PLAY). La fotocamera digitale si spegne completamente se non viene utilizzata per altri quattro minuti (nel modo CAM) o altri due minuti (nel modo PLAY).	Premere a metà il pulsante di scatto o azionare la manopola di accensione/selettrice del modo di funzionamento per riaccendere la fotocamera digitale.
L'energia della batteria diminuisce rapidamente.	La batteria ricaricabile non è del tutto carica.	Caricare del tutto la batteria (pag. 23).
	La batteria è troppo vecchia.	Sostituire la batteria ricaricabile al litio con un'altra nuova (pag. 24).
E' impossibile fare fotografie.	La manopola di accensione/selettrice del modo di funzionamento non si trova su CAM.	Portare la manopola di accensione/selettrice del modo di funzionamento su CAM.
	La scheda non contiene più spazio libero.	Cancellare foto non più necessarie per fare spazio sulla scheda (pag. 98).
	La batteria è scarica.	Ricaricare la batteria ricaricabili al litio (pag. 23).

Problem	Ursache	Abhilfe
La messa a fuoco automatica non funziona.	L'interruttore AF si trova su MF (messa a fuoco manuale).	Portare l'interruttore AF su AF (messa a fuoco automatica).
	Si scatta in condizioni in cui la messa a fuoco automatica non può funzionare.	Impostare il fuoco manualmente (pag. 38).
L'immagine è troppo scura.	Il soggetto è illuminato da dietro. La luce è insufficiente.	Correggere la luminosità (pag. 59).
Quando si scatta una foto di un soggetto molto luminoso, appaiono delle righe verticali.	Queste righe sono sgradevoli, ma normali.	La camera funziona normalmente.
Dei punti neri, rossi o blu indelebili appaiono sul monitor a cristalli liquidi.	Questi punti sono una conseguenza inevitabile della tecnologia usata.	La camera funziona normalmente ed i punti non verranno registrati.
Il display a cristalli liquidi non mette a fuoco.	Non si sono compensati correttamente i difetti della vista.	Regolare il mirino in modo adatto alla propria vista. (pag. 34).
L'immagine non è ben esposta.	Il modo di compensazione EV è attivato.	Impostare la compensazione EV su ± 0 e riprovare a scattare (pag. 59).
	La fotocamera digitale si trova nel modo di priorità della velocità dell'otturatore ed è stata regolata su di una velocità scorretta.	Cambiare la velocità dell'otturatore con la manopola Shift (pag. 54).
L'immagine non è bene esposta quando viene usato il flash.	Il flash è troppo lontano dal soggetto.	Usare il flash da 1.0 a 2.5 metri di distanza dal soggetto.
Il flash non funziona.	La luce è sufficiente e il flash non è necessario (nel modo AUTO).	Se si desidera usare il flash, attivarlo (pag. 83).
	Il flash è disattivato.	Portare il flash su AUTO o ON (pag. 83).

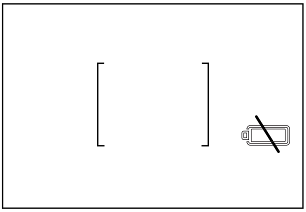
Continua alla pagina seguente

Problem	Ursache	Abhilfe
Anche premendo il pulsante di scatto non si scatta una foto.	La fotocamera digitale non contiene una scheda di memoria.	Inserire una scheda nella fotocamera digitale (pag. 29).
	La scheda di memoria non ha più spazio libero.	Inserire una scheda nuova nella fotocamera digitale.
		Cambiare la qualità delle immagini o cancellare foto non più necessarie. Controllare quindi il numero di foto rimaste da scattare e riprovare (pag. 59, 98).
	I nomi di file per le immagini registrate sulla scheda hanno raggiunto 99999.	Inserire una nuova scheda e specificare un numero di partenza diverso da 99999.
Delle righe verticali appaiono vicino a fiamme, candele ecc. fotografate contro uno sfondo scuro.	Ciò accade quando il contrasto fra lo sfondo e il soggetto è fortissimo.	La fotocamera digitale funziona normalmente.
La messa a fuoco manuale non funziona bene nell'oscurità.	Questa è una normale caratteristica della messa a fuoco automatica.	Mettere a fuoco il soggetto manualmente.
La fotocamera digitale non riproduce le immagini che contiene.	La manopola di accensione/ selettrice modo funzionamento non si trova su PLAY.	Portare la manopola di accensione/selettrice modo funzionamento su PLAY.
	La batteria ricaricabile è scarica .	Caricare la batteria ricaricabile (pag. 23).
	La scheda non contiene foto.	Fare una foto e salvarla sulla scheda.
Non si può cancellare una foto.	La foto o l'intera scheda è protetta.	Cancellare la funzione di protezione delle foto (pag. 104). Se la scheda è protetta, cancellare la protezione.
Ci sono delle interferenze nella foto o nel monitor a cristalli liquidi.	La fotocamera digitale è troppo vicina ad apparecchi che generano onde radio intense, ad esempio televisori.	Allontanare la fotocamera digitale da simili apparecchi.

Indicatori di Avvertenza

Monitor a cristalli liquidi

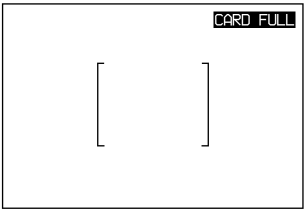
I seguenti indicatori di avvertenza appaiono sul monitor a cristalli liquidi.



Indicatore di batteria scarica

Se la batteria ricaricabile si sta per scaricare, l'indicatore del tempo rimanente della batteria del monitor a cristalli liquidi viene sostituito da quello *.

* Se si usa l'alimentatore a c.a./caricabatterie, questo indicatore non appare mai.



Spazio per foto esaurito

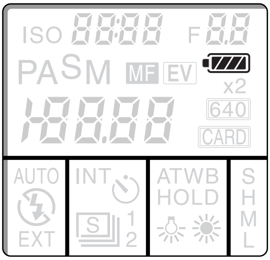
Se si preme il pulsante di scatto a scheda di memoria piena, il messaggio CARD FULL appare in rosso per 4 secondi.

Per farlo scomparire, cancellare file dalla scheda o inserire una scheda nuova.

Continua alla pagina seguente

Pannello A Cristalli Liquidi

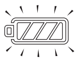
I seguenti indicatori appaiono sul pannello a cristalli liquidi.



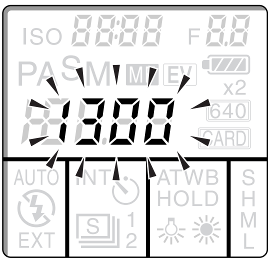
Indicatore batteria

Quando la batteria ricaricabile si scarica, l'indicatore  appare sul pannello a cristalli liquidi.

L'indicatore della batteria cambia nel modo seguente.

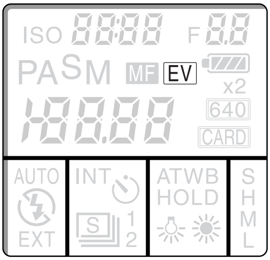
Indicatore batteria	Carica della batteria (carica completa)
	Dal 100 al 80%
	Dal 80 al 60%
	Dal 60 al 40%
	Dal 40 al 20%
	Dal 20 al 10%
 Lampeggia	La fotocamera digitale smette di funzionare dopo un minuto. Sostituire la batteria ricaricabile o ricaricarla.

* Questo indicatore non appare se si usa un alimentatore a c.a./caricabatterie.



Display fotografie disponibili terminate

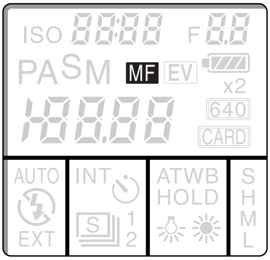
Quando non è più possibile registrare altri file di immagine, il numero dell 'immagine lampeggia per indicare che la scheda è piena.



Indicatore EV

Le lettere EV appaiono quando il modo di compensazione EV è attivato.

Se la compensazione EV viene portata su ± 0.0, questo indicatore non appare.



Indicatore di disattivazione messa a fuoco automatica

Se l'interruttore AF viene portato su MF (messa a fuoco manuale), appare l'indicatore MF.

Messaggi di Errore

I seguenti messaggi sono visualizzati dal monitor o dal pannello a cristalli liquidi della fotocamera digitale. Per quanto riguarda il loro significato, consultare la sezione che segue.

Messaggio sul pannello a cristalli liquidi o sul mirino.	Messaggio sul monitor a cristalli liquidi	Significato e rimedio
Card	NO CARD	La fotocamera digitale non contiene una scheda → Inserirne una (pag. 29).
Full	CARD FULL	Il numero massimo di foto è stato scattato. → Cancellare foto non più necessarie (Pag. 98) o inserire una nuova scheda (pag. 29).
Err03	IMAGE FULL	Il numero di file sulla scheda ha raggiunto i 9999. → Cancellare foto non più necessarie (pag. 92) o inserire una nuova scheda (pag. 29).
Err04	IMAGE NO. FULL	I nomi dei file sulla scheda hanno raggiunto 99.999. → Formattare la scheda per salvare le immagini sul computer (pag. 30) o inserire una nuova scheda (pag. 29) e accertarsi che il numero di partenza non sia impostato su 99.999 (pag. 74).
Err05	FOLDER FULL	Il numero massimo possibile di cartelle è stato raggiunto. → Il numero massimo possibile di cartelle è 510 (pag. 69).
Err06	FOLDER NO. FULL	I nomi delle cartelle hanno raggiunto il 9999. → I numeri oltre il 9999 non possono esser usati come nome di una cartella.
Err08	ONLY 1 IMAGE	Si è tentata la riproduzione di una scheda contenente una sola immagine nel modo di riproduzione continua ciclica. → Scattare almeno due immagini (pag. 34) e riprovare (pag. 40).
Err09	PROTECTED	Si è tentata la cancellazione di una immagine protetta (pag. 104).
Err10	WRITE PROTECT	Si è tentato lo scatto o la cancellazione di una foto con di una scheda protetta. → Disattivare la protezione della scheda e riprovare.

Messaggio sul pannello a cristalli liquidi o sul mirino.	Messaggio sul monitor a cristalli liquidi	Significato e rimedio
Err11	NO ROTATION INFO	Si è tentata la rotazione di un'immagine non scattata da questa fotocamera. → Si possono far ruotare solo foto scattate dalla fotocamera digitale (pag. 94).
Err12	NO ID INFO	Si è tentato di applicare una parola d'ordine ad un'immagine non scattata da questa fotocamera. → Si possono chiaramente applicare parole d'ordine solo a foto scattate da questa fotocamera (pag. 70).
Err13	DATE & TIME NOT SET	La batteria al litio dell'orologio interno della fotocamera digitale si è esaurita. → Entrare in contatto col centro assistenza o rivenditore autorizzato Sony più vicino (pag. 27).
Err14	FORMAT ERROR	Si è caricata nella fotocamera digitale una scheda inutilizzabile. → Inizializzare la scheda nella fotocamera digitale (pag. 30) o inserire una scheda utilizzabile (pag. 28).
Err15	READ ERROR	Si è tentata la riproduzione di un'immagine non scattata dalla fotocamera digitale o il cui file è danneggiato. → Riprodurre immagini scattate da questa fotocamera digitale e non danneggiati.
Err16	WRITE ERROR	L'immagine non ha potuto venire registrata sulla scheda. → Scattarla di nuovo.
——	BUSY	La scheda sta venendo letta. L'indicatore scompare quando la lettura è completa. → Attendere che l'indicatore scompaia.
——	NO IMAGE	Si è tentata la riproduzione di una scheda che non contiene file. → Fare foto e quindi impostare la riproduzione (Pag. 34).

Dati generali

Allgemeines

Alimentazione	Batteria “InfoLITHIUM” NP-F550 o alimentatore/caricabatterie AC-VQ800 (non in dotazione)
Consumo	0.9 A, c.c. a 7.2 V durante lo scatto (a monitor a cristalli liquidi attivato) 0.6 A, c.c. a 7.2 V durante la riproduzione (a monitor a cristalli liquidi attivato)
Temperature di lavoro	Da 0° a 40° C
Temperature si immagazzinaggio	Da -20° a 60° C
Dimensioni	130 × 100 × 150 mm (L × A × P)
Peso	Circa 820 g (senza batteria ricaricabile e scheda PC)

Sistema

Tipo di fotocamera	Digitale
Qualità delle immagini	Super - Tiff (alta compressione) Alta, media, bassa - JPEG (compressione)
Media di salvataggio	Scheda PCMCIA ATA TIPO II “Memory Stick” Sony (da usare con un Adattatore Memory Stick/scheda PC)
Pixel	Piastra singola da 1/2 pollice, pixel allo stato solido (tutti gli elementi vengono letti) Numero totale di pixel: 1.500.000 circa
Mirino ottico	Schermo di messa a fuoco con doppia immagine incorporata, tipo single reflex
Monitor a cristalli liquidi	TFT da 2.5 pollici a bassa temperatura, stato solido con 180.000 pixel
Distanza focale minima	20 cm (distanza focale intera aera)
Apertura	Da F2 ad F11 (grandangolo) Variabile da F2.4 a F11 (telefoto)
Velocità otturatore	Da 4 a 1/2000 di secondo Nel modo AE, ISO 50 da 1/4 a 1/2000 di secondo ISO 100 da 1/8 a 1/2000 di secondo ISO 400 da 1/30 a 1/2000 di secondo
Velocità scatto continuo	Max. due fotogrammi al secondo (qualità immagine bassa e dimensioni da 640 x 480 pixel)
Obiettivo	Zoom 5x f = Da 5.2 a 26 mm, equivalente ad un 28 a 140 per fotocamere a pellicola da 35 mm), gruppo da 13 e 10 lenti Diametro filtro: 62 mm
Sensibilità pellicola simulata	ISO 50, 100, 400

Controllo messa a fuoco	Meccanismo di messa a fuoco automatica e manuale con CCD TTL
Esposimetro	Esposimetro media messa a fuoco centrale/ esposimetro SPOT, funzione AE LOCK
Controllo esposizione	Program AE (programma), Aperture Priority AE (apertura), Shutter Speed Priority AE (otturatore) o Manual Exposure (manuale)
Compensazione EV	Da -2 a +2 EV in incrementi da 0.25 EV)
Flash interno	Con esposimetro e regolazione automatica; funziona a tutte le velocità dell'otturatore. Numero guida: GN10 Gamma: da 1 a 2.5 m circa (ISO 100 senza compensazione EV) Modi flash: Auto/On/Off
Bilanciamento del bianco	Auto/Hold (manuale)/Indoor (interni)/Outdoor (esterni)

Terminali di ingresso/uscita

Terminali di uscita video	1,0 Vp-p, 75Ω, non bilanciato, sincronismo negativo
Zoccolo flash	Per flash esterni

Accessori

Cappuccio mirino (applicato all’obiettivo, 1)
Cappuccio obiettivo (applicato all’obiettivo, 1)
Cavo video (1)
Telecomando (1)
“Memory Stick” (1)
Adattatore Memory Stick/Scheda PC (1)
Questo manuale (1)
Batteria “InfoLITHIUM” NP-F550 (1)
Caricabatterie BC-V615 (1)
Tracolla BLT-10 (H) (1)
Scheda PC/adattatore porta parallela MSAC-PR1 (1)

Dati tecnici e design soggetti a modifiche senza preavviso.

Accessori (non in dotazione)

“Memory Stick”	MSA-4A (4 MB), MSA-8A (8 MB), MSA-16A (16 MB)
Custodia semirigida	LCM-D700
Alimentatore/caricabatterie a c.a.	AC-VQ800

Index

Informationen über die DSC-D770 finden Sie auf unserer Internet Homepage unter http://www.world.sony.com/DSC-D770

Per informazioni riguardanti la DSC-D770, consultare il nostro sito Web al seguente indirizzo: http://www.world.sony.com/DSC-D770

Sony on line http://www.world.sony.com/

Gedruckt auf Recycling-Papier

Stampato su carta riciclata

Sony Corporation Printed in Japan